



AUSSCHREIBUNGSSHEFT 2021

Meisterschaften, Wettbewerbe,
Lehrgänge und vieles mehr





3X GOLD FÜR BAYERN!

MIT WALTHER LP500 EXPERT. ANDREA, PHILIPP UND SEBASTIAN, WIR SIND STOLZ AUF EUCH!

LAPUA IWK BERLIN 2020

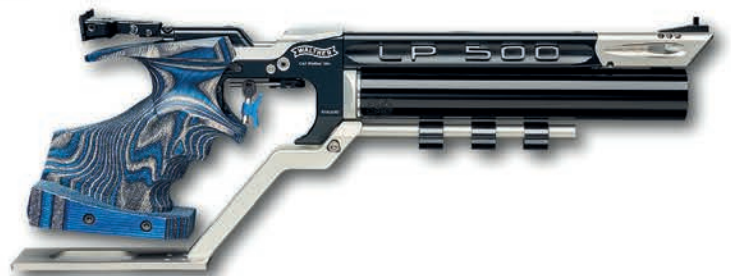


SEBASTIAN SCHULZ 236,5 RINGE

ANDREA HECKNER 240,2 RINGE

PHILIPP GRIMM 241,6 RINGE

DEINE NEUE WALTHER LP500. BESSER. TREFFEN.



Schon reingeschaut?
Walther Expert-Videos mit Andrea Heckner und Paul Fröhlich:
<https://www.carl-walther.de/sport/campus/walther-experts>

Jahrgangstabelle für das Sportjahr 2021

(vom 1. Oktober 2020 bis 31. Dezember 2021)

Jahrgangsklassen im nationalen Teil der Wettkämpfe

Schüler	(12-14)	2007-2009	20/21
Jugend	(15-16)	2005-2006	30/31
Junioren II / Juniorinnen II	(17-18)	2003-2004	42/43
Junioren I / Juniorinnen I	(19-20)	2001-2002	40/41
Herren I / Damen I	(21-40)	1981-2000	10/11
Herren II / Damen II	(41-50)	1971-1980	12/13
Herren III / Damen III	(51-60)	1961-1970	14/15
Herren IV	(61 und älter)	1960 und früher	16
Herren IV (nur LG/LP im BSSB)	(61 - 65)	1956-1960	16
Damen IV	(61 und älter)	1960 und früher	17
Damen IV (nur LG/LP im BSSB)	(61 - 65)	1956-1960	17
Herren V (nur LG/LP im BSSB)	(66 und älter)	1955 und früher	18
Damen V (nur LG/LP im BSSB)	(66 und älter)	1955 und früher	19

Auflagewettbewerbe

Senioren I m/w	(51-60)	1961-1970	70/71
Senioren II m/w	(61-65)	1956-1960	72/73
Senioren III m/w	(66-70)	1951-1955	74/75
Senioren IV m/w	(71-75)	1946-1950	76/77
Senioren V m/w	(76 und älter)	1945 und früher	78/79

Jahrgangsklassen nur für Bogendisziplinen

Schüler C m/w	(0-10)	2011-2021	24/25
Schüler B m/w	(11-12)	2009-2010	22/23
Schüler A m/w	(13-14)	2007-2008	20/21
Jugend m/w	(15-17)	2004-2006	30/31
Junioren m/w	(18-20)	2001-2003	40/41
Herren und Damen	(21-49)	1972-2000	10/11
Master m/w	(50-65)	1956-1971	12/13
Senioren m/w	(66 und älter)	1955 und früher	14/15

Achtung

Zur Berechnung der Rundenwettkämpfe und Meisterschaften 2022 (beginnend am 1. Oktober 2021) ist die Jahrgangstabelle für 2022 zu verwenden.

SPORT

Jahrgangstabelle für das Sportjahr 2021	Seite 3
Herbstmeisterschaft, Teil 1, des Bayerischen Sportschützenbundes	Seite 6
Herbstmeisterschaft, Teil 2, des Bayerischen Sportschützenbundes	Seite 8
Ausbildungslehrgang C-Trainer-Basis Gewehr und Pistole	Seite 10
Ausbildungslehrgang C-Trainer-Leistungssport Gewehr und Pistole	Seite 10
Ausbildungslehrgang C-Trainer-Basis Bogen	Seite 11
Fortbildungsmaßnahmen für C-Trainer	Seite 11
Rundenwettkampf-Ordnung des Bayerischen Sportschützenbundes	Seite 12
Sicherheitsblatt für alle Wettbewerbe auf der Olympia-Schießanlage	Seite 15
Ausschreibung Bayerische Meisterschaft und Erläuterungen	Seite 16
Datenschutz	Seite 19
Änderung der Startberechtigung für das Sportjahr 2022	Seite 19
Bayerische Meisterschaft Sommerbiathlon 2021	Seite 25
Bayerische Meisterschaft Target-Sprint 2021	Seite 28
Bayerische Schulmeisterschaft im Bogenschießen 2021	Seite 31
Übersichtstabellen Meisterschaften	Seite 61

DAMEN

Generationen-Match 2020	Seite 32
Classic-Cup 2020	Seite 33

JUGEND

BSSJ verleiht Biathlon-Lichtgewehre	Seite 34
Nachwuchsgewinnungspreis – Jugendarbeit	Seite 35
BSSJ-Bayern-Cup 2021	Seite 36
RWS-Shooty-Cup 2027	Seite 37
Guschu-Open 2021	Seite 38
Guschu-Open „light“	Seite 39
Guschu-Open Bogen	Seite 40
Multi-Youngsters-Cup 2021	Seite 41
Fernwettkampf Luftgewehr-3-Stellung	Seite 42
Fernwettkampf Luftpistole	Seite 42
Fernwettkampf Luftgewehr Schüler „12-“	Seite 43
Fernwettkampf Laufende Scheibe	Seite 43
Jugendleiter-Lizenz-Ausbildung (ÜL-J) 2021	Seite 44
Verlängerung der Jugendleiter-Lizenz (ÜL-J) 2021	Seite 44
Seminar: Juleica-Aufbauschulung	Seite 45
Seminar: Innere Präsenz – Achtsamkeit – Bewusstheit	Seite 45
Seminar: „Mentaltraining“	Seite 46
Seminar: Bewegung und Stressabbau	Seite 46
Seminar: Du bist, was du isst – Alles rund um eine gesunde Ernährung	Seite 47
Seminar: „Fit für die Herausforderungen des digitalen Zeitalters“	Seite 47
Seminar: Bogensport im Aufwind – erste Schritte im Verein	Seite 48
Seminar: Kurze Spiele und Aktionen aus dem Abenteuer- und Erlebnissport	Seite 48
Seminar: „Jugendleiter – was nun?“	Seite 49
Seminar: „Prävention von sexuellen Übergriffen und sexueller Gewalt“	Seite 49
Seminar: „Recht und Versicherung in der Jugendarbeit!“	Seite 50
Seminar: „Krisenintervention“	Seite 50
Grundlagenlehrgang: Sommerbiathlon – Variante für Breitensport und Jugendarbeit	Seite 51
Aufbaulehrgang: Sommerbiathlon – Anschlagsaufbau, Schießtechnik, Materialauswahl	Seite 51
Seminar: Kinder und Jugendliche für den Verein gewinnen – aber wie?	Seite 51

ÜBERFACHLICH

Ausbildungslehrgang Vereinsmanager C	Seite 52
„Schützenmeister – was nun?“	Seite 53
Kompaktkurs: Neues Waffenrecht	Seite 53
Seminar: „Das Waffenrecht in der Praxis“	Seite 54
Kassen- und Rechnungsprüfung im Gau und Bezirk	Seite 54
Kassen- und Rechnungsprüfung in Verein und Gesellschaft	Seite 54
Grundkurs: „Fit für das Amt des Schatzmeisters“	Seite 55
Aufbaukurs: „Fit für das Amt des Schatzmeisters“	Seite 55
„Der Sportleiter im Verein – Kugeldisziplinen“	Seite 56
„Der Sportleiter im Verein – Bogendisziplinen“	Seite 56
Seminar: Datensicherheit im Rahmen der DSGVO	Seite 57
Seminar: ZMI-Client für Vereine	Seite 57
Seminar: Eventmanagement	Seite 57
Seminar: „Hilfe, wir (müssen) bauen“	Seite 58
Seminar: Motivation und Planung	Seite 58
Seminar: Kinder und Jugendliche für den Verein gewinnen – aber wie?	Seite 59
Seminar: „Krisenmanagement“	Seite 59

Anerkennung für Lizenzverlängerungen von BSSB-Weiterbildungsmaßnahmen	Seite 60
--	-----------------



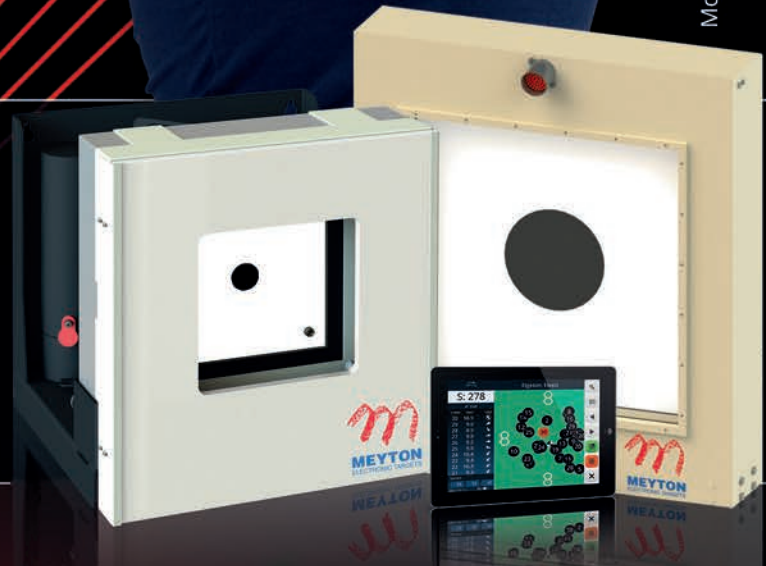
MEYTON
ELECTRONIC TARGETS



Monika Karsch, Europameisterin mit MEYTON

**PRÄZISE. FLEXIBEL. EINZIGARTIG.
SEIT ÜBER 25 JAHREN!**

MEYTON ANLAGEN STEHEN FÜR HOCHWERTIGE,
IN DER INDUSTRIE UND IM PROFISPORT **BEWÄHRTE**,
100% BERÜHRUNGSLOSE INFRAROT-MESSTECHNIK.
UNSCHLAGBAR IN ALLEN DISZIPLINEN VON 10M BIS 100M.



Darstellung nicht maßstabsgetreu



ZERTIFIZIERT
UND
PREMIUM
PARTNER



PHASE I + II
ZERTIFIZIERT
UND PARTNER



PREMIUM
PARTNER



PREMIUM
PARTNER



PREMIUM
PARTNER



PREMIUM
PARTNER



PARTNER

**MADE IN
GERMANY**

Herbstmeisterschaft, Teil 1, des Bayerischen Sportschützenbundes – für Schützen mit Handicap –

Ort und Termin:

Der Wettbewerb findet am 10. September 2021 auf der Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück statt.

Meldeschluss:

11. Juli 2021 **beim jeweiligen Bezirksreferenten für Körperbehinderte!**

1. Teilnahmeberechtigung:

Alle körperbehinderten Schützinnen und Schützen, die im BSSB und im Oberpfälzer Schützenbund über ihre Vereine Mitglieder sind. Beim Start wird der Behindertenausweis verlangt (Eintrag im Schützenpass oder neue Hilfsmittelkarte). Eine Bekleidungskontrolle kann durchgeführt werden.

2. Datenschutz:

Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des Bayerischen Sportschützenbundes und des Deutschen Schützenbundes erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden. Der Teilnehmer von vorgenannten Veranstaltungen erklärt sich auch damit einverstanden, dass Bilder von ihm, die im Rahmen der Veranstaltung (z. B. Siegerehrung, Wettkampf) entstanden sind, über die Verbandsmedien, die Homepage des BSSB, Pressedienste sowie sonstigen Publikationen des BSSB veröffentlicht werden dürfen.

3. Wettkampfgruppen:

Es wird grundsätzlich keine Altersunterteilung vorgenommen. Alle Teilnehmer müssen im Besitz eines Zusatzhinweises sein. Hier muss das verwendete Hilfsmittel aufgeführt sein. Diese Hilfsmittel müssen der Sportordnung entsprechen und sind selbst mitzubringen.

Erklärung:

- Rollstuhl:** Schützen, die aus dem Rollstuhl schießen, egal ob ein weiteres Hilfsmittel verwendet wird oder nicht.
- Schlinge:** Schützen, die das Hilfsmittel Schlinge verwenden, egal ob stehend oder sitzend.
- Federbock:** Schützen, die das Hilfsmittel Federbock verwenden, egal ob stehend oder sitzend.

Eine einmal gewählte Hilfsmittelart muss für den gesamten Wettbewerb beibehalten werden.

Regelnr. Meisterschaft	Klassendefinition (XX)					
	89 Ohne Hilfsmittel	92 Schlinge stehend frei	94 Schlinge mit Hocker/ Rollstuhl	96 Federbock stehend frei	98 Federbock mit Hocker/ Rollstuhl	99 Hocker/ Rollstuhl
1.10.XX	E	E	E	E	E	E
1.30.XX	E	E	E	E	E	E
1.35.XX	E	E	E	E	E	E
2.10.XX	E					E

4. Startgeld

Das Startgeld beträgt pro Start 15,- Euro. Das Startgeld wird über die Gaue abgebucht.

5. Meldung:

Eine Anmeldung ist nur über das vom BSSB bereitgestellte Meldeprogramm möglich. Eine anderweitige Meldung ist nicht möglich. Das Meldeprogramm kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:

<https://www.bssb.de/meisterschaften-wettkampfe1/category/1099-meldeprogramm.html>

Bei Fragen hierzu, wenden Sie sich bitte per E-Mail an Christian Schröck: christian.schroeck@bssb.bayern

Die Meldungen werden nach dem Meldeschluss mit dem jeweiligen Bezirksreferenten für Körperbehinderte abgestimmt.

6. Allgemeine Hinweise:

Ein Helfer zum Laden des Gewehrs sowie zum Wechseln der Scheiben ist erlaubt, sofern der Schütze dazu nicht in der Lage ist. Alle Teilnehmer ab MdE 50 Prozent erhalten anteilige Fahrtkosten erstattet (vorbehaltlich der Zusage durch das ZBFS). Weitere Vergütungen sind nicht möglich. Jeder Teilnehmer erhält im Servicebüro in der Druckluft-Waffenhalle ein Erinnerungszeichen.

Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten. Auf der Homepage des BSSB ist immer die aktuellste Version zu finden.

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Christian Kühn
1. Landesschützenmeister

Karl-Heinz Gegner
1. Landessportleiter

Ansprechpartner für Schützen mit Handicap in Bayern

Bezirk Mittelfranken

Heinz Löhner, Feldgasse 11,
90596 Schwanstetten;
E-Mail: Heinz-Loehner@t-online.de

Bezirk München

Hermann Illgen, Starnberger Straße 124,
82069 Schäftlarn, OT Neufahrn;
E-Mail: mail@hermann-illgen.de

Bezirk Niederbayern

Max Duschl, VdK-Heim-Straße 20a,
94065 Waldkirchen;
E-Mail: max_duschl@gmx.de

Bezirk Oberbayern

Michael Gloßner, Schillerstraße 1,
85117 Eitensheim;
E-Mail: michael-glosser@t-online.de

Bezirk Oberfranken

Karl Scharf, Siedlungsstraße 7,
96185 Schönbrunn;
E-Mail: scharf.karl@t-online.de

Bezirk Oberpfalz

Doris Scharnagl-Lindinger, Oberteich 8,
95666 Mitterteich;
E-Mail: doris.scharnagl-lindinger@bssb-oberpfalz.de

Bezirk Schwaben

Elisabeth Furnier, Hölzleweg 10, 86477 Adelsried;
E-Mail: elisabeth.furnier@bssb.de

Bezirk Unterfranken

Alfred Broda, Birkenhainerstraße 83,
63579 Freigericht;
E-Mail: alfred.broda@gmx.de

ELEY®

accuracy defined

**Verbessern Sie Ihre Ergebnisse
und erhalten Sie Ihre persönliche
Bestzeit in dieser Saison**

**Kommen, Ihr Gewehr unverbindlich
testen, und Testen ist kostenlos**

Neue Anlage

Anschrift: ELEY Testschießstand

München Deutschland

- öffnet im Mai 2017

Olympia Schiessanlage Hochbrück,

Ingolstädter Landstraße 110,

85748 Garching bei München,

Deutschland

Kontakt: Customer Range Officer

- Denis Weingart

Durchwahl: +49 (0)711 5208 7028

Email: Test.de@eley.co.uk

www.eley.co.uk

f /EleyAmmunition @EleyAmmunition eley_ltd



Herbstmeisterschaft, Teil 2, des Bayerischen Sportschützenbundes – Seniorenmeisterschaft –

Termin: 11. und 12. September 2021
Ort: Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück
Meldeschluss: 21. Juli 2021

1. Teilnahmeberechtigung

Alle Schützen, die über ihre Vereine beim Bayerischen Sportschützenbund e.V. namentlich gemeldet sind. Für die Startberechtigung reicht die Mitgliedschaft im entsprechenden Verein. Schützenausweiseinträge finden bei diesem Schießen keine Berücksichtigung. Bei zu hohen Teilnehmermeldungen entscheidet der Eingang der Meldung über die Zulassung. Die Schützen erhalten über ihre Bezirke/Gaue eine Startkarte.

2. Datenschutz:

Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des Bayerischen Sportschützenbundes und des Deutschen Schützenbundes erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden. Der Teilnehmer von vorgenannten Veranstaltungen erklärt sich auch damit einverstanden, dass Bilder von ihm, die im Rahmen der Veranstaltung (z. B. Siegerehrung, Wettkampf) entstanden sind, über die Verbandsmedien, die Homepage des BSSB, Presse Dienste sowie sonstigen Publikationen des BSSB veröffentlicht werden dürfen.

3. Wettbewerbe/Schusszahlen/Schießzeiten:

Disziplin	Regelnr. SpO DSB	Regelnr. Meisterschaft	Schusszahlen	Schießzeiten	1/10-Wertung
Luftgewehr	1.11	1.11 XX	30	45 Min.	Ja
Luftpistole	2.11	2.11 XX	30	45 Min.	Ja
Zimmerstutzen	1.31	1.31 XX	30	45 Min.	Nein
KK 100 Meter	1.36	1.36 XX	30	45 Min.	Ja
KK-Liegend	1.80	1.80 XX	30	45 Min.	Ja
Kipplaufgewehr	1.11	1.12 XX	30	50 Min.	Ja
25 m Pistole	2.42	2.42 XX	30 Serie	150 Sek.	Nein

Die Schießzeiten bei Gewehr und Luftpistole beinhalten das Probeschießen.

4. Anschlagsarten

Die Anschlagsarten für die Wettbewerbe 1.11; 2.11; 1.31; 1.36; 1.12; 2.42 stehend und sitzend sind in der Sportordnung Teil 9 des DSB geregelt.

Die Anschlagsart für den Wettbewerb 1.80 ist gemäß Sportordnung Teil 1, Liegendanschlag. Die Waffe kann entweder auf der Knieendrolle aufgelegt werden oder ein Auflagebock verwendet werden. Wenn allerdings ein Auflegemittel verwendet wird, darf der Schießriemen nicht verwendet werden. Wird ein Schießriemen verwendet, darf kein Auflegemittel verwendet werden. Hakenkappen sind regelgerecht einzusetzen.

Achtung!

Bei dieser Meisterschaft ist der Sitzendanschlag nicht als Wahldisziplin möglich.

5. Wettkampfklassen

Entsprechend des im Sportjahr vollendeten Lebensjahres wird der Teilnehmer eingestuft. Ein Wechsel der Gruppe (Höhermeldung) ist nicht möglich. Körperbehinderte können an diesem Wettkampf laut Sportordnung des DSB teilnehmen.

In den Wettbewerben Luftgewehr, Luftpistole, KK-100 Meter und Zimmerstutzen wird eine Klasse (m/w gemeinsam/ bei LG m und w getrennt) ohne Hilfsmittel ausgeschrieben. Die Teilnehmer werden bei der Anmeldung in die ihrem Alter entsprechenden Klassen eingeteilt und können sich 30 Minuten vor ihrem Wettkampf in die Klasse ohne Hilfsmittel ummelden.

Regelnr. Meisterschaft	Klassendefinition (XX)											
	70 (m)	71 (w)	72 (m)	73 (w)	74 (m)	75 (w)	76 (m)	77 (w)	78 (m)	79 (w)	80 (m)	81 (w)
	51-60		61-65		66-70		71-75		76-...		51-...	
	Auflage						Auflage, Hocker				ohne HM	
1.11.XX	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E
2.11.XX	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E
1.31.XX	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E
1.36.XX	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E
1.80.XX	E	E	E	E	E	E	E	E	b76	b77		
1.12.XX	E	b70	b70	b70	b70	b70	b70	b70	b70	b70		
2.42.XX	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E		

Drei Starter eines Vereins können in derselben Disziplin eine Mannschaft bilden. Ein Verein kann mehrere Mannschaften stellen.

6. Auszeichnungen

Für die Plätze 1 bis 3 (Einzel und Mannschaft) werden Meisternadeln mit Urkunden, für die Plätze 4 und 5 Urkunden ausgegeben. Die Siegerehrung findet im Anschluss des letzten Durchganges an jedem Tag der Meisterschaft statt. Mannschaftsurkunden für die Plätze 4 und 5 können im Servicebüro der Druckluft Waffenhalle abgeholt werden..

7. Startgeld

Das Startgeld beträgt pro Start 15,00 Euro. Das Startgeld wird über die Gaue abgebucht.

8. Meldung

Eine Anmeldung ist nur über das vom BSSB bereitgestellte Meldeprogramm möglich. Eine anderweitige Meldung ist nicht möglich. Das Meldeprogramm kann unter folgendem Link heruntergeladen werden:
<https://www.bssb.de/meisterschaften-wettkampfe1/category/1099-meldeprogramm.html>
 Bei Fragen hierzu, wenden Sie sich bitte per E-Mail an Christian Schröck: christian.schroeck@bssb.bayern
 Mannschaftsummeldungen sind nur vor Ort während der Meisterschaft möglich.

9. Allgemeine Hinweise

Die Auflagen hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen. Es dürfen nur regelgerechte Auflagen verwendet werden. Den Hocker hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen. Es dürfen nur regelgerechte Hocker verwendet werden. Kampf- und Berufungskampfgericht werden von der Schießleitung am Tag des Wettkampfs benannt. Bei der Disziplin Kipplaufgewehr (1.12) ist darauf zu achten, dass die Waffen im Original verwendet werden. Anbauten wie Auflagekeile, geänderte Visierungen (Dioptr, an Stelle offener Visierung lt. Original) etc. sind nicht gestattet. Bei der Disziplin Kipplaufgewehr (1.12) darf auch die Schießlinie übertreten werden, da ansonsten aufgrund der Waffenbeschaffenheit eine sichere Auflage auf dem Ständer nicht gewährleistet ist. Ein Anlehnen an der Brüstung ist nicht gestattet.

Die Kontrolle der Sportwaffen, Geräte und Ausrüstungen findet unmittelbar vor dem Start statt. Nachkontrollen können während und unmittelbar nach dem Wettkampf durchgeführt werden.

Jeder Teilnehmer erhält im Servicebüro in der Druckluft-Waffenhalle ein Erinnerungszeichen. Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten. Auf der Homepage des BSSB ist immer die aktuellste Version zu finden.

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Jagd - und Schießsportgeschäft mit Tradition

Unser Sortiment



- Schießsportbekleidung
- Luftdruck - und Freizeitwaffen
- Luftdruckzubehör
- Jagdwaffen
- Jagdbedarf
- Selbstschutz / Verteidigung
- Vereinsbedarf
- elektronische Schießanlagen
- eigene Software SKAS zur Treffererfassung

Lellier & Bellot

ANSCHÜTZ
DIE MEISTER MACHER

Blaser

WALTHER

Remington

HK

eco

RWS

SAUER

SIGSAUER

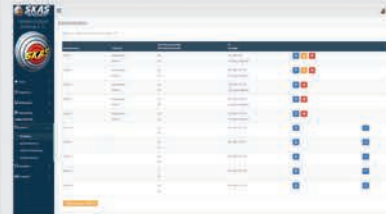
Smith & Wesson

**BALLISTOL
LEVER**

MAUSER

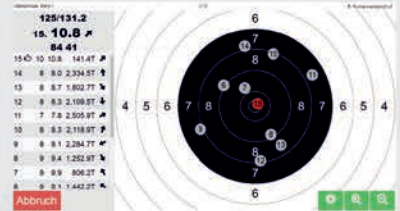
uvm.

www.skas-software.de



Schnittstelle zu
WM-Shot
Software und Schnittstelle bei
Schießsport Auer erhältlich

kombiniert mit
Trefferanzeigesystemen
des Weltmarktführers
SIUS aus der Schweiz



- Treffererfassung kabelgebunden
- Schützen - und Vereinsstammdaten
- komplette Schützenauswertung
- komplette Mannschaftsauswertungen
- diverse Arten der Analyse von Schützen
- modernste / neueste HTML5 - Technologie
- Preisschiessen und Rundenwettkampf integriert
- innovative Schützen - und Zuschauervisualisierung per WLAN / LAN
- innovative dezentrale und zentrale Bahnsteuerung
- kompletter Datenaustausch mit GM-Shooting

Unsere Standorte

Auer GmbH

Schießsport-Jagd-Freizeit
info@auerbayern.de
www.auerbayern.de
www.skas-software.de

Hauptsitz Niederbayern

Isarstr. 9
84100 Niederaichbach
Tel.: +49 (8702) 712 98 35
Fax: +49 (8702) 712 98 34

Filiale Oberpfalz

Höhenhof 15
93083 Obertraubling
Tel.: +49 (9405) 95 61 949
Fax: +49 (8702) 712 98 34

Ausbildungslehrgang 2021 – Trainer-C-Basis Gewehr/Pistole

90 Unterrichtseinheiten

Allgemeines

Der Bayerische Sportschützenbund trägt dem großen Interesse an der Trainer-C-Basis-Lizenz mit der Durchführung dieser Ausbildungslehrgänge Rechnung.

Die Ausbildung erfolgt nach den Richtlinien des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren, des Deutschen Schützenbundes und des Deutschen Olympischen Sportbundes. Der Lehrgangsort ist die Olympia-Schießanlage in Garching.

Der Lehrgang beinhaltet 90 UE. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich um Kompaktlehrgänge handelt, daher müssen alle Termine wahrgenommen werden.

2021 ist ein Ausbildungslehrgang Trainer C Basis für Gewehr und Pistole ausgeschrieben.

Bewerber werden nur zugelassen, wenn sie

- einen gültigen Vereinsübungsleiterausweis (VÜL) besitzen
- den Nachweis eines „Erste-Hilfe-Kurses“ erbringen können (nicht älter als 3 Jahre)
- die Ausbildung zur Standaufsicht nachweisen können

Termine 2021

Teil 1 (Grundlehrgang)	2. bis 7. November 2021
Teil 2 (Prüfungslehrgang)	26. bis 28. November 2021

Das Lehrgangsziel ist die Trainer-C-Basis-Lizenz. Diese ist staatlich anerkannt und dadurch bezuschussungsfähig. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Vollendung des 20. Lebensjahres.

Die Lehrgangsgebühr beträgt 350,- Euro. Der BSSB übernimmt die Kosten für die Übernachtung in Doppelzimmern, die Vollpension, die Kosten der Referenten sowie das Unterrichtsmaterial.

Die Bewerbung erfolgt an den/die für den Bezirk zuständigen Referenten/in. Sie muss vom jeweiligen Vereinsschützenmeister sowie dem Gausportleiter befürwortet sein. Bewerbungsformulare sind bei den Referenten erhältlich. Die Kontaktdaten der Bezirksreferenten finden Sie im blauen Kasten auf Seite 11.

Die Trainer-C-Basis-Ausbildung ist eine rein fachliche Ausbildung. **Die ausgebildeten Trainer sollen ihren Vereinen und Gauen zur Lehrgangsarbeit zur Verfügung stehen.** Wir bitten alle Interessenten/innen, die nur auf eine persönliche Weiterbildung Wert legen, von einer Bewerbung Abstand zu nehmen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei überzähligen Bewerbungen werden unter anderem die eigenen Schießleistungen und auch eventuelle Erfahrungen in den Dreistellungsdisziplinen zur Teilnehmerauswahl herangezogen.

Der Meldetermin an die Bezirksreferenten für Aus- und Weiterbildung ist für die Trainerausbildungen Gewehr und Pistole der 15. März 2021!

Ausbildungslehrgang 2021 – C-Trainer Leistungssport Gewehr und Pistole

45 Unterrichtseinheiten

Allgemeines

Der Bayerische Sportschützenbund führt im Jahr 2021 eine Ausbildung zum Trainer-C-Leistungssport in den Disziplinen Gewehr und Pistole durch. Die Ausbildung zum Trainer-C-Leistungssport umfasst 45 Unterrichtseinheiten (UE) und baut auf die Trainer-C-Basis-Ausbildung auf. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich um einen Kompaktlehrgang handelt, daher kann keine Freistellung an einzelnen Tagen erfolgen.

Voraussetzungen

- eine gültige Trainer-C-Basis-Lizenz (die Original-Lizenz ist zum Lehrgang mitzubringen)
- Sachkundenachweis bzw. Waffenbesitzkarte
- Nachweis des Vereinsvorsitzenden über regelmäßige Trainerarbeit im vergangenen Jahr

Termin

27. bis 31. Oktober 2021

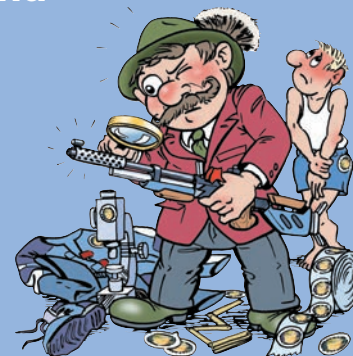
Die Lehrgangsgebühr beträgt 200,- Euro. Der BSSB übernimmt die Kosten für die Übernachtung in Doppelzimmern, die Vollpension, die Kosten der Referenten sowie das Unterrichtsmaterial.

Die Anmeldung erfolgt an den für den Bezirk zuständigen Referenten für Aus- und Weiterbildung. Bewerbungsformulare sind bei den Referenten erhältlich. Die Kontaktdaten der Bezirksreferenten finden Sie auf Seite 11.

Inhalte der Ausbildung

Die Ausbildung baut auf den Inhalt der Trainer-C-Basis-Ausbildung auf. Die schießtechnischen Aspekte sind stärker auf den Bereich Leistungssport ausgerichtet. Es wird neben der Luftgewehr- in erster Linie auf die Kleinkaliberdisziplinen eingegangen. Strukturen im Bereich Leistungssport sowie psychologische Grundkenntnisse runden das Programm ab.

Für das Jahr 2021 sind verschiedene Ausbildungen geplant. Die Ausschreibungen hierfür finden Sie im Onlinemelder „Sport“ auf der Homepage: www.bssb.de unter „Aus und Weiterbildung“.



Ausbildungslehrgang 2021 – Trainer-C-Basis Bogen

90 Unterrichtseinheiten

Allgemeines

Der Bayerische Sportschützenbund trägt dem großen Interesse an der Trainer-C-Basis-Lizenz mit der Durchführung dieses Ausbildungslehrgangs Rechnung.

Die Ausbildung erfolgt nach den Richtlinien des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren, des Deutschen Schützenbundes und des Deutschen Olympischen Sportbundes. Der Lehrgangsort ist die Olympia-Schießanlage in Garching.

Der Lehrgang beinhaltet 90 Unterrichtseinheiten (UE). Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich um Kompaktlehrgänge handelt, daher müssen alle Termine wahrgenommen werden.

Bewerber werden nur zugelassen, wenn sie

- einen gültigen Vereinsübungsleiterausweis (VÜL) besitzen, der mindestens seit März 2019 besteht,
- den Nachweis eines „Erste-Hilfe-Kurses“ erbringen können (nicht älter als drei Jahre)

Termine 2021

Teil 1 (Grundlehrgang) 9. bis 14. März 2021
Teil 2 (Prüfungslehrgang) 16. bis 18. April 2021

Die Lehrgangsgebühr beträgt 350,- Euro. Der BSSB übernimmt die Kosten für die Übernachtung in Doppelzimmern, die Vollpension, die Kosten der Referenten sowie das Unterrichtsmaterial.

Meldeschluss: 11. Januar 2021

Das Lehrgangsziel ist die Trainer-C-Basis-Lizenz. Diese ist staatlich anerkannt und dadurch bezuschussungsfähig. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Vollendung des 20. Lebensjahres.

Die Bewerbung erfolgt an den/die für den Bezirk zuständigen Referenten/ in, muss die komplette Adresse sowie das Geburtsdatum enthalten und vom jeweiligen Vereinsschützenmeister sowie dem Gausportleiter befürwortet sein (Bewerbungsformulare bei den Referenten erhältlich).

Die Trainer C Basis Ausbildung ist eine rein fachliche Ausbildung. Die ausgebildeten Trainer sollen ihren Vereinen und Gauen zur Lehrgangsarbeit zur Verfügung stehen.

Wir bitten alle Interessenten/innen, die nur auf eine persönliche Weiterbildung Wert legen, von einer Bewerbung Abstand zu nehmen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei überzähligen Bewerbungen werden unter anderem die eigenen Schießleistungen zur Teilnehmerauswahl herangezogen.

Die Ausschreibung für den Ausbildungslehrgang „Jugendleiter“ finden Sie auf Seite 44.

Fortbildungsmaßnahmen für Trainer C – Verlängerung der Lizenz-Gültigkeit

Für die Verlängerung der Gültigkeit einer Trainer-C-Lizenz gelten folgende Regelungen:

Innerhalb der vierjährigen Laufzeit einer Trainer-C-Lizenz sind 16 Unterrichtseinheiten Weiterbildung vorgeschrieben. Von diesen 16 Unterrichtseinheiten sind mindestens 8 Unterrichtseinheiten aus dem BSSB-Weiterbildungsangebot für Trainer-C-Lizenzen gefordert. Weitere 8 Unterrichtseinheiten können auch aus dem überfachlichen Bereich sein.

Zu den überfachlichen Weiterbildungen zählen z. B. einige Weiterbildungen aus dem Seminarangebot der Bayerischen Schützenjugend, Angebote von Volkshochschulen und Weiterbildungen aus den Bezirken, die eine Genehmigung für die Trainer-C-Lizenzen durch den Sportdirektor des BSSB haben. Auch einzelne Seminarangebote der BSSB-Verwaltung können anerkannt werden, hierbei ist auf die Anzahl der anererkennungsfähigen Unterrichtseinheiten zu achten. Generell muss der Inhalt einer überfachlichen Weiterbildung der Tätigkeit eines Trainers zugeordnet werden können.

Ansprechpartner für alle Fragen zu Trainer-Lizenzen:
Petra Horneber, Sachbearbeiterin/Sekretärin,
E-Mail: petra.horneber@bssb.bayern,

oder

Jan-Erik Aepley, Sportdirektor,
E-Mail: Jan-Erik.Aepley@bssb.bayern

Die Ausschreibungen der Trainer-Weiterbildungen finden Sie in der August-Ausgabe der Bayerischen Schützenzeitung und ebenfalls ab August auf der Homepage: www.bssb.de

Kontaktdaten der Bezirksreferenten für Aus- und Weiterbildung

Mittelfranken:	Christian Ringer, Höhenstädter Straße 84, 91230 Happurg, Mobil (0172) 835 12 38, E-Mail: bssb@ringer-kollegen.de
München:	Stephanie Schumacher, An der Torfbahn 9, 85737 Ismaning, Telefon (089) 17 92 56 12, E-Mail: stephanie.mania@googlemail.com
Niederbayern:	Heinrich Aigner, Pfarrkirchener Straße 6, 84337 Schönau, Telefon (08726) 509, E-Mail: heinrich.aigner@googlemail.com
Oberbayern:	Sigrid Liegl, Innstraße 9, 83569 Vogtareuth, Telefon (08038) 438 oder (08031) 3 41 13, E-Mail: NeuLie@t-online.de
Oberfranken:	Uwe Matzner, Alfred-Bühling-Straße 8, 96450 Coburg, Telefon (09561) 3 47 40 E-Mail: u.matzner@bssb-ofr.de
Oberpfalz:	Dieter Beer, Marienbader Straße 231, 95695 Mähring, Telefon (09639) 300, E-Mail: dieterbeer@t-online.de
Schwaben:	Martina Steck, Runenweg 4, 85084 Reichertshofen-Langenbruck, Telefon (08453) 332322, Mobil (0172) 6373616, E-Mail: info@martina-steck.de
Unterfranken:	Harald Gretsche, Hauptstraße 10, 97246 Eibelstadt, Mobil (0170) 6 25 08 55, E-Mail: bildung@bssbufr.de

Rundenwettkampf-/Liga-Ordnung Luftgewehr/ Luftpistole des Bayerischen Sportschützenbundes

Fassung vom 09. März 2020. Die Ordnung der Ligen des DSB (1. und 2. Bundes-, Bayern- und Bezirksliga) wird in gesonderten Ausschreibungen bekannt gegeben. – Genehmigt im Sportausschuss am 11. Juli 2020. Gültigkeit ab dem Sportjahr 2020/2021

1.1 Allgemeine Regeln

In dieser Rundenwettkampfordnung sind die allgemein verbindlichen Regeln des Bayerischen Sportschützenbundes zusammengefasst.

Die Rundenwettkampfordnung regelt die Angelegenheiten der Rundenwettkämpfe ab der obersten Gauliga, ergänzend gelten die Sportordnung und die Ausschreibung zum Rundenwettkampf der Veranstalter.

Die Rundenwettkampfordnung hat für alle o. g. Wettkämpfe Gültigkeit.

Unter Rundenwettkampf werden Wettkämpfe zwischen Vereinsmannschaften verstanden, die als Mannschaftswettkampf mit einem Mannschaftsergebnis zur Siegerermittlung dienen. Unter dem Begriff Rundenwettkampf werden keine Wettkämpfe verstanden, die nach dem Ligasystem geschossen werden.

Wettkämpfe, die von dieser Ordnung abweichen, sind nicht aufstiegsberechtigt.

1.2 Regelanerkennung

Die teilnehmenden Mannschaften erkennen die für die jeweilige Saison gültige Rundenwettkampfordnung mit der Anmeldung an. Die jeweils gültige Rundenwettkampfordnung regelt insoweit die Rechtsbeziehungen der teilnehmenden Vereine und dem Veranstalter in Hinblick auf die Durchführung und Ausschreibung.

Jeder Schütze ist den Regeln der Rundenwettkampfordnung, die er durch seine Teilnahme am Wettkampf anerkennt, unterworfen. Er ist daher gehalten, diese Regeln, Bestimmungen und Bedingungen zu kennen und zu beachten.

1.3 Auslegung

Wo der Wortlaut der Rundenwettkampfordnung eine eindeutige Auslegung nicht zulässt, ist die Auslegung stets im Sinne des sportlichen Anstandes, der eine mögliche Gleichstellung aller Teilnehmer verlangt, vorzunehmen.

1.4 Organisation

1.4.1 Rundenwettkampfausschuss / Ligaausschuss

Aufgaben

Für die Regelung der Rundenwettkampf-Ligaangelegenheiten wird vom BSSB ein Ausschuss eingesetzt.

Er arbeitet die Rundenwettkampf-/Ligaordnung detailliert aus, damit sie der BSSB-Landesausschuss beschließen kann. Daneben ist dieser Ausschuss zuständig für Regelklarstellungen.

Nicht zuständig ist dieser Ausschuss für Einsprüche in den jeweiligen Durchführungsebenen.

Zusammensetzung

- Zwei Landessportleiter
- Sportdirektor
- Jeder Bezirk entsendet einen Vertreter der vom Bezirkssportleiter bestimmt wird.

Über den Vorsitz dieses Ausschusses bestimmt der 1. Landessportleiter. Sitzungen dieses Ausschusses werden nach Bedarf von dem Ausschussvorsitzenden unter Angabe der Tagesordnungspunkte einberufen. In Sonderfällen können auch weitere Vertreter eingeladen werden. Bei Gleichheit in den Abstimmungen, zählt die Stimme des Vorsitzenden doppelt.

1.4.2 Kampfgericht

Jeder Veranstalter (Gau/Bezirk) ernennt ein Kampfgericht. Den Vorsitz führt ein gewählter Gau-/Bezirkssportleiter.

Das Kampfgericht setzt sich aus 3 (drei) Stamm- und 2 (zwei) Ersatzpersonen zusammen. Die Entscheidung treffen 3 (drei) neutrale Personen aus diesem Kreis.

Die Zusammensetzung der Kampfgerichte muss in den Ausschreibungen der Veranstalter bekannt gegeben werden. Diese Kampfgerichte entscheiden Einsprüche in ihrer Ebene.

1.4.3 Berufungskampfgericht

Jeder Veranstalter (Gau/Bezirk) ernennt ein Berufungskampfgericht aus 3 (drei) neutralen Personen.

Das Berufungskampfgericht setzt sich aus 3 (drei) Stamm- und 2 (zwei) Ersatzpersonen zusammen. Die Entscheidung treffen 3 (drei) neutrale Personen aus diesem Kreis.

Mitglieder des Kampfgerichtes (nach 1.4.2) dürfen dem Berufungskampfgericht nicht angehören.

Die Zusammensetzung der Berufungskampfgerichte muss in den Ausschreibungen der Veranstalter bekannt gegeben werden. Die Berufungskampfgerichte entscheiden über Berufungseinsprüche auf ihrer Ebene endgültig.

2 Durchführung/Startberechtigung

Startberechtigt sind nur Mitglieder, die über die Vereine, für die sie starten, dem BSSB gemeldet sind und über einen entsprechenden RWK-Eintrag im Schützenausweis verfügen. Im Falle einer doppelten Staatsbürgerschaft eines Schützen, von denen eine Staatsbürgerschaft die Deutsche ist, ist der Starter als Deutscher im Sinne der Rundenwettkampfordnung anzusehen. Ausländer, die im Besitz einer Startgenehmigung für die Meisterschaften des DSB nach Regel Nr. 0.7.4.1 ff. (Sportordnung) sind und eine Kopie derselben einreichen, unterliegen nicht der Ausländerregelung. Die Regeln für EU-Ausländer in der Sportordnung sind zu beachten. Mitglieder aus anderen Vereinen oder Landesverbänden, die nach dem ersten Wettkampf in den Verein aufgenommen werden, unterliegen nach ihrem Eintritt (Meldung beim Gau) einer Sperre von einem halben Jahr.

Startberechtigte Stammschützen der 1. und 2. Bundes-, der Bayern- und der obersten Bezirksliga sind bei den BSSB-Rundenwettkämpfen nicht startberechtigt.

Die Rundenwettkämpfe werden als Mannschaftskämpfe auf gegenseitigen Besuch ausgetragen. Eine Einzelwertung bleibt dem Veranstalter (Gau oder Bezirk) überlassen. Die Durchführung und Leitung der Rundenwettkämpfe unterstehen auf Gauebene dem Gausportleiter, auf Bezirksebene dem Bezirkssportleiter bzw. den jeweils dazu Beauftragten.

2.1 Rundenwettkampfsystem

Im Rundenwettkampfsystem starten 4 (vier) Teilnehmer je Mannschaft. Die Einzelergebnisse werden zum Mannschaftsergebnis addiert. Die Mannschaft mit dem höheren Gesamtergebnis gewinnt den Wettkampf und erhält 2 (zwei) Punkte, bei Ringgleichheit erhält jede Mannschaft einen Punkt.

Die Wettkampfzeit für 40 Schuss incl. Probe beträgt:

- 75 Minuten bei LP/LG Seilzugsysteme (65 Minuten bei Elektroniksystemen)

Der Start der Mannschaften sollte möglichst gemeinsam sein, es müssen aber mindestens Teilnehmer beider Mannschaften gemeinsam am Stand sein.

In den Bezirksligen (Bezirksklassen) und der obersten Gauliga (Gauklasse) werden jeweils 40 Schuss in einer „Offenen Klasse“ geschossen. Hier wird nach den jeweiligen Punkten der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes (DSB) geschossen. Die Verwendung von **Federbock/Auflagebock** ist **nicht** zugelassen. Zur Auswertung sind Ringlesemaschinen erlaubt. Ebenso können elektronische Scheiben verwendet werden. Hier müssen mindestens vier Anlagen zur Verfügung stehen.

Alternativ ist es den Bezirken erlaubt ihre Ligen im Ligasystem auszuscheiden. Es ist den Bezirken auch erlaubt die Rundenwettkämpfe ihrer Klassen im Ligamodus (5 Schützen) auszutragen. Siehe Bayernliga-Ausschreibung in der gültigen Fassung. Die Regel 1.3 wird für die Bezirke nicht angewandt.

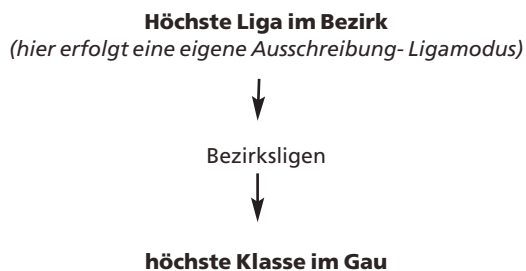
2.2 Zeit der Austragung, Termine

Die Wettkämpfe finden nach dem Terminplan des Gaus oder des Bezirks statt. Die darunter liegenden Ligen (Klassen) müssen im Einvernehmen mit dem zuständigen RWK-Leiter so gelegt werden, dass Auf- und Abstiegs-kämpfe **zur höchsten Klasse im Gau** gewährleistet sind.

Einer Verlegung eines Termins kann stattgegeben werden. Urlaub oder Krankheit sind keine Verlegungsgründe. Notwendig gewordene Verlegungen bedürfen der Genehmigung des Rundenwettkampf-Leiters, der umgehend zu verständigen ist. Der Gegner ist mindestens eine Woche vor dem Wettkampf mit einer neuen Terminangabe zu verständigen.

2.3 Einteilung

Bei den Bezirken und Gauen sind je nach Beteiligung Klassen zu bilden, die leistungsfähig unterteilt werden. Siehe nachfolgendes Schema



Diese Klassen werden wiederum in Gruppen aufgeteilt. Die Gruppen sollen nach Möglichkeit regional beieinander liegen, damit weite Anfahrtswege vermieden werden. Eine Gruppe soll möglichst aus sechs Mannschaften bestehen.

2.4 Mannschaften – Startberechtigung

Mannschaften nach obigem Schema (Bezirksligen, oberste Gauklassen) bestehen aus 4 (vier) Schützen und können sich aus Teilnehmern aller Wettkampfklassen zusammensetzen. Schützen/Schützinnen die ein Hilfsmittel verwenden dürfen (Aufkleber auf dem Schützenausweis) können eingesetzt werden.

Die Schützen müssen vor Beginn des Wettkampfs namentlich in die Wettkampflisten eingetragen werden.

Ein Wettkampfteilnehmer kann im gleichen Wettbewerb nur für einen Verein, einen Landesverband und nur in einer Liga/Klasse als Stammschütze beginnen. Jeder Schütze muss vor Beginn des Wett-

kampfes den Startberechtigungsnachweis (Schützenausweis) vorlegen.

Als Mannschaftsmeldung (Stammschützen) für den Rundenwettkampf gilt die erste Ergebnismeldung. Diese Stammschützen müssen mindestens 30 Prozent der (Mannschafts-) Wettkämpfe bestreiten. Erreicht einer der Stammschützen die 30 Prozent nicht, wird die Mannschaft mit einem Punktabzug bestraft. Bei einer 6er Gruppe werden der Mannschaft 6 Mannschaftspunkte und bei einer 8er Gruppe werden 8 Mannschaftspunkte abgezogen. Ausnahmen obliegen der Prüfung und Entscheidung durch den zuständigen Wettkampfleiter. Sollten beim ersten Wettkampf Ersatzschützen eingesetzt werden, so sind in der Ergebnismeldung die ausgefallenen Schützen aufzuführen, also die Schützen, die die eigentliche Mannschaft bilden würden. Die Ersatzschützen müssen auf der Wettkampfliste deutlich mit einem „E“ gekennzeichnet sein.

Schützen, die für eine zweite oder dritte Mannschaft gemeldet waren, können ohne Sperrfrist sofort in einer höheren Mannschaft starten. Sie bleiben für ihre Klasse startberechtigt, solange sie sich nicht mit einem dritten Einsatz in einer höheren Klasse festgeschossen haben.

Schützen, die mit der ersten Wettkampfmeldung zu Stammschützen werden, dürfen auch zuvor in den niedrigeren Ligen/Klassen in der laufenden Saison nicht starten bzw. gestartet sein.

Schützen, die in einer oder mehreren höheren Klassen (Mannschaften) öfter als zweimal geschossen haben, können in der laufenden Runde nicht mehr in einer niedrigeren Klasse schießen. Sie haben sich mit dem dritten Einsatz in der Klasse, in der sie beim dritten Einsatz eingesetzt waren, festgeschossen (Festgeschossen heißt, keine Rückkehr in eine niedrigere Klasse). **Dies gilt auch für Aufstiegs- und Relegationswettkämpfe.**

Ergebnisse von Schützen, die nicht startberechtigt waren, werden weder für die Mannschaft noch für den Einzelschützen gewertet.

Schießen Mannschaften des gleichen Vereins in einer Gruppe, so können die Mannschafts- und die Ersatzschützen nicht untereinander ausgetauscht werden.

In einer Gruppe können von einem Verein nur zwei Mannschaften starten. Schießen mehrere Mannschaften eines Vereins in verschiedenen Gruppen in der gleichen Klasse, so können diese Schützen ebenfalls nicht untereinander ausgetauscht werden.

2.5 Vorschießen

Wird ein Schütze zu einer Veranstaltung oder einem Schießen des Gaus, Bezirks, Landesverbandes oder des DSB einberufen, so darf dieser Wettkampf als geschlossener Mannschaftskampf vorgeschossen werden (beide Mannschaften). In Ausnahmefällen können jedoch auch Einzelschützen vorschießen.

Tritt eine Mannschaft zur festgesetzten Zeit nicht an, so werden der wartenden Mannschaft die Punkte gutgeschrieben. Sollten für Einzelschützen Sonderabsprachen der Mannschaftsführer getroffen worden sein, so beginnt die Wettkampfzeit dieser Schützen mit der durch die Mannschaftsführer festgelegten Zeit.

Treten einzelne Schützen ohne vorherige Sonderabsprachen nach Beginn des Wettkampfs an, so endet deren Schießzeit mit Ende des bereits laufenden Wettkampfs.

3. Auswertung

Der gastgebende Verein stellt die Scheiben (elektronische Scheiben sind zugelassen) und die Ergebnislisten. Die beschossenen Scheiben bzw. die Ausdrucke der elektronischen Anlagen werden vom gastgebenden Verein vier Wochen aufbewahrt. Die Auswertung erfolgt nach Beendigung des Wettkampfs von beiden Mannschaftsführern. Ihre Entscheidungen sind gültig. Eine Nachkontrolle und eventuelle Berichtigung durch den RWK-Leiter ist mög-

lich. Wird eine Ringlesemaschine verwendet, so gilt der dort ermittelte Schusswert. Alle Rundenwettkampf-/Ligaergebnisse müssen spätestens drei Tage nach dem Wettkampf (Poststempel) dem zuständigen Verantwortlichen zugestellt werden. Die Zusendung der Ergebnisse erfolgt durch den siegreichen Verein. Bei Punktgleichheit ist der gastgebende Verein für die Einsendung der Ergebnisse verantwortlich.

Bei Versäumnis erfolgt ein Abzug von einem Punkt. Elektronische Ergebnisübermittlung nach den Vorgaben des Veranstalters ist zulässig (Onlinemelder).

Die Ergebnisse sollen nach Möglichkeit in der zuständigen Tagespresse veröffentlicht werden.

3.1 Wertung, Aufstieg

3.1.1 Rundenwettkampfsystem

Die Wertung erfolgt nach dem Punktesystem 2 – 1 – 0. Diese Regelung wird auch bei schuldhaftem Nichtantreten einer Mannschaft angewandt. Die nichtschuldige Mannschaft erhält zwei Punkte und als Ringgutschrift den gerundeten Durchschnitt der bisher erreichten Ringe. Ist für die Mannschaft noch keine Ringsumme vorhanden (1. Kampf), so wird das Ringergebnis des nächstfolgenden Wettkampfs verwendet. Zusätzlich wird die Mannschaft verwarnet. Sollte am Ende der Runde eine Punktgleichheit entstanden sein, entscheidet die Gesamttringzahl über die Platzierung. Die Auf-/Abstiegsregel wird in der jeweiligen Ausschreibung durch den Veranstalter zu Beginn der Runde geregelt und bekanntgegeben.

3.1.2 Nichtantreten im Wiederholungsfall

Tritt eine Mannschaft zu einem der festgesetzten Wettkämpfe ein zweites Mal nicht an, so wird die Mannschaft aus den laufenden Wettkämpfen herausgenommen. Die Mannschaft steigt ab.

Mannschaften, die bei Aufstiegskämpfen mit ihrem Ergebnis fünf Prozent unter dem Jahresdurchschnitt ihrer Mannschaft bleiben, werden mit einem Punktabzug zu Beginn der kommenden Runde bestraft. Bei einer 6er Gruppe werden 6 Mannschaftspunkte und bei einer 8er Gruppe werden 8 Mannschaftspunkte abgezogen. Diese Regelung gilt auch, falls die berechnete Aufstiegsmannschaft den Aufstieg oder die Teilnahme an einem Qualifikationskampf verweigert.

3.2 Rückzug einer Mannschaft

Will eine Mannschaft aus ihrer bisherigen Klasse freiwillig ausscheiden, gilt sie als aufgelöst. Für Mannschaften, die während der laufenden Saison ausgeschlossen oder zurückgezogen werden, gilt nachfolgende Regelung:

Die bisher absolvierten und die noch zu bestreitenden Wettkämpfe werden mit 2 : 0 Punkten für die gegnerische Mannschaft gewertet. Die Ringergebnisse gehen nicht in die Wertung ein.

4 Einsprüche/Proteste

Zur Entscheidung über Einsprüche wird ein Kampfgericht bestellt. (Siehe 1.4.2)

Das Kampf-/Berufungskampfgericht entscheidet unter Ausschluss des Rechtsweges.

Gegen die von den Mannschaftsführern abgezeichneten Ergebniszettel kann kein Wertungseinspruch mehr erhoben werden. Bei allen anderen Einsprüchen endet die Frist eine Woche (Poststempel) nach dem jeweiligen Wettkampf. Einsprüche, einschließlich Einspruchsgebühr, erfolgen schriftlich an den zuständigen Verantwortlichen. Dieser beantragt beim Sportleiter die Einberufung des Kampfgerichts.

Die Einspruchsfrist bei den Aufstiegs- oder Endkämpfen endet 20 Minuten nach Aushang der Ergebnisse.

Die Bearbeitung des Protestes erfolgt erst nach Zahlungseingang der Protestgebühr. Die Protestgebühr legt der Veranstalter in seiner Ausschreibung fest.

Gegen die Entscheidung des Kampfgerichtes kann innerhalb von 14 Tagen Berufung eingelegt werden.

5 Schlussbestimmungen

Bei sportlich unfairem Verhalten einzelner Mannschaften oder bei bewusstem Abblocken der laufenden Runde steht es dem zuständigen Verantwortlichen zu, Disziplinarmaßnahmen zu ergreifen. Diese können bis zum Ausschluss der betroffenen Mannschaften gehen.

Für alle Mannschaften der Bezirksligen und der obersten Gauliga (Gauklasse), die sich an den Rundenwettkämpfen des BSSB beteiligen, **gilt die vorstehende Ordnung ohne jegliche Zusätze oder Sonderregelungen.**

Diese Ordnung hat Gültigkeit in Verbindung mit der Ausschreibung, die vom Veranstalter zu Beginn der Runde zu erstellen und den teilnehmenden Vereinen zur Kenntnis zu bringen ist.

Datenschutz: Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des Bayerischen Sportschützenbundes (inkl. Gau- und Bezirksebene), sowie des Deutschen Schützenbundes erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden. Der Teilnehmer von vorgenannten Veranstaltungen erklärt sich auch damit einverstanden, dass Bilder von ihm, die im Rahmen der Veranstaltung (z. B. Siegerehrung, Wettkampf) entstanden sind, über die Verbandsmedien, die Homepage des BSSB, Pressedienste sowie sonstigen Publikationen des BSSB veröffentlicht werden dürfen.

Der Aufstiegskampf in die höchste Liga in den Bezirken (z. B. Oberfranken-Liga, Oberpfalz-Liga usw.) wird mit 4 (vier) Schützen geschossen.

Ansprechpartner:

Karl-Heinz Gegner,

1. Landessportleiter, sowie alle Bezirkssportleiter

Sicherheitsblatt für alle Wettbewerbe auf der Olympia-Schießanlage

Grundsatz:

Jede Aktion, die der Sicherheit dient, ist notwendig und daher von allen Teilnehmern und Funktionären einzuhalten.

Bitte beachten Sie im Sinne eines reibungslosen Ablaufes unbedingt folgende Punkte.

Gültig für alle Waffen

Waffen

- dürfen auf der Schießanlage nur in Transportbehältern (Koffer/Taschen) transportiert werden.
- dürfen nur in den dafür vorgesehenen Bereichen zur Waffenkontrolle aus-/eingepackt werden.
- dürfen nur an dem Schützenstand nach der Freigabe durch den Schießleiter ausgepackt und zusammengebaut werden.
- dürfen nur nach der Abnahme durch die Standaufsicht an dem Schützenstand eingepackt werden.
- Der Schütze ist für seine Druckluftkartusche alleine verantwortlich. Druckluftkartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden. Die Nutzungsdauer von Druckluftkartuschen wird bei der Waffenkontrolle und am Schützenstand stichprobenartig überprüft.
- Schützen, die ihre Magazine/Waffen mit mehr als der zugelassenen/angesagten Anzahl von Patronen bzw. mit mehr als fünf Patronen laden, werden sofort vom Stand verwiesen und von der gesamten Meisterschaft ausgeschlossen.

Augenschutz

- Bei den Wettbewerben Vorderlader und Zentralfeuerwaffen (2.45, 2.5. ff, etc.) ist ein Augenschutz aus Sicherheitsgründen notwendig. Der Augenschutz muss einen Schutz des Auges mindestens von vorne und seitlich gewährleisten. Der Sportler trägt die Verantwortung für die Art des Schutzes seiner Augen selbst.

Feuerwaffen

Alle Feuerwaffen müssen nach der Ablage am Stand sowie außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer Sicherheitskennzeichnung versehen sein. Munitionsattrappen bzw. Teile von echter Munition sind nicht erlaubt.

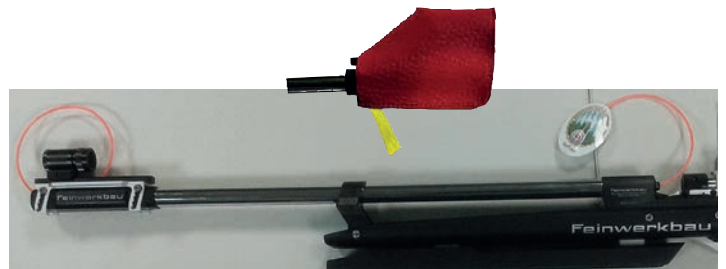
Beispiel:



Druckluftwaffen

Alle Druckluftwaffen müssen nach der Ablage am Stand sowie außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer Sicherheitskennzeichnung versehen sein.

Diese Sicherheitskennung muss einen sichtbaren Überstand an der Lademulde und an der Mündung vorweisen, bzw. kann eine zugelassene Mündungsabdeckung verwendet werden. Der Sicherheitsstöpsel ist bei Druckluftwaffen nicht mehr zugelassen. Bei mehrschüssigen Luftpistolen ist das Magazin zu entnehmen.



Aufbewahrung für Camper

Wir bieten den aktiven Wettkampfteilnehmern grundsätzlich an, ihre Waffen in der Waffenaufbewahrung gegen eine Unkostengebühr einzulagern. Nähere Hinweise erhalten sie beim Personal der Waffenkammer.

Druckluftwaffenhalle

Im Innenbereich der Druckluftwaffenhalle (Schießstätte) sind keine Getränke-„Glasflaschen“ zugelassen.

Gehörschutz

Von Seiten der Schützen und der Zuschauer ist auf angemessenen Gehörschutz in allen Schießstätten der Anlage zu achten.

Achtung!

Ein Verstoß gegen diese Punkte kann zum sofortigen Ausschluss aus dem Wettbewerb führen.

Dieses Sicherheitsblatt ist gültig für alle Veranstaltungen, die auf der Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück stattfinden, sowie für alle auf anderen Anlagen ausgetragenen Bayerischen Meisterschaften.

Stand: Oktober 2019

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Christian Kühn,
1. Landesschützenmeister

Karl-Heinz Gegner,
1. Landessportleiter

Ausschreibung Bayerische Meisterschaft

- 1 Teilnahmeberechtigung/Startmeldung**
- 1.1 Die Teilnahmeberechtigung ergibt sich aus der Regel 0.7.4 der Sportordnung (SpO) des Deutschen Schützenbundes (DSB). Die Teilnehmer müssen spätestens bis zur jeweiligen Gau-meisterschaft vom Gau beim BSSB gemeldet sein.
- 1.1.1 Die Mitglieder des Bundes-/Landeskaders in den olympischen Wettbewerben können gesetzt werden. Den Antrag hierzu muss der Kaderschütze selbst bis zum Meldetermin der jeweiligen Landesmeisterschaft beim BSSB (Sachbearbeiter Sport) stellen. Ein gesetzter Kaderschütze ist mit voller Ringzahl zu melden.
- 1.1.2 Alle Starter erklären mit ihrer Teilnahme an den Wettbewerben, dass sie die deutsche Nationalität besitzen bzw. eine Genehmigung des DSB haben. EU-Ausländer müssen eine Verpflichtungserklärung (SpO 0.7.4.1.) besitzen. Die Erklärungen sind bei jedem Start anzufordern vorzeigen. Ausländergenehmigungen werden ab dem Meldeschluss zur BM nicht mehr ausgestellt.
- 1.2 Die Meldung hat mit einer Daten-Datei zu erfolgen (Format David 21+, Bogenwettbewerbe im Format Apollon). Eine Meldung muss neben der Meldedatei noch folgende Dateien beinhalten: Meldelisten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Schützenausweisnummer, Vereinsnummer, Vereinsname, Ergebnis), Gesamtergebnislisten, unterschriebene Meldeprotokolle mit Angabe der gemeldeten Wettbewerbe (Kennzahlen) und Anzahl der Schützen/Mannschaften je Wettbewerb. Unterlagen in Papierform der zuvor aufgeführten Listen/ Protokolle werden nicht mehr akzeptiert. Ebenfalls sind die Durchschriften der Abmeldungen beizufügen
- 1.2.1 Die Meldungen sind per Mail an die entsprechenden Meldeanschriften zu übermitteln. Die Meldungen müssen in unterschiedliche Blöcke aufgeteilt werden und sind wie folgt zu beschriften. Die Beschriftung hat am Dateiordner bzw. im Betreff-Feld der Mail zu erfolgen.
MeldungLM_(Bezirknr)_(Meldeschluss (yy-mm-dd))_ (ggf.Bemerkung)
- 1.3 Zur schnelleren Übermittlung der Qualifikationsringzahlen an die Bezirke sind die Meldetermine unbedingt einzuhalten.
- 1.4 Wettbewerbs- und Klassennummern
Bei den Meldungen sind die Wettbewerbsnummern (Regelnummern) nach Regel 0.21 der SpO zu verwenden.
Achtung: Die Schülerklasse umfasst die Jahrgänge 2007 bis 2010. Bei Bogenwettbewerben 2007 und jünger.
- 1.5 Die Zulassung zur Landesmeisterschaft erfolgt über Mannschafts- und Einzellimit.
- 1.6 Folgende Wettbewerbe werden als offene Bayerische Meisterschaft ausgetragen. Die Teilnehmer der Landesmeisterschaft in diesen Wettbewerben müssen zum Meldeschluss über die jeweiligen Bezirke gemeldet werden:
- 1.50 Standardgewehr 300m
 - 1.70 Freigewehr 300m
 - 1.90 Liegendkampf 300m
 - 3.15 Flinte Doppeltrap
 - 3.20 Flinte Skeet
- 2 Startgeld**
- 2.1 Startgeld (= Reuegeld) muss auch dann bezahlt werden, wenn der Sportler nicht antritt.
- 3 Finalwettkämpfe**
- 3.1 Die Finalschießen oder die Stechschießen können zehn Minuten nach Bekanntgabe der Finalteilnehmer beginnen.
- 3.2 Es werden bei der Bayerischen Meisterschaft grundsätzlich in folgenden Wettbewerben Finals durchgeführt:
- Luftgewehr (1.10) (Herren I; Damen I; Junioren I m; Junioren I w)
 - KK 3x40 (1.60) (Herren I; Damen I)
 - Luftpistole (2.10) (Herren I; Damen I; Junioren I m; Junioren I w)
 - 25m Pistole (2.40) (Damen I)
 - Bogen WA im Freien:
 - Recurve (6.10) (Herren; Damen; Junioren m; Junioren w; Jugend m; Jugend w)
 - Bogen Halle
 - Recurve (6.20) (Herren; Damen)
 - Compound (6.25) (Herren; Damen)
- 4 Allgemeine Bestimmungen und besondere Hinweise zur Ausschreibung:**
- 4.1 Kampf-/ Berufungskampfgericht und die Jurys werden vom BSSB (Veranstalter) bestimmt.
- 4.2 Die Kontrolle der Sportwaffen, Geräte und Ausrüstungen findet unmittelbar vor dem Start statt. Am olympischen Wochenende werden freiwillige Bekleidungskontrollen angeboten. Nachkontrollen können während und unmittelbar nach dem Wettkampf durchgeführt werden. Sportler mit unzulässiger Kleidung werden disqualifiziert.
- 4.2.1 Alle verwendeten Sportwaffen müssen ein in Deutschland gültiges Beschusszeichen aufweisen. Beachten Sie hierzu die Ausnahmeregelung für Vorderlader Waffen. Alle Kurzwaffen müssen mindestens einen 100-mm-Lauf haben.
- 4.2.2 Alle Teilnehmer haben die Sicherheitsvorschriften des Veranstalters einzuhalten. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer einverstanden.
- 4.3 Die besonderen Hinweise auf den Startbenachrichtigungen sind zu beachten.
Sollten sich Teilnehmer für mehrere Wettbewerbe qualifiziert haben, müssen sie sich bei eventuellen Überschneidungen der Wettkampfzeiten entscheiden, welchen Wettbewerb sie bestreiten wollen.
- 4.3.1 Differenzen, die sich aus der Zulassung ergeben, sind über den zuständigen Bezirk zu klären.
- 4.4 Bei Mannschaftsummeldungen ist eine Gebühr je umgemeldetem Teilnehmer zu entrichten. Die Höhe der Gebühr ist dem Kostenblatt in der Anlage zu entnehmen.
- 4.4.1 Die Ausstellung einer fehlenden Startkarte ist ebenfalls gebührenpflichtig Die Höhe der Gebühr ist dem Kostenblatt in der Anlage zu entnehmen.
- 4.4.2 Startzeitänderungen, sofern sie möglich sind, die nicht vom Veranstalter durch Fehler bei der Einteilung erfolgten, werden ebenfalls mit einer Gebühr verrechnet. Die Höhe der Gebühr ist dem Kostenblatt in der Anlage zu entnehmen.
- 4.4.3 Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr bar vor Ort zu entrichten. Die Höhe der Gebühr ist dem Kostenblatt in der Anlage zu entnehmen.

- 4.5 Zur Kontrolle der Startberechtigung ist vor allen Starts bei Personen über 16 Jahren ein Personalausweis/Reisepass mitzuführen und vorzuzeigen. Andere staatliche Dokumente in denen die Staatsbürgerschaft in Verbindung mit einem Passbild erkennbar ist sind ebenfalls zulässig (Europäischer Feuerwaffenpass, Aufenthaltstitel). In den Vorderlader Wettbewerben ist eine gültige Sprengstofflaubnis nach § 27 mitzuführen und bei der Anmeldung vorzulegen. Schützen ohne gültige Sprengstofflaubnis dürfen nicht starten. Weitere waffenrechtliche Sondergenehmigungen sind unaufgefordert im Original vorzuzeigen.
- 4.5.1 Kann ein Schütze bis zum Ende seines Durchganges (Ende der Protestzeit für sein Ergebnis (SpO 0.13 Absatz 5) oder seines 1. Wettkampftages bei Wettbewerben, welche sich über mehrere Tage ziehen (Trap) keinen Beleg über die Identität/Staatsangehörigkeit nachweisen, so wird das Ergebnis annulliert.
- 4.6.1 In den Vorderlader-Kugel-Wettbewerben wird auf zwei Wettkampfscheiben geschossen; (Erste Scheibe 7 Schuss, zweite Scheibe 8 Schuss). Der Schütze hat seine Scheiben gegebenenfalls selbst zu wechseln. Diese Regelung ist nur bei Papierscheiben anzuwenden.
- 4.6.2 Alle Luftdruckwaffen- und KK-Wettbewerbe, sowie alle 25-Meter-Wettbewerbe werden auf elektronische Anlagen geschossen.
- 4.6.3 In den 10-Meter-Auflagewettbewerben muss die Meldung mit Zehntelwertung erfolgen.
- 4.6.4 Ab der Landesmeisterschaft werden einige Auflagewettbewerbe mit Zehntelwertung durchgeführt. Bitte hierzu die Schusszahlentabelle beachten.
- 4.6.5 Die Anweisungen der Schießleiter, Kampfrichter und Aufsichten sind zu befolgen. Das Nichtbefolgen einer Anweisung zieht eine Disqualifikation nach sich.
- 4.6.6 Die Verschlüsse der Waffen dürfen erst am Stand nach der Freigabe durch die Standaufsicht verschlossen werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Waffen zur Waffenkontrolle mit ausgebauten Verschlüssen abzuliefern sind.
- 4.6.7 Ein Zeitplan für die Wettbewerbe für die Bayerischen Meisterschaften wird im Internet veröffentlicht.
- 4.7 Die Wettkampfklassen der Körperbehinderten sind aus der Tabelle ersichtlich. Je Wettbewerb darf pro Sportjahr nur in einer Klasse geschossen werden.
- 4.8 Der Sportler ist für seine Druckluftkartusche allein verantwortlich. Die Nutzungsdauer wird bei stichprobenartigen Kontrollen überprüft. Druckluftkartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden.
- 4.9 Sollte eine Abmeldung zur Deutschen Meisterschaft getätigt worden sein, diese aber von Seiten des BSSB nicht verarbeitet worden sein, so kann dies maximal bis 14 Tage vor Beginn dieses Meisterschaften-Blockes (1. Tag jener Folgeveranstaltung) beim BSSB (Sachbearbeiter Sport) reklamiert werden. Später eingegangene Reklamationen werden nicht mehr bearbeitet.
- 4.10 Startgeldrechnungen für die Bayerischen und Deutschen Meisterschaften werden an die Gausportleiter und Gauschatzmeister des meldenden Gaus über das Verwaltungsprogramm ZMI per Mail versendet und per Lastschriftzug vom Gaukonto eingezogen. Ein Versand in Papierform erfolgt nicht mehr.

- 4.11 Startkarten für die Bayerischen Meisterschaften werden in elektronischer Form (Mail) an die Bezirkssportleiter übermittelt, des Weiteren sind diese auch auf der Homepage des BSSB zu finden. Ein Versand in Papierform von Seiten des BSSB erfolgt nicht mehr. Aus technischen Gründen muss aber jeder Sportler für jeden Start eine ausgedruckte Startkarte vorlegen. Ein Nachdruck vor Ort ist möglich, siehe Punkt 4.4.1 der Ausschreibung.
- 4.12 Nur die im Internet veröffentlichte aktuelle Fassung der Ausschreibung zur Bayerischen Meisterschaft besitzt Gültigkeit.
- 4.13 Es werden nur die jeweils aktuell gültigen Vorlagen von Anträgen (ZIS, Vorschießen, Höhermeldung, etc.) akzeptiert und bearbeitet. Die Vorlagen sind auf der Homepage des BSSB zu finden.
- 4.14 Bei folgenden Wettbewerben werden die Durchgänge erst nach separater Anmeldung über den Onlinemelder auf der Homepage des BSSB eingeteilt. Die separate Anmeldung ist zwingend erforderlich. Sollte diese nicht erfolgen, wird der Teilnehmer nicht eingeteilt und sein Status auf „nicht angetreten“ gesetzt.

Kennzahl	Wettbewerb	Schießtag	Meldeschluss	Bekanntgabe Zeitplan
2.30	Schnellfeuerpistole	04.07.2021	28.06.2021	30.06.2021
3.10	WS Trap	03./04.07.2021	02.07.2021 (bis 16:30 Uhr)	02.07.2021 (bis 18:00 Uhr)
3.15	WS Doppeltrap	12.06.2021	11.06.2021 (bis 16:30 Uhr)	11.06.2021 (bis 18:00 Uhr)
3.20	WS Skeet	10.07.2021	09.07.2021 (bis 16:30 Uhr)	09.07.2021 (bis 18:00 Uhr)
B.11	BSSB Ordonnanz	16.05.2021	09.05.2021	11.05.2021
B.12	Unterhebel A	16.10.2021	10.10.2021	12.10.2021
B.13	Unterhebel B	16.10.2021	10.10.2021	12.10.2021
B.14	Unterhebel C	12.09.2021	05.09.2021	07.09.2021
B.15	KK-Mehrlader	11.09.2021	05.09.2021	07.09.2021

- 4.15 Für die FITASC Disziplinen Compak Sporting (3.3X) und Flinte Universal-Trap (3.4X) ist bei der Passprüfung nur darauf zu achten, dass der Starter in dem Verein, für den er diese Disziplin schießen möchte, auch Mitglied ist. Landesmeisterschaften werden hier nicht ausgetragen. Die Meldung an den DSB hat in Eigenverantwortung eines jeden Schützen zu erfolgen.
- 4.16 Für den Wettbewerb Unterhebelgewehr (1.56) genügt zur Startberechtigungsprüfung die Mitgliedschaft bei einem Verein innerhalb des BSSB.

5 GK Sportpistole/ GK Sportrevolver/ Ordonnanzgewehr/ Unterhebelrepetierer Wettbewerbe/BSSB-Kombi

- 5.1 Kaliber / Mindestimpuls
Die Berechnung des MIP-Wertes geschieht nachfolgender Formel:

$$MIP = 0,1 \times \text{Geschossgewicht} \times \text{Mündungsgeschwindigkeit.}$$
 (siehe SpO 2.21.1)

Pistole	Regel der SpO	Waffe/Kaliber	Mindestimpuls
Grp. I	2.53	9 x 19	250
Grp. II	2.59	.45 ACP	300
Revolver	Regel der SpO	Waffe/Kaliber	Mindestimpuls
Grp. I	2.55	.357 Magnum	350
Grp. II	2.58	.44 Magnum	450

- 5.2 Die Meldungen in den Wettbewerben Ordonnanzgewehr, Gebrauchspistole/Gebrauchsrevolver, Unterhebelrepetiergewehr und BSSB Kombi erfolgen ohne Endkampfergebnisse.

6 Auszeichnungen

- 6.1 Für die Platzierungen 1 bis 3 in den Einzelwettbewerben, sowie die Plätze 1 bis 3 in den Mannschaftswettbewerben werden Urkunden und Nadeln ausgegeben, für die Plätze 4 und 5 gibt es ebenfalls Urkunden.
- 6.2 Alle zur Meisterschaft ausgeschriebenen Wettbewerbe werden grundsätzlich ausgetragen und geehrt.
- 6.3 Teilnehmer, die bei der Siegerehrung unentschuldigt fehlen, verlieren den Anspruch auf die Ehrungen.
- 6.4 Es werden nur Mannschaften geehrt und in der Ergebnisliste aufgeführt, die auch vollständig am Wettbewerb teilgenommen haben.
- 6.5 Wenn zwei oder mehrere der Mannschaftsschützen vorschießen, wird die Mannschaft nur zur Qualifikation gewertet.
Vorschießen: Die Regelung des BSSB (siehe Homepage: www.bssb.de) ist zu beachten. Nur Resultate von Mitarbeitern, die während der Meisterschaft vor Ort geschossen werden, gehen regulär in die Ergebnisliste ein.

7 Schusswerte, Scheiben, Regelergänzungen siehe Tabelle in der Anlage.

8 ZIS-Regelung

- 8.1 Sportler und Sportlerinnen, die ZIS in Anspruch nehmen, müssen bei der Gaumeisterschaft regulär antreten; ein Vorschießresultat wird nicht akzeptiert. Sollte gegen diesen Punkt verstoßen werden, wird der Sportler in den betreffenden Wettbewerben für das laufende Sportjahr disqualifiziert. Die Ergebnisse sind in beiden Richtungen der Meisterschaftsebenen zu annullieren.
- 8.2 Die ZIS-Meldung muss zu den jeweiligen Meldelisten auf dem entsprechenden Formblatt vom Gau zum Bezirk gemeldet werden. Die Meldung darf nicht in der Dateimeldung enthalten sein. Vom Bezirk zum Land müssen alle Meldungen in der Meldedatei vorhanden sein.

9 Regelung Punkt DSB SpO 0.9.4.1

- 9.1 Voraussetzungen, um eine Qualifikationsringzahl für die nächste Meisterschaftsebene zu erhalten, sind wie folgt:
- ärztlicher Termin, der beim „Antragstermin“ zur Landesmeisterschaft bereits angeordnet ist, oder
- religiöse oder gleichgestellte Veranstaltung für die betroffene Person und Angehörige 1. Grades, die beim „Antragstermin“ zur Landesmeisterschaft bekannt ist, oder
- berufliche Unabkömmlichkeit, die beim „Antragstermin“ zur Landesmeisterschaft bekannt ist, oder
- höhergestellte Wettkämpfe (z.B. Studenten-Weltmeisterschaft)
- 9.2 Bei einem genehmigten Antrag eines Schützen wird das Ergebnis der vorgeschalteten Meisterschaft außer Konkurrenz gewertet. Mannschaftswertung siehe Ausschreibung Punkt 6.5
- 9.3 Die Bezirksmeisterschaft muss geschossen worden sein. Ergebnisse einer „ZIS-Meldung“ werden nicht akzeptiert. ZIS Schützen dürfen bei der Bayerischen Meisterschaft nicht „vorschießen“

- 9.4 Bei Wettbewerben mit unterschiedlichen Schusszahlen bei Bezirks- und Landesmeisterschaften, sowie unterschiedlicher Auswertung bei Bezirk und Land (z.B. Volle/ Zehntel-Ring-Wertung) wird ein Vorschießtermin angesetzt. Diese Regelung hat auch bei gesetzten Kadermitgliedern Gültigkeit. Hier ist vor allem auf Luftgewehr zu achten, nachdem die Landesmeisterschaft mit Zehntel-Ring-Wertung durchgeführt werden muss. Vorschießtermine können bereits dem Zeitplan zur Bayerischen Meisterschaft entnommen werden.

- 9.5 Die Vorschießanträge müssen spätestens 8 Tage nach der jeweiligen Limitfestsetzung an die entsprechende Stelle (siehe Vorschießantrag) übermittelt werden. Der Termin des Meldeschlusses ist dann auch auf den Limitlisten zu finden.

10 Regelung Punkt DSB SpO 9.4.3

DSB SpO Punkt 9.4.3 wird bei den Bayerischen Meisterschaften nicht angewendet. Bei Erreichen des Höchstergebnisses von 300 Ringen wird nach Punkt 9.4.1 der DSB SpO verfahren.

Alle nicht besonders aufgeführten Punkte dieser Ausschreibung regelt die Sportordnung (SpO) des Deutschen Schützenbundes. Jeder Teilnehmer/in unterwirft sich der Ehrengerichtsordnung des BSSB bzw. der Gerichtsbarkeit des DSB.

Die Meisterschaften sind mit dem Ende der jeweiligen letzten Siegerehrung für die Wettkampf- und Sportleitung definitiv abgeschlossen.

Datenschutz: Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des Bayerischen Sportschützenbundes und des Deutschen Schützenbundes erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden. Der Teilnehmer von vorgenannten Veranstaltungen erklärt sich auch damit einverstanden, dass Bilder von ihm, die im Rahmen der Veranstaltung (z. B. Siegerehrung, Wettkampf) entstanden sind, über die Verbandsmedien, die Homepage des BSSB, Pressedienste sowie sonstigen Publikationen des BSSB veröffentlicht werden dürfen.

Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Allgemeiner Hinweis:
Alle Anreden sind geschlechtsneutral.

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Christian Kühn,
1. Landesschützenmeister

Karl-Heinz Gegner,
1. Landessportleiter

Wichtige Information:
Es ist möglich, dass aufgrund der Corona-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung Änderungen der Ausschreibung der Landesmeisterschaft, Zeit- und Meldepläne erforderlich werden. Die zum Zeitpunkt der Meisterschaften gültigen Ausschreibungen finden Sie immer aktuell unter:
www.bssb.de/meisterschaften-wettkampfe/category/1009-allgemeines-bayerische-meisterschaft.html

Datenschutz

Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des Bayerischen Sportschützenbundes und des Deutschen Schützenbundes erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden. Der Teilnehmer von vorgenannten Veranstaltungen erklärt sich auch damit einverstanden, dass Bil-

der von ihm, die im Rahmen der Veranstaltung (z. B. Siegerehrung, Wettkampf) entstanden sind, über die Verbandsmedien, die Homepage des BSSBs, Pressedienste sowie sonstigen Publikationen des BSSBs veröffentlicht werden dürfen. Es gilt die Datenschutzrichtlinie des BSSBs (siehe www.bssb.de).

Mit der Teilnahme an den Veranstaltungen erklärt der Teilnehmer, dass er die Datenschutzrichtlinien des BSSB, veröffentlicht auf BSSB.de zur Kenntnis genommen hat und sich damit einverstanden erklärt.

Änderung der Startberechtigung für das Sportjahr 2022

Die Landessportleitung weist auf den Termin für die Passänderungen, die das Sportjahr 2021 betreffen, hin. Änderungsanträge können vom **15. Juli bis 15. August 2021** beim zuständigen Schützengau eingereicht werden (Stichtag 15. August 2021, Datum des Poststempels).

Achtung: Bei einem Erstvereinswechsel muss der Antrag **immer** beim **neuen** Erstverein gestellt werden.

Zweitvereinseinträge können laut Sportordnung nur dann vorgenommen werden, wenn das Mitglied beim betreffenden Zweitverein zum Stichtag 15. August gemeldet ist. Ist das Mitglied nicht gemeldet, wird der Eintrag abgelehnt.

Unterlagen, die nicht termingerecht oder unvollständig eingereicht werden, können nicht bearbeitet werden und gehen an die Gae zurück.

Bitte achten Sie unbedingt darauf, dass alle Änderungsanträge vom Mitglied eigenhändig unterschrieben sind, der Stempel und die Unterschrift des 1. Schützenmeisters (des Erstvereines) auf dem Antrag angebracht sind und der bisherige Ausweis beigelegt wird. Ein ggf. eingetragenes Sonderblatt auf dem Schützenausweis ist Bestandteil des Ausweises und muss ebenfalls zurückgegeben werden.

Schützen, die an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen, können ihren Ausweis mit dem Änderungsantrag einreichen. Die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft ist mit Personalausweis und Startkarte möglich.

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Karl-Heinz Gegner,
1. Landessportleiter



»Athletes need to trust their ammunition – that's why I shoot H&N, the brand I grew up with.«
(Olena Kostevych)

Übersicht der Schusszahlen/Meldeschusszahlen			Bezirk	Land
1.10	Luftgewehr	allgemein	40	40
1.10	Luftgewehr	Herren I/II, Junioren m	40	40
1.10	Luftgewehr	Schüler	20	20
1.18	Luftgewehr liegend	Körperbehinderte	60	60
1.20	Luftgewehr Dreistellung	Jugend	60	60
1.20	Luftgewehr Dreistellung	Schüler	30	60
1.30	Zimmerstutzen		30	30
1.35	KK 100 Meter		30	30
1.40	KK 3x20		60	60
1.42	KK Gewehr 50 Meter		30	30
1.50	300 Meter Standardgewehr		30	60
1.56	Unterhebelgewehr .22lfb		40	40
1.58 O	Ordonnanzgewehr offene Visie-		40	40
1.58 G	Ordonnanzgewehr geschl. Visie-		40	40
1.60	KK 3x40		120	120
1.70	300 Meter 120 Freigewehr		60	60
1.80	KK liegend		60	60
1.90	300 Meter liegend		30	60
2.10	Luftpistole	allgemein	40	40
2.10	Luftpistole	HerrenI/II, Junioren m	40	40
2.10	Luftpistole	Schüler	20	20
2.17	10 Meter LP Mehrkampf		40	40
2.18	10 Meter LP Standard		40	40
2.20	50 Meter Pistole		60	60
2.30	25 Meter Schnellfeuerpistole		60	60
2.40	25 Meter Pistole		60	60
2.45	25 Meter Zentralfeuerpistole		60	60
2.53	25 Meter Pistole 9x19		40	40
2.55	25 Meter Revolver .357 Magnum		40	40
2.58	25 Meter Revolver .44 Magnum		40	40
2.59	25 Meter Pistole .45 ACP		40	40
2.60	25 Meter Standardpistole		60	60
3.10	Wurfscheibe Trap		75	125
3.10	Wurfscheibe Trap	Frauen, Junioren w, Jugend	75	125
3.10	Wurfscheibe Trap	Schüler	75 gerade	75 gerade
3.15	Wurfscheibe Doppeltrap	alle Klassen	150	150
3.15	Wurfscheibe Doppeltrap	Frauen	150	150
3.20	Wurfscheibe Skeet		75	125
3.20	Wurfscheibe Skeet	Frauen, Junioren w, Jugend	75	75
3.20	Wurfscheibe Skeet	Schüler	75 Einzel	75 Einzel
4.10	Laufende Scheibe 10 Meter		40	60
4.10	Laufende Scheibe 10 Meter	Schüler	40	40
4.15	Laufende Scheibe 10 Meter mix		40	40
4.20	Laufende Scheibe 50 Meter		60	60
4.25	Laufende Scheibe 50 Meter mix		40	40
5.10	Armbrust 10 Meter		40	40
5.20	Armbrust 30 Meter		60	60
5.31	Armbrust 30 Meter Scheibe		20	20
5.32	Armbrust 30 Meter Scheibe	Stern	15	15
5.43	Feldarmbrust		90	90

Übersicht der Schusszahlen/Meldeschusszahlen				
Vorderlader			Bezirk	Land
7.10	Perkussionsgewehr		15	15
7.15	Perkussions-Freigewehr		15	15
7.20	Perkussions-Dienstgewehr		15	15
7.30	Steinschlossgewehr		15	15
7.31	Steinschlossgewehr liegend		15	15
7.35	Muskete		15	15
7.40	Perkussions-Revolver		15	15
7.50	Perkussions-Pistole		15	15
7.60	Steinschloss-Pistole		15	15
7.71	Perkussions-Flinte		25	25
7.72	Steinschloss-Flinte		25	25
Auflagewettbewerbe			Bezirk	Land
1.11	10 Meter Luftgewehr Auflage		30	30
1.41	KK Gewehr 50 Meter Auflage		30	30
1.36	KK Gewehr 100 Meter Auflage		30	30
2.11	10 Meter Luftpistole Auflage		30	30
2.42	25 Meter Sportpistole Auflage		30	30
2.21	50 Meter Freie Pistole Auflage		30	30
Bayerische Wettbewerbe			Bezirk	Land
B.11	Bayerisches Ordonnanzgewehr		40	40
B.12	Unterhebelrepetiergewehr A		40	40
B.13	Unterhebelrepetiergewehr B		40	40
B.14	Unterhebelrepetiergewehr C		40	40
B.15	KK Mehrlader		40	40
B.22	BSSB GK Kombi		40	40

Zehntelwertung

BSSB-Shop - der Blasrohrshop

**Egal ob Einsteiger oder Profi -
alle Ausrüstungsgegenstände
für das Blasrohrschießen erhalten
Sie in bester Qualität im BSSB-Shop**



• • Online-Bestellung über www.bssb-shop.de • • • • • Online-Bestellung über www.bssb-shop.de • • •

Erläuterungen zu den Bogenwettbewerben bei der Bayerischen Meisterschaft 2021

Klasse	WA Recurve 6.10 2x36 Pfeile	WA Compound 6.15 2x36 Pfeile	WA Blankbogen 6.16 2x36 Pfeile	WA Halle Recurve 6.20 2x30 Pfeile	WA Halle Compound 6.25 2x30 Pfeile	WA Halle Blankbogen 6.26 2x30 Pfeile	Feldbogen Recurvebogen (6.30) Blankbogen (6.40) Compoundbogen (6.50)
Schüler B m/w (22/23)	25m, 80cm, 6 Pfeile in 4 Minuten	-	-	18m, 80cm	-	-	Gelbe Pflöcke Unbekannte Entfernungen: 5 bis 10 m: 20 cm, 10 bis 15 m: 40 cm, 15 bis 25 m: 60 cm, 20 bis 35 m: 80 cm
Schüler A m/w (20/21)	40m, 122cm, 6 Pfeile in 4 Minuten	40m, 122cm, 6 Pfeile in 4 Minuten	-	18m, 60cm	18m, 60cm Innere Zehn	-	Bekannte Entfernungen: 5/10/15 m: 20 cm 10/15/20 m: 40 cm 20/25/30 m: 60 cm 30/35/40 m: 80 cm
Jugend m/w (30/31)	60m, 122cm	50m, 80cm, 6 Ringe (5-10) Spot 6 Pfeile in 4 Minuten	-	18m, 40cm	18m, 3er Spot Innere Zehn	-	Schüler A Recurve: Gelbe Pflöcke Jugend Blank: Gelbe Pflöcke Recurve: Blaue Pflöcke Compound: Blaue Pflöcke Alle anderen Klassen Blank: Blaue Pflöcke Recurve: Rote Pflöcke Compound: Rote Pflöcke
Junioren m/w (40/41)	70m, 122cm		-	-			
Herren/ Damen (10/11)	70m, 122cm		50m, 122cm	18m, 40cm			
Master m/w (12/13)	60m, 122cm		Nur männlich 50m, 122cm	18m, 40cm			
Senioren m/w (14/15)	50m, 122cm	-	-	-	-	-	
WA im Freien 6.10 und 6.15	Die Finale Recurve werden im Satzsystem „Best of Five“ geschossen mit jeweils drei Pfeilen pro Pause. Bei Punktgleichheit nach fünf Passen erfolgt ein Stechpfeil. Die Finale Compound werden kumulativ geschossen						

Die vollständigen Übersichtstabellen der Ausschreibungen zu den Bayerischen und Deutschen Meisterschaften in allen Disziplinen und Klassen finden Sie auf der ausklappbaren Rückseite (ab Seite 61)!

**Meisterschützenabzeichen des BSSB und DSB:
Die Meisterschützenabzeichen können ausschließlich über die Bezirke beantragt werden. Bitte beachten Sie die Antragsfristen der einzelnen Bezirke!**

Abgabetermin ans Land: Bayerisches Abzeichen: 28. Juli 2021 / Deutsches Abzeichen: 28. Oktober 2021

Gebühren Bayerische Meisterschaften

Startgeld für alle Wettbewerbe

**Schüler und Jugend sind im Einzelwettbewerb vom Startgeld befreit.
Für Mannschaften (ohne Sommerbiathlon) wird ebenfalls kein Startgeld erhoben**

Disziplin	Kennzahl	Startgeb pro Start	Disziplin	Kennzahl	Startgeb pro Start
Luftgewehr	1.10	10,50 €	Armbrust nat. Kombi	5.33	0,00 €
Luftgewehr liegend	1.18	10,50 €	Feldarmbrust IAU	5.43	18,50 €
10m Luftgewehr 3-Stellung	1.20	0,00 €	WA im Freien - Recurve	6.10	16,50 €
Zimmerstutzen	1.30	10,50 €	WA im Freien - Compound	6.15	16,50 €
KK - 100m	1.35	12,50 €	Bogen im Freien (Blankbogen)	6.16	16,50 €
KK - 3x20	1.40	18,50 €	WA in der Halle - Recurve	6.20	16,50 €
KK - Gewehr 30 Schuss	1.42	12,50 €	WA in der Halle - Compound	6.25	16,50 €
Standardgewehr 300m	1.50	50,00 €	Blankbogen Halle	6.26	16,50 €
Unterhebelgew. .22 lfb	1.56	18,50 €	Feldbogen Recurve	6.30	25,00 €
Ordonnanzgew. of. Visierung	1.58 O	18,50 €	Feldbogen Blank	6.40	25,00 €
Ordonnanzgew. g. Visierung	1.58 G	18,50 €	Feldbogen Compound	6.50	25,00 €
KK - 3x40	1.60	21,00 €	Bogen 3D (Recurve)	6.60	30,00 €
Freigewehr 120 - 300m	1.70	50,00 €	Bogen 3D (Compound)	6.65	30,00 €
KK - Liegendkampf	1.80	18,50 €	Bogen 3D (Blankbogen)	6.66	30,00 €
Liegendkampf 300m	1.90	50,00 €	Bogen 3D (Langbogen)	6.67	30,00 €
10m Luftpistole	2.10	10,50 €	Bogen 3D (Instinktiv)	6.68	30,00 €
10m LP Mehrkampf	2.17	10,50 €	Perkussionsgewehr	7.10	13,50 €
10m LP Standard	2.18	10,50 €	Perkussionsfreigewehr	7.15	13,50 €
50m Pistole	2.20	18,50 €	Perkussionsdienstgewehr	7.20	13,50 €
25m Schnellfeuerpistole	2.30	18,50 €	Steinschloßgewehr	7.30	13,50 €
25m Pistole	2.40	18,50 €	Steinschloßgewehr liegend	7.31	13,50 €
25m Zentralfeuerpistole	2.45	18,50 €	Muskete	7.35	13,50 €
25m Pistole 9x19	2.53	18,50 €	Perkussionsrevolver	7.40	13,50 €
25m Revolver .357 Magn.	2.55	18,50 €	Perkussionspistole	7.50	13,50 €
25m Revolver .44 Magn.	2.58	18,50 €	Steinschloßpistole	7.60	13,50 €
25m Pistole .45 ACP	2.59	18,50 €	Perkussionsflinte	7.71	30,00 €
25m Standardpistole	2.60	18,50 €	Steinschloßflinte	7.72	30,00 €
Flinte Trap, Dam. u. weibl. Jun.	3.10	50,00 €	Bay.Ordonnanzgewehr	B.11	18,50 €
Flinte Trap, restl. Klassen	3.10	50,00 €	Unterhebel A	B.12	18,50 €
Flinte Doppeltrap	3.15	60,00 €	Unterhebel B	B.13	18,50 €
Flinte Skeet, Dam. u. weibl. Jun.	3.20	50,00 €	Unterhebel C	B.14	18,50 €
Flinte Skeet, restl. Klassen	3.20	50,00 €	KK-Mehrlader	B.15	18,50 €
Lfd. Scheibe 10m	4.10	13,50 €	BSSB GK-Kombi	B.21	18,50 €
Lfd. Scheibe 10m Mix	4.15	13,50 €	Luftgewehr Auflage	1.11	10,50 €
Lfd. Scheibe 50m	4.20	18,50 €	KK-Gewehr Auflage 50m	1.41	12,50 €
Lfd. Scheibe 50m Mix	4.25	18,50 €	KK Gewehr Auflage 100m	1.36	12,50 €
Armbrust 10m	5.10	13,00 €	10 m Luftpistole Auflage	2.11	10,50 €
Armbrust 30m	5.20	18,50 €	25 m Sportpistole Auflage	2.42	13,50 €
Armbrust nat. Scheibe	5.31	13,50 €	50 m Freie Pistole Auflage	2.21	13,50 €
Armbrust nat. Stern	5.32	18,50 €			

Sommerbiathlon

LG Sprint	SpO Teil 8	15,00 €	LG Staffel	SpO Teil 8	20,00 €
LG Massenstart	SpO Teil 8	15,00 €	KK Staffel	SpO Teil 8	20,00 €
KK Sprint	SpO Teil 8	15,00 €	Target Sprint Einzel	SpO Teil 8	15,00 €
KK Massenstart	SpO Teil 8	15,00 €	Target Sprint Mannschaft	SpO Teil 8	20,00 €
			Target Sprint Mixed Team	SpO Teil 8	10,00 €

Weitere Gebühren:

Einspruch		20,00 €	Ersatzstartkarte		2,50 €
Mannschaftsummeldung	je Start	2,50 €	Startzeitveränderung		5,00 €
Waffenkammer: Gewehr	je Tag	1,00 €	Waffenkammer: Tasche	je Tag	0,50 €

Übersicht der Austragungsorte, Termine, Meldeschlüsse und Meldeanschriften für die Bayerischen Meisterschaften 2021

Meldebezeichnung	Wettkampftermin	Wettkampfort	Meldeschluss	Meldeanschrift
Bogen WA im Freien	30. Juli bis 01. August 2021	Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück	21. Juni 2021	Christian Schwaldt + Stefan Fent: E-Mail: christian.schwaldt@gmx.de E-Mail: stefan.fent@t-online.de
Bogen Feld	19. bis 20. Juni 2021	Bronn / Pegnitz	18. Mai 2021	Bernhard Tausend + Stefan Fent: E-Mail: bt-arquero@t-online.de E-Mail: stefan.fent@t-online.de
Bogen 3 D	07. bis 08. August 2021	Wemding	05. Juli 2021	Günter Kirschneck + Stefan Fent: E-Mail: guenter-kirschneck@t-online.de E-Mail: stefan.fent@t-online.de
Armbrust nat. trad.	16. bis 18. Juli 2021	Straßlach	07. Juni 2021	Josef Lederer E-Mail: josef.lederer@bssb.de
Feldarmbrust	27. Juni 2021	Bogenschützen Fürth	17. Mai 2021	Christian Schröck E-Mail: christian.schroeck@bssb.bayern
Ordonnanzgewehr DSB	14./15. Mai 2021	Lindau	19. April 2021	
Ordonnanzg. BSSB	16. Mai 2021	Lindau		
Vorderlader	12. bis 13. Juni 2021	Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück	10. Mai 2021	
Vorderlader Flinte	12. Juni 2021			
Doppeltrap	12. Juni 2021			
Allgemein	12.-13. Juni + 24. Juni bis 11. Juli 2021	Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück	10. Mai 2021	
Unterhebel C	12. September 2021	Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück	19. Juli 2021	
KK-Mehrlader	11. September 2021			
Unterhebel A	16. Oktober 2021	Nürnberg HSG Nürnberg	19. Juli 2021	
Unterhebel B				
BSSB Kombi				

Für die genauen Termine der einzelnen Wettbewerbe bitte den Zeitplan auf der Homepage www.bssb.de beachten!

Ansprechpartner, die Ihnen in Sachen Sport das ganze Jahr über mit Rat und Tat zur Seite stehen:

Geschäftsstelle des BSSB Ingolstädter Landstraße 110,
85748 Garching- Hochbrück,
Telefon (089) 31 69 49-32,
E-Mail: gs@bssb.bayern

1. Landessportleiter Karl-Heinz Gegner, Telefon (0931) 5 55 91,
E-Mail: karl-heinz.gegner@bssb.de

2. Landessportleiter Josef Lederer, Telefon (089) 7 46 97 48,
E-Mail: josef.lederer@bssb.de

3. Landessportleiter Thomas Wollny,
E-Mail: thomas.wollny@bssb.de

Sportdirektor des BSSB Jan-Erik Aepley, Telefon (089) 31 69 49-31,
E-Mail: jan-erik.aepley@bssb.bayern

Sachbearbeiter Sport Christian Schröck,
Telefon (089) 31 69 49 30,
E-Mail: christian.schroeck@bssb.bayern

Nachfolgend die Anschriften der Bezirkssportleiter

Mittelfranken Berndt Heymann,
Telefon (09122) 6 31 88 40
E-Mail: heyman.berndt@t-online.de

München Walter Lakosche, Telefon (0173) 66419319
E-Mail: walter@lakosche.de

Niederbayern Walter Wagner, Telefon (08571) 37 79,
E-Mail: walter.kirchdorf@t-online.de

Oberbayern Gregor Liebe, Telefon (0811) 99 99 81 66,
E-Mail: gregor.liebe@gmx.de

Oberfranken Walter Horcher, Telefon (09547) 6 01 99,
E-Mail: w.horcher@bssb-ofr.de

Oberpfalz Sebastian Humbs,
Telefon (0176) 32 14 42 47,
E-Mail: sebastian.humbs@bssb-oberpfalz.de

Schwaben Sascha Zirfaß, Telefon (0170) 9 58 96 18,
E-Mail: mail@bssb-bezirk-schwaben.de

Unterfranken Volker Rühle, Telefon (06021) 6 24 47 70,
E-Mail: 1.bspl@bssbufr.de

Bei speziellen Fachfragen können Ihnen auch die Referenten des BSSB helfen

Armbrust Josef Beckmann, Telefon (09 11) 60 37 00;
E-Mail: iaufc.josef@gmx.de

Bogen Stefan Fent, Telefon (08761) 7 25 99 96
E-Mail: stefan.fent@t-online.de

Laufende Scheibe Albert Zeh, Telefon (08375) 92 14 00
E-Mail: zeh.albert@t-online.de

Vorderlader Leonhard Brader, Telefon (0 80 28) 13 59,
E-Mail: leonhard.brader@cottonfix.de

Sommerbiathlon (Target Sprint) Norbert Vogel, Telefon (0171) 7 14 98 28,
E-Mail: n.vogel@vogel-architekt.de

Körperbehinderte Gerhard Furnier, Telefon (08294) 8 00 50
E-Mail: gerhard.furnier@bssb.de

Bayerische Meisterschaft 2021 Sommerbiathlon für Luftgewehr und Kleinkaliber (Sprint-/Massenstart-/Staffelwettbewerb)

Regionalwettbewerb für die LV Bayern und Oberpfalz zur Qualifikation DM Sommerbiathlon für LG

vom 2. bis 4. Juli 2021 in der Chiemgauarena in Ruhpolding (Ausrichter Skiclub Ruhpolding).
 Meldeschluss: 21. Juni 2021 (Excel-Formblatt gibt es im Internet) bei Norbert Vogel;
 Abgabe der namentlichen Staffelmeldung bis 28. Juni 2021 bei Norbert Vogel

1 Teilnahmeberechtigung

- 1.1 Teilnehmer müssen bis zum 01. April 2020 vom Gau beim BSSB gemeldet sein
- 1.2 Alterserfordernisse
Luftgewehr-Wettbewerbe ab Jahrgang 2011 (Ausnahmegenehmigung muss unaufgefordert vorgelegt werden!) Kleinkaliber-Wettbewerbe ab Jahrgang 2006.
- 1.3 Versicherung und Haftpflicht
Für die ausreichende Versicherung seiner Teilnehmer haftet der Verein. Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Gefahr teil. Haftung für Unfälle und sonstige Schäden übernimmt der Veranstalter nicht.

2 Qualifikation

- 2.1 Qualifikation Deutsche Meisterschaft
 - Einzelwettbewerbe
In die Qualifikationsauswahl kommen alle Sportler, die jeweils im Sprint- und/oder im Massenstart gegenüber den beiden Erstplatzierten Sportlern einen prozentualen Rückstand der in der entsprechenden Qualifikationstabelle aufgeführt ist, nicht überschreiten. Es ist jeweils eine Qualifikation sowohl für den Sprint als auch für den Massenstart erforderlich.
Es sind die gesonderten Qualifikationskriterien des DSB zu beachten.
Zur Qualifikation für die DM Sommerbiathlon LG ist die Teilnahme an einem Regionalwettbewerb Sommerbiathlon LG notwendig. Es werden 5 regional verteilte Qualifikationswettbewerbe ausgetragen zu denen die LV fest zugeordnet werden.
Zur Teilnahme an der DM Sommerbiathlon KK kann über die LV frei gemeldet werden.
 - Staffelwettbewerbe
Alle Teilnehmer einer DM-Staffel müssen sich über die jeweiligen Qualifikationswettkämpfe (Sprintqualifikation/Massenstartqualifikation) qualifiziert haben.
ACHTUNG: Die Deutsche Meisterschaften werden 2021 wieder in 2 Veranstaltungen ausgetragen, getrennt in LG und KK
 - Richtlinien
Die Veranstaltung wird nach den Regeln „Teil 8 – Sommerbiathlon“ der Sportordnung des DSB Stand 01.01.2021 und dieser Ausschreibung durchgeführt (siehe auch Erklärungen zur BM).
- #### 3 Wettbewerbe
- 3.1 Allgemeines
Sommerbiathlon ist eine Kombination aus Geländelauf und Schießen. Die Gewehre verbleiben am Stand. Geschossen wird auf Klappscheiben, die aus fünf Spiegeln bestehen. Vom Start aus wird eine Laufstrecke zurückgelegt, danach werden fünf Schuss liegend abgegeben. Pro Fehlschuss muss jeder Teilnehmer eine Strafrunde (Handicaprunde) laufen, bevor er die zweite Laufstrecke beginnen darf.

Nach der zweiten Laufstrecke werden abermals fünf Schuss abgegeben. Anschlagsart und weitere Schießeinlagen siehe Tabellen unter 4. Nach jeder Schießeinlage folgen ggf. Handicaprunden und nach der letzten Runde der Auslauf zum Ziel. Die Gesamtzeit wird gemessen.

- 3.2 Gewehre und Munition
 - Luftgewehr
Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader, Luftdruck-, Pressluft- und CO₂-Gewehre nach den Regeln „Sommerbiathlon des DSB“. Abzugsgewicht Mehrlader 500 Gramm, Munition: Kaliber 4,5 mm (.177)
 - Kleinkaliber
Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader nach den „Regeln Sommerbiathlon“ des DSB. Abzugsgewicht Mehrlader 500 Gramm, Munition: Randfeuerpatronen 5,6 mm (.22 Ifb)
- 3.3 Schießstand und Scheiben
Luftgewehr Scheibenentfernung 10 Meter Klappscheiben (fünf Spiegel)
Liegendanschlag:
Durchmesser 15 Millimeter
Stehendanschlag: Durchmesser 35 Millimeter
Kleinkaliber Scheibenentfernung 50 Meter Klappscheiben/elektronische Anlagen (fünf Spiegel)
Liegendanschlag: Durchmesser 45 Millimeter
Stehendanschlag: Durchmesser 115 Millimeter
- 3.4 Schussabgabe/Treffer
In den Einzel-, Sprint- und Massenstartwettkämpfen hat jeder Teilnehmer fünf Schuss Munition, in den Staffelwettkämpfen acht Schuss, um fünf Treffer zu erzielen.
- 3.5 Schießbestimmungen/Hilfsmittel
Das Gewehr und die Munition hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen.
Nach jeder Schießeinlage ist das Gewehr zu entladen, d. h. in der Patronenkammer oder im eingeführten Magazin darf sich keine Patrone/ Geschoss mehr befinden. Weitere Hinweise siehe DSB „Regeln Sommerbiathlon“. Die Gewehre verbleiben am Stand. Schießjacken und Schießhandschuhe sind nicht zulässig. Im Liegend- und Stehendanschlag ist ein Schießriemen von 40 Millimetern Breite zulässig. Es ist erlaubt, am Oberarm eine Vorrichtung anzubringen, die verhindert, dass der Schießriemen abrutscht.
- 3.6 Laufstrecken
Die Laufstrecken sind für die Wettbewerbe festgelegt, siehe Tabellen. Es sind die Gesamtstrecken angegeben, die Laufstreckentoleranz beträgt +/- 200 Meter.
- 3.7 Strafrunden
Alle Klassen laufen pro Fehlschuss eine Handicaprunde von 70 Metern. Auf die ergänzende Disziplinarbestimmung (SpO 8.25) wird hingewiesen.
- 4 Wettbewerbe und Klassen
Klassen, Laufstrecken und Schießeinlagen siehe Tabelle 4.2 bis 4.4 für KK und LG
Sprint-/Einzelwettkampf
Massenstartwettkampf
Staffelwettkampf

S O M M E R B I A T H L O N

Sprintwettkampf/ Einzelwettkampf Einzelstart- oder Doppelstart mit einem Startintervall von 30 Sekunden oder einer Minute.

Massenstartwettkampf

Der Massenstart erfolgt als Simultanstart, bei dem mehrere Startwellen mit einer maximalen Starterzahl von 20 Sportlern gleichzeitig auf die Strecke gehen. Die Anzahl der Startwellen legt die Wettkampfleitung fest. Sieger der einzelnen Klassen ist der Zeitschnellste der jeweiligen Startwellen der Klassen.

Staffelwettkampf

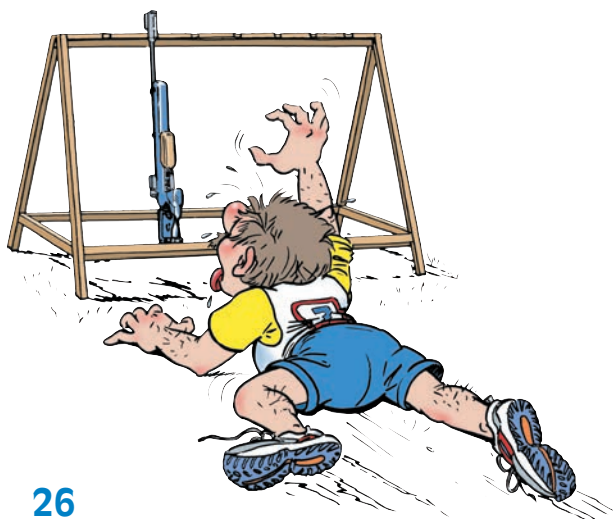
Alle Staffeln bestehen aus drei Teilnehmern. Vereins-, Gau und Bezirksstaffeln sind startberechtigt.

4.1 Sprintwettkampf Luftgewehr (LG)

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler II m	LG	10 bis 12	2009 bis 2011	2,4 km	L/L
Schüler II w	LG	10 bis 12	2009 bis 2011	2,4 km	L/L
Schüler I m	LG	13 bis 14	2007 bis 2008	2,4 km	L/L
Schüler I w	LG	13 bis 14	2007 bis 2008	2,4 km	L/L
Jugend m	LG	15 bis 16	2005 bis 2006	3 km	L/S
Jugend w	LG	15 bis 16	2005 bis 2006	3 km	L/S
Juniorinnen	LG	17 bis 20	2001 bis 2004	3 km	L/S
Junioren	LG	17 bis 20	2001 bis 2004	4 km	L/S
Damen I	LG	21 bis 40	1981 bis 2000	3 km	L/S
Herren I	LG	21 bis 40	1981 bis 2000	4 km	L/S
Damen II	LG	41 bis 50	1971 bis 1980	3 km	L/S
Herren II	LG	41 bis 50	1971 bis 1980	4 km	L/S
Damen III	LG	51 bis 60	1961 bis 1970	3 km	L/S
Herren III	LG	51 bis 60	1961 bis 1970	4 km	L/S
Damen IV	LG	61 und älter	1960 und früher	3 km	L/S
Herren IV	LG	61 und älter	1960 und früher	3 km	L/S

4.2 Sprintwettkampf Kleinkaliber (KK)

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Jugend m	KK	15 bis 16	2005 bis 2006	4 km	L/S
Jugend w	KK	15 bis 16	2005 bis 2006	3 km	L/S
Juniorinnen	KK	17 bis 20	2001 bis 2004	3 km	L/S
Junioren	KK	17 bis 20	2001 bis 2004	4 km	L/S
Damen I	KK	21 und älter	2000 und früher	3 km	L/S
Herren I	KK	21 bis 40	1981 bis 2000	4 km	L/S
Herren II	KK	41 bis 50	1971 bis 1980	4 km	L/S
Herren III	KK	51 bis 60	1961 bis 1970	4 km	L/S
Herren IV	KK	61 und älter	1960 und früher	3 km	L/S



4.3 Massenstartwettkampf Luftgewehr (LG)

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler II m	LG	10 bis 12	2009 bis 2011	3,2 km	L/L/S
Schüler II w	LG	10 bis 12	2009 bis 2011	3,2 km	L/L/S
Schüler I m	LG	13 bis 14	2007 bis 2008	3,2 km	L/L/S/S
Schüler I w	LG	13 bis 14	2007 bis 2008	3,2 km	L/L/S/S
Jugend m	LG	15 bis 16	2005 bis 2006	4 km	L/L/S/S
Jugend w	LG	15 bis 16	2005 bis 2006	4 km	L/L/S/S
Juniorinnen	LG	17 bis 20	2001 bis 2004	5 km	L/L/S/S
Junioren	LG	17 bis 20	2001 bis 2004	6 km	L/L/S/S
Damen I	LG	21 bis 40	1981 bis 2000	5 km	L/L/S/S
Herren I	LG	21 bis 40	1981 bis 2000	6 km	L/L/S/S
Damen II	LG	41 bis 50	1971 bis 1980	5 km	L/L/S/S
Herren II	LG	41 bis 50	1971 bis 1980	6 km	L/L/S/S
Damen III	LG	51 bis 60	1961 bis 1970	5 km	L/L/S/S
Herren III	LG	51 bis 60	1961 bis 1970	6 km	L/L/S/S
Damen IV	LG	61 und älter	1960 und früher	5 km	L/L/S/S
Herren IV	LG	61 und älter	1960 und früher	5 km	L/L/S/S

4.4 Massenstartwettkampf Kleinkaliber (KK)

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Jugend m	KK	15 bis 16	2005 bis 2006	4 km	L/L/S/S
Jugend w	KK	15 bis 16	2005 bis 2006	4 km	L/L/S/S
Juniorinnen	KK	17 bis 20	2001 bis 2004	5 km	L/L/S/S
Junioren	KK	17 bis 20	2001 bis 2004	6 km	L/L/S/S
Damen I	KK	21 und älter	2000 und früher	5 km	L/L/S/S
Herren I	KK	21 bis 40	1981 bis 2000	6 km	L/L/S/S
Herren II	KK	41 bis 50	1971 bis 1980	6 km	L/L/S/S
Herren III	KK	51 bis 60	1961 bis 1970	6 km	L/L/S/S
Herren IV	KK	61 und älter	1960 und früher	5 km	L/L/S/S

4.5 Staffelwettkampf Luftgewehr (LG)

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler m	LG	13 bis 14	2007 bis 2011	3 x 1,5 km	L/S
Schüler w	LG	13 bis 14	2007 bis 2011	3 x 1,5 km	L/S
Jugend m	LG	15 bis 16	2005 bis 2006	3 x 2,4 km	L/S
Jugend w	LG	15 bis 16	2005 bis 2006	3 x 2,4 km	L/S
Junioren	LG	17 bis 20	2001 bis 2004	3 x 2,4 km	L/S
Juniorinnen	LG	17 bis 20	2001 bis 2004	3 x 2,4 km	L/
Herren I	LG	21 und 40	1981 bis 2000	3 x 2,4 km	L/S
Damen I	LG	21 und 40	1981 bis 2000	3 x 2,4 km	L/S
Herren II bis IV	LG	41 und älter	1980 und früher	3 x 2,4 km	L/S
Damen II bis IV	LG	41 und älter	1980 und früher	3 x 2,4 km	L/S

4.6 Staffelwettkampf Kleinkaliber (KK)

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Junioren	KK	15 bis 20	2001 bis 2006	3 x 2,4 km	L/S
Juniorinnen	KK	15 bis 20	2001 bis 2006	3 x 2,4 km	L/S
Herren I	KK	21 und 40	1981 bis 2000	3 x 2,4 km	L/S
Damen I	KK	21 und älter	2000 und früher	3 x 2,4 km	L/S
Herren II bis IV	KK	41 und älter	1980 und früher	3 x 2,4 km	L/S

Juniorinnen können in den Damenstaffeln und Junioren in den Herrenstaffeln starten.

S O M M E R B I A T H L O N

5 Wertung

- 5.1 Einzelwertung
In allen Klassen erfolgt eine Einzelwertung.
- 5.2 Staffelwertung
Vereins-, Gau- und Bezirksstaffeln werden nicht getrennt gewertet.

6 Auszeichnungen

- 6.1 Einzelwertung:
Je Disziplin und Klasse werden die drei Erstplatzierten mit Medaillen ausgezeichnet;
Urkunden werden von Platz 1 bis 5 ausgehändigt
- 6.2 Staffelwettbewerb:
Die drei erstplatzierten Staffeln erhalten Einzelplaketten.
Die jeweils fünf besten Mannschaften erhalten Urkunden.

7 Startgeld

- 7.1 Das Startgeld für die Teilnahme an der Bayerischen Meisterschaft ist vor Ort zu bezahlen.
Startgeld = Reuegeld (bei Nichtantritt)
- 7.1.1 Bayerische Meisterschaft KK und LG
Startgeld je Teilnehmer/Staffel
Sprint-/Massenstart 15,00 Euro
Staffelwettkampf, je Staffel 20,00 Euro
Schüler und Jugend sind im Einzelwettbewerb vom Startgeld befreit.
Schülerstaffeln sind ebenso vom Startgeld befreit.

8 Allgemeine Bestimmungen

- 8.1 Jury und Berufungsjury
Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß den „Regeln Sommerbiathlon“ des DSB. Die Berufungsjury wird vom Veranstalter bestimmt.
- 8.2 Kontrollen
Die Waffen- und Wettkampfpasskontrolle erfolgt stichprobenartig während und am Ende des Wettkampfes laut SpO.
- 8.3 Einsprüche
Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von 20,- Euro zu entrichten. Die Einsprüche sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.

Die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes regelt alle nicht besonders aufgeführten Punkte. Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Die Startgelder der bayerischen Starter für die Deutsche Meisterschaft 2021 werden von den Gauen abgebucht!

Bayerischer Sportschützenbund

Christian Kühn
1. Landesschützenmeister

Karl-Heinz Gegner
1. Landessportleiter

Vorläufiger Terminplan Bayerische Meisterschaft Sommerbiathlon

Montag, 28. 6.2021

Abgabe namentliche Staffelmeldungen

Freitag, 02.07.2021

- 10.00 - 12.00 Uhr Training und Ausgabe Startnummern für Staffeln
- 12.30 Uhr Mannschaftsführersitzung für Staffelwettkämpfe
- 13.00 - 13.50 Uhr Anchießen LG und KK Staffeln
- ab 14.00 Uhr Start Staffelwettkämpfe LG
Start Staffelwettkämpfe KK

Im Anschluss Siegerehrung Staffeln und Mannschaftsführersitzung

Samstag 03.07.2021

- ab 8.00 Uhr Ausgabe Startnummern Sprint
- 8.30 - 9.20 Uhr Anchießen LG
- ab 09.30 Uhr Start Sprintwettkämpfe LG
- 13.00 - 13.50 Uhr Anchießen KK
- ab 14.00 Uhr Start Sprintwettkämpfe KK

Im Anschluss Siegerehrung Sprint

Sonntag 04.07.2021

- ab 8.00 Uhr Ausgabe Startnummern Massenstart
- 8.30 - 9.20 Uhr Anchießen LG
- ca. 09.30 Uhr Massenstart LG
- ca. 13.00 - 13.50 Uhr Anchießen KK
- ca. 14.00 Uhr Massenstart KK

Christian Kühn
1. Landesschützenmeister

Karl-Heinz Gegner
1. Landessportleiter



sti
steinhauerundlück

Wir sind die mit den Orden.

**Dem BSSB
mit Freude verbunden**

Lüdenscheid · 02351 - 10 62 0 · www.steinlueck.de

Bayerische Meisterschaft 2021 Target-Sprint für Luftgewehr und Qualifikation für World Tour Target-Sprint

Termin und Ort: 8. und 9. Mai 2021 in Dingolfing (Ausrichter: Schützengau Dingolfing)
Meldeschluss: 30. April 2021 bei Norbert Vogel.

1. Teilnahmeberechtigung

- 1.1. Die Teilnahme ist an die Mitgliedschaft im Bayerischen Sportschützenbund gebunden. Die Teilnehmer müssen bis zum 01. April 2021 vom Gau beim BSSB gemeldet sein.
- 1.2. Alterserfordernisse
Schüler unter 12 Jahren dürfen mit vorgelegter Ausnahmegenehmigung starten (bis einschl. 2011)
- 1.3. Versicherung und Haftpflicht
Für die ausreichende Versicherung seiner Teilnehmer haftet der Verein. Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Gefahr teil. Haftung für Unfälle und sonstige Schäden übernimmt der Veranstalter nicht.

2. Qualifikation

- 2.1. Qualifikation Deutsche Meisterschaft
Einzelwettbewerbe
In die Qualifikationsauswahl kommen alle Sportler, die gegenüber den beiden Erstplatzierten Sportler einen prozentualen Rückstand der innerhalb der in der entsprechenden Qualifikationstabelle aufgeführt ist, nicht überschreiten.
Anmerkung: siehe auch Ausschreibung DSB
- 2.2. Richtlinien
Die Veranstaltung wird nach den Regeln „Teil 8 – Sommerbiathlon“ der Sportordnung des DSB Stand 01.01.2020 und dieser Ausschreibung durchgeführt

3. Wettbewerbe

- 3.1. Wettkampfablauf
Den Athleten/Teams werden für die jeweiligen Rennen (Qualifikations- und Finalrennen) feste Schießbahnen zugeordnet, auf denen sie die für diese Rennen benötigte Materialien ablegen können (gilt nicht für die Magazine die im Wettkampf benutzt werden sollen).
Der Wettkampfablauf unterliegt einer vorgegebenen Kommandoabfolge, nach der alle Qualifikations- und Finalrennen ablaufen werden:
 1. Beginn Vorbereitungszeit (Wettkampfvorbereitung/ Anschießen der Waffen) aller Halbfinal- und Finalteilnehmer (5 Min.)
 2. Vorbereiten auf den Start (1 Min.)
 3. Target-Sprint Qualifikation / Finale (8 Min.)
 4. Nach Zieleinlauf aller Starter eines Rennens Gewehrständ freimachen.

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Herren II	LG	41 bis 50	1971 bis 2000	3 x 400 m	S/S
Damen III	LG	51 und älter	1970 und früher	3 x 400 m	S/S
Herren III	LG	51 bis 60	1961 bis 1970	3 x 400 m	S/S
Herren IV	LG	61 und älter	1960 und früher	3 x 400 m	S/S

Qualifikation

In allen Klassen, in denen mehr als 12 Starter gemeldet sind, werden Qualifikationsläufe im Simultanstart in Gruppen von bis zu 12 Startern/-innen durchgeführt
Für die Finalrennen qualifizieren sich die 10 oder 12 (je nach Standkapazität) zeitschnellsten Sportler/innen aus allen Qualifikationsläufen der jeweiligen Klasse.

Finale

Die Finalrennen werden als Massenstartrennen ausgetragen. Zwischen den 3 Laufunden a 400m wird jeweils stehend geschossen. Die Sportler setzen das Rennen nur dann fort, wenn alle 5 Ziele getroffen wurden (max. dürfen 15 Schuss die einzeln nachzuladen sind je Schießeinlage abgefeuert werden); sollten nach 15 Schuss nicht alle Ziele getroffen sein, gibt es für jede nicht getroffene Scheibe einen Zeitzuschlag von 15 Sek., der in einer Penalty-Box abzusetzen ist. Alle abzugebenden Schüsse müssen einzeln nachgeladen werden.

Mixed-Team Wettkampf

Eine Mannschaft besteht aus 1 männlichen Sportler und einer weiblichen Sportlerin. Der Ablauf erfolgt nach SpO. Teil 8.1 Tabelle 2.

- Weiblich 4x schießen und 3x laufen
- Männlich 3x schießen und 4x laufen

Klasse	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler m/w	10 bis 14	2007 bis 2011	3 x 400 m	S/S
Jugend m/w	15 bis 16	2005 bis 2006	3 x 400 m	S/S
Junioren m/w	17 bis 20	2001 bis 2004	3 x 400 m	S/S
Damen I und Herren I	21 bis 40	1981 bis 2000	3 x 400 m	S/S
Damen II und Herren II	41 und älter	1980 und früher	3 x 400 m	S/S

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler m	LG	10 bis 14	2007 bis 2011	3 x 400 m	S/S
Schüler w	LG	10 bis 14	2007 bis 2011	3 x 400 m	S/S
Jugend m	LG	15 bis 16	2005 bis 2006	3 x 400 m	S/S
Jugend w	LG	15 bis 16	2005 bis 2006	3 x 400 m	S/S
Juniorinnen	LG	17 bis 20	2001 bis 2004	3 x 400 m	S/S
Junioren	LG	17 bis 20	2001 bis 2004	3 x 400 m	S/S
Damen I	LG	21 bis 40	1981 bis 2000	3 x 400 m	S/S
Herren I	LG	21 bis 40	1981 bis 2000	3 x 400 m	S/S
Damen II	LG	41 bis 50	1971 bis 1980	3 x 400 m	S/S

3.2. Gewehre und Munition

Gewehre

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader, Luftdruck-, Pressluft- und CO₂-Gewehre nach den Regeln „Sommerbiathlon des DSB“. Abzugsgewicht Mehrlader 500 Gramm

Munition

Kaliber 4,5 mm (.177)

3.3. Schießstand und Scheiben

Luftgewehr Scheibentfernung 10 Meter Klappscheiben (fünf Spiegel) Stehendanschlag: Durchmesser 35 Millimeter

TARGET-SPRINT

- 3.4. Schießbestimmungen/Hilfsmittel
Das Gewehr und die Munition hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen.
Nach jeder Schießeinlage ist das Gewehr zu entladen, d. h. in der Patronenkammer oder im eingeführten Magazin darf sich keine Patrone/ Geschoss mehr befinden. Weitere Hinweise siehe DSB „Regeln Sommerbiathlon“. Die Gewehre verbleiben am Stand. Schießjacken und Schießhandschuhe sind nicht zulässig.
Alle Magazine/Ladestreifen die im Wettkampf benutzt werden sollen, müssen an der Waffe in einem Magazinhalter angebracht sein. Das Ablegen, Mitführen oder liegenlassen von Magazinen während des Wettkampfes wird bei jeder Schießeinlage mit einer Zeitstrafe von jeweils 30 Sek. bestraft. Das kurzzeitige Ablegen für den Ladevorgang (Auffüllen der Magazine oder Ladestreifen) ist jedoch erlaubt.
4. **Auszeichnungen**
- 4.1. Einzelwertung
In allen Klassen erfolgt eine Einzelwertung. In jeder Altersklasse werden die drei Erstplatzierten mit Medaillen ausgezeichnet; die 5 Erstplatzierten erhalten Urkunden.
- 4.2. Mannschaftswertung
In jeder Altersklasse werden die drei Erstplatzierten mit Medaillen ausgezeichnet; die 5 Erstplatzierten erhalten Urkunden.

Das Startgeld wird nach den zum Meldetermin eingegangenen Meldungen berechnet.
Das Startgeld für die Teilnahme an den Bayerischen Meisterschaften ist vor Ort zu bezahlen.
Startgeld = Reuegeld

Startgeld alle Klassen Einzel: 15,- Euro
Schüler und Jugend sind im Einzelwettbewerb vom Startgeld befreit !

Startgeld Mixed Team 20,- Euro

5. Allgemeine Bestimmungen

- 5.1. Jury und Berufungsjury
Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß den „Regeln Sommerbiathlon“ des DSB. Die Berufungsjury wird vom Veranstalter bestimmt.
- 5.2. Kontrollen
Die Waffen- und Wettkampfpasskontrolle erfolgt stichprobenartig während und am Ende des Wettkampfes laut SpO.
- 5.3. DSB Qualifikation zur World Tour Target Sprint
Nationale und internationale Gäste werden laut den im internationalen Reglement festgelegten Altersklassen gewertet. Die Finalläufe werden getrennt von den Finalläufen zur Bayerischen Meisterschaft durchgeführt. Für diese Finalläufe können sich pro Klasse 3 Bayerische Athleten qualifizieren.
Die genaue Einteilung der Vorläufe erfolgt dann nach Meldeschluss.
- 5.4. Einsprüche
Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von 20,- Euro zu entrichten. Die Einsprüche sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.
Die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes regelt alle nicht besonders aufgeführten Punkte. Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Bayerischer Sportschützenbund e.V.



CAPAPIE SPORTARTIKEL

Bevor Sie
GEWINNEN KÖNNEN,
müssen Sie
GLAUBEN



• Anna JANSSEN
Germany

Und mit **CAPAPIE**
sind Sie selbstbewusst

CAPAPIE SPORTARTIKEL

Lieferant für handgefertigte

Jacken

Hosen

Zubehör

Technische
Exzellenz

Forschungs
basierte
Weiterent-
wicklung

Leistungsor-
ientiert

Fokus auf die Leistungen, Vertrauen auf Capapie Sports

Kontakt

- +91 9869005299
<https://www.facebook.com/capapiesports>
Follow@capapiesports
<https://www.instagram.com/Capapiesports>
www.capapiesports.org
info@capapiesports.org • sales@capapiesports.org

Adresse

Capapie Sportartikel
A-268/2, Opposite ESIC Hospital,
Thane Industrial Area, Wagle Estate,
Thane (W) - 400604. Maharashtra, INDIA.



Sicherheitsblatt



**für alle Sommerbiathlon- und Target Sprint- Wettbewerbe
die durch den Bayerischen Sportschützenbund als
Veranstalter beauftragt werden.**

**Alle Sommerbiathlon - Standbetreiber werden angehalten diese
Sicherheitsvorgaben auf ihren Ständen umzusetzen.**

Grundsatz:

Jede Aktion, die der Sicherheit dient, ist notwendig und daher von allen
Teilnehmern und Funktionären einzuhalten.

Bitte beachten Sie im Sinne eines reibungslosen Ablaufes unbedingt folgende Punkte:

Waffen

- dürfen auf der Schießanlage nur in den dafür bestimmten Transportbehältern (Koffer/Taschen) transportiert werden
- dürfen nur in den dafür vorgesehenen Bereichen zur Waffenkontrolle aus-/eingepackt werden
- dürfen nur an dem Schützenstand nach der Freigabe durch den Schießleiter ausgepackt werden.
- dürfen nur nach der Abnahme durch die Standaufsicht an dem Schützenstand eingepackt werden.
- Der Schütze ist für seine Druckluftkartusche alleine verantwortlich. Druckluftkartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden. Die Nutzungsdauer von Druckluftkartuschen wird bei der Waffenkontrolle und am Schützenstand stichprobenartig überprüft.

Feuerwaffen

Alle Feuerwaffen müssen außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer Sicherheitskennzeichnung versehen sein. Munitionsattrappen bzw. Teile von echter Munition sind nicht erlaubt.

Luftdruckwaffen

Alle Luftdruckwaffen müssen außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer Sicherheitskennzeichnung versehen sein. Analog Sicherheitsblatt "Hochbrück".

Vorgeschrieben ist eine durchgängige Sicherheitskennzeichnung (Schnur), welche einen sichtbaren Überstand an der Lademulde und an der Mündung vorweist, oder eine zugelassene Mündungsabdeckung.

**Achtung : Ein Verstoß gegen diese Punkte führt zum sofortigen
Ausschluss aus dem Wettbewerb**

[Bayerischer Sportschützenbund 07. 05. 2018]

23. Bayerische Schulmeisterschaft im Bogenschießen 2021

Der Bayerische Sportschützenbund schreibt mit Zustimmung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus für das Schuljahr 2020/2021 die 23. Bayerische Schulmeisterschaft im Bogensport für Einzelschützen und Mannschaften aus.

Wettkampfklassen

WK I	2001-2003	Junioren
WK I	2004-2006	Jugend
WK II	2007-2008	Schüler A
WK III	2009-2010	Schüler B
WK IV	2011 und jünger	Schüler C

Wettkampfausschreibung

Leistung – Gruppe A

- Zulässige Ausrüstung: Wettkampfbogen Recurve, olympische Disziplin, gemäß Sportordnung des Deutschen Schützenbundes (SpO). Der Sportler (die männliche Ansprache gilt immer gleichbedeutend auch für alle anderen Geschlechter) muss Mitglied in einem Bogenverein des BSSB sein.
- Wettkampfkategorie und Auflagengröße entsprechend SpO ab Schüler C bis Junioren:
 - Schüler C und B: Auflagendurchmesser 80 cm
 - Schüler A: Auflagendurchmesser 60 cm
 - Jugend und Junioren: Auflagendurchmesser 40 cm (keine 3er-Spots)
- Modus: alle Klassen schießen 1 x 30 Pfeile auf 18 m am Vormittag und 1 x 30 Pfeile auf 18 m am Nachmittag. Es werden Passen zu je 3 Pfeilen in 2 Minuten geschossen.
- Zu Beginn des Wettkampfes nennt der Mannschaftsführer die drei jeweiligen Starter einer Schule aus allen Wettkampfklassen der Gruppe A – Leistung, die eine Schulmannschaft bilden. Es können pro Schule auch mehrere Mannschaften gemeldet werden.
- Wertung: Platz 1 - 3 Einzelwertung in allen Klassen auf der Grundlage der erzielten Ergebnisse, eine Trennung nach Geschlechtern erfolgt nicht. Bayerischer Einzelsieger in den Leistungsklassen ist der Sportler, der nach den Passen am Vormittag und am Nachmittag die meisten Ringe erzielt hat. Bei Ringgleichheit gibt es ein Stechen von je einem Schuss. Bayerischer Schulsieger in der Leistungskategorie ist die Schule, deren Mannschaft nach den Passen am Vormittag und am Nachmittag die meisten Ringe erzielt hat. Bei Ringgleichheit gibt es ein Stechen von je einem Schuss von jedem einzelnen Mannschaftsschützen.

Einsteiger – Gruppe B

- Zulässige Ausrüstung: Wettkampfbogen Recurve, olympische Disziplin. Nicht zulässig: Klicker oder Spiegel, V-Bar, Seitenstabilisatoren. Der Schütze darf im laufenden Sportjahr an keiner Meisterschaftsrunde (ab Bezirksmeisterschaft) des DSB oder DBSV teilgenommen haben.
- Wettkampfkategorie und Auflagengrößen ab Schüler C bis Junioren:
 - Schüler C: Auflagendurchmesser 122 cm
 - Schüler B und A: Auflagendurchmesser 80 cm
 - Jugend und Junioren: Auflagendurchmesser 60 cm
- Modus (analog Gruppe A): alle Klassen schießen 1 x 30 Pfeile auf 18 Meter am Vormittag und 1 x 30 Pfeile am Nachmittag. Es werden Passen zu je 3 Pfeilen in 2 Minuten geschossen.

- Zu Beginn des Wettkampfes nennt der Mannschaftsführer die drei jeweiligen Starter einer Schule aus allen Wettkampfklassen der Gruppe B – Einsteiger, die eine Schulmannschaft bilden. Es können pro Schule auch mehrere Mannschaften gemeldet werden.
- Wertung: Platz 1 - 3 Einzelwertung in allen Klassen auf Grundlage der erzielten Ergebnisse, eine Trennung nach Geschlechtern erfolgt nicht. Bayerischer Einzelsieger in den Einsteigerklassen ist der Sportler, der nach den Passen am Vormittag und am Nachmittag die meisten Ringe erzielt hat. Bei Ringgleichheit gibt es ein Stechen von je einem Schuss. Bayerischer Schulsieger der Einsteigerklasse ist die Schule, deren Mannschaft nach den Passen am Vormittag und am Nachmittag die meisten Ringe erzielt hat. Bei Ringgleichheit gibt es ein Stechen von je einem Schuss von jedem einzelnen Mannschaftsschützen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 120 Schützen begrenzt. Die Zulassung erfolgt nach der Reihenfolge der eingegangenen Meldungen (aktuelle Informationen unter: <http://schulmeisterschaft.ludgerwehr.de>).

Alle Teilnehmer müssen einen gültigen Schülerschein oder die Bestätigung ihrer Schule, dass sie aktuell Schüler dieser Schule sind, vor Beginn des Wettkampfes vorlegen.

Termin:

Dienstag, 13. Juli 2021

Anreise bis 9.00 Uhr, Wettkampfbeginn: 10.00 Uhr

Ausrichter/Ort

Bogenschützen Feucht,
Äußere Weißenseestraße 10,
90537 Feucht

Meldeschluss

25. Juni 2021

Meldungen an:

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Landestrainer Bogen

Stefan Schäffer

Ausschließlich per E-Mail an: schulmeisterschaft-bogen@bssb.de
Jede Meldung wird bestätigt; eine Teilnahme am Wettbewerb ist nur mit bestätigter Anmeldung möglich!

*Stephanie Madel
Referentin „Schule und Verein“*



Generationen-Match

– auch nach dem Komma wird gepunktet –

1. Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Schützen/innen LG/LP die Mitglied im BSSB sind (Landes- und DSB-Kaderschützen der ausgeschriebenen Disziplinen sind nicht startberechtigt. Ebenso Schützen die einem Nationalkader angehören).

Die Mannschaft besteht aus 3 Schützen/innen aus folgenden Klassen

1 Schütze/in (Schülerklasse m/w **oder** 1 Jugendklasse m/w **oder** 1 Juniorenklasse m/w)

(Jahrgang 2009-2001)

1 Schütze/in Damen/Herren Klassen I+II)

(Jahrgang 2000-1971)

1 Schütze/in (Damen/Herren Klassen III+IV frei oder Auflage)

(Jahrgang 1970 und früher)

Auflage LG/LP gemäß Sportordnung des DSB Teil 9 bzw. analog der Ausschreibung Seniorenmeisterschaft des BSSB.

Auflageböcke und Hilfsmittel sind selbst mitzubringen bzw. selbst zu organisieren. Vor Ort werden keine Hilfsmittel gestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass nur zugelassene Hilfsmittel nach Teil 10 der SpO verwendet werden dürfen.

Hilfsmittel gemäß Eintrag sind erlaubt und nachzuweisen

2. Termin und Austragungsort

Termin: 7. November 2021

Austragungsort: Olympia Schießanlage Hochbrück

Beginn: 10:30 Uhr – Wettkampfstart 1. Durchgang

(10:15 Uhr Vorbereitungszeit)

11:45 Uhr – Wettkampfstart 2. Durchgang

(11:30 Uhr Vorbereitungszeit)

13:00 Uhr – Wettkampfstart 3. Durchgang (

12:45 Uhr Vorbereitungszeit)

ACHTUNG: Die Schützen/innen müssen sich 20 Minuten vor Wettkampfstart bei der Aufsicht angemeldet haben.

Siegerehrung: ca. 15:00 Uhr

3. Anmeldeschluss

1. Oktober 2021. Die Anzahl der Mannschaften ist auf 99 begrenzt, dadurch kann ein verkürzter Anmeldezeitraum entstehen. **Es zählt der Anmelde-/Zahlungseingang.** Die aktuelle Teilnehmerliste steht im Internet (www.bssb.de) auf der Damenseite. **Die Startzeiten, Mannschaft sowie die Standbelegung müssen im Internet unter www.bssb.de auf der Damenseite ab 15. Oktober 2021 abgerufen werden! Es erfolgt keine Startkartenzusendung!**

Bei einer evtl. Absage nach dem Anmeldeschluss wird kein Startgeld mehr zurückerstattet. Die Gebühr für eine Mannschaftsummeldung nach dem Anmeldeschluss beträgt 5,- Euro und ist vor Ort am Wettkampftag zu begleichen.

Bedingt durch die noch anhaltende COVID-19-Pandemie kann es sein, dass die Anzahl der Mannschaften kurzfristig reduziert werden muss. Hier zählt der Zahlungseingang.

4. Disziplinen und Schusszahlen

15 Min. Vorbereitungszeit inkl. einer unbegrenzten Anzahl von Probeschüssen.

30 Schuss je Klasse in 40 Minuten

5. Wertung

Alle Ergebnisse (Punkte) der 3 Schützen/innen (Mannschaft) werden zusammengerechnet.

Jeder Schütze punktet mit der geschossenen Ringzahl + den geschossenen Zehntelringen, jedes Zehntel = 1 Punkt.
Beispiel: 92,5 Ringe davon ganze Ringe 89 Ringe = $92,5 - 89 = 3,5$ Ringe = 35 Zehntel + 89 Ringe = 124 Punkte die weiteren Serien werden nach dem gleichen Modus dazugezählt. = Gesamtpunktzahl des jeweiligen Starters.

Bei Punktegleichheit von Mannschaften gibt es ein Stechen (5 Schuss) in **5 Minuten** ohne Probeschießen nach dem gleichen Modus. Jede Mannschaft bestimmt dafür eine/n Schützen/in. Die höhere Punktzahl gewinnt das Stechen.

6. Preise

Die Anzahl der Preise ist abhängig von den startenden Mannschaften.

1. Preis: 150 Euro in Bar + Mannschaftspreis Wahlmöglichkeit aus 1 von 3 Preisen

2. Preis 125 Euro in Bar + Mannschaftspreis Wahlmöglichkeit aus 1 von 2 Preisen

3. Preis 100 Euro in Bar + Mannschaftspreis

4. und weitere: Geldpreise werden nach Platzierung gestaffelt

Mannschaftspreis Wahlmöglichkeiten (Preis jeweils einmal vorhanden)

Ein Gutschein für das Restaurant/Hotel Olympia auf der Olympiaschießanlage im Wert von 150,00 Euro.

Ein Wochenende im Walchenseehaus 2023 bzw. 2022 (Selbstversorger) bzw. 2021 nach Verfügbarkeit

Ein Trainingstag mit einem Lizenz-Trainer in Hochbrück für bis zu 5 Personen

Die Sachpreise werden nicht in Bargeld umgetauscht. Ist eine Mannschaft zur Siegerehrung nicht anwesend, geht der Preis an die nächstplatzierte Mannschaft.

Bei 20 teilnehmenden Mannschaften insgesamt 8 Preise
Bei 25 teilnehmenden Mannschaften insgesamt 10 Preise
Bei 30 teilnehmenden Mannschaften insgesamt 12 Preise
Bei 35 teilnehmenden Mannschaften insgesamt 14 Preise
Je weitere 5 Mannschaften, steigt die Anzahl der Preise um 2 Preise an.

7. Startgeld

Das Startgeld beträgt pro Mannschaft 25,- Euro. Das Startgeld ist nach Anmeldung innerhalb von **14 Tagen** auf das Konto des Bayerischen Sportschützenbund mit dem Verwendungszweck „**Generationschießen**“ zu überweisen. Bayerischer Sportschützenbund e.V. IBAN: DE 79 7002 0270 0000 8400 00, BIC HYVEDEMMXXX, Uni Credit (Hypovereinsbank)

8. Allgemeines

Für oben nicht geregelte Bedingungen im Wettkampf gilt die derzeit aktuelle Sportordnung des DSB.

Nach Aushang der Siegerliste gilt eine Einspruchsfrist von 20 Minuten.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Siegerehrung zum Wettkampf gehört.

Neben dem Wettkampf bieten wir Führungen über die Schießanlage sowie ein Rahmenprogramm an.

9. Anmeldung

Anmeldungen müssen über den BSSB-Onlinemelder erfolgen. Der Link zum Onlinemelder wird auf der Homepage/Damen eingestellt.

Sandra Horcher
1. Landesdamenleiterin

Classic-Cup 2021

1. Startberechtigung

Jede Schützin **ab dem Jahrgang 2000** und älter, die Mitglied im BSSB ist (Landes- und DSB-Kaderschützinnen sind nicht startberechtigt). Es kann nur in einer Disziplin gestartet werden. Die Teilnehmerzahl ist auf 150 Schützinnen sowie 50 Begleitpersonen beschränkt.

Auflage möglich für Gewehr und Pistole gem. Punkt 9 der SpO bzw. analog Ausschreibung Herbstmeisterschaft des BSSB. **Auflageböcke und Hilfsmittel sind mitzubringen bzw. müssen selbst organisiert werden. Vor Ort werden keine Hilfsmittel gestellt.** Es wird darauf hingewiesen, dass nur zugelassene Hilfsmittel verwendet werden dürfen.

Hilfsmittel gemäß Eintrag sind erlaubt und nachzuweisen

2. Zeit und Ort der Austragung

24. Juli 2021 Schützenverein Maria-Thann (an der Turn- und Festhalle)
Maria-Thann 34, 88145 Hergatz

Schießzeit: 8.00 bis 13.00 Uhr elektronische Stände, fliegender Wechsel, keine Ständeinteilung, letzte Standbelegung 12.15 Uhr). **Die Schützinnen aus der näheren Umgebung werden gebeten, um 8.00 Uhr zu starten.** Für Schützinnen aus der Region besteht die Möglichkeit schon am Vorabend ab 18.00 Uhr, **unter vorheriger Anmeldung** bei der 1. Landesdamenleiterin, zu schießen. Eine Liste mit der Klasseneinteilung hängt aus. Diese ist von der Schützin vor dem Start auf Richtigkeit zu prüfen. Änderungen nach der Siegerehrung sind nicht mehr möglich. Ein mögliches Preisgeld kann nachträglich nicht mehr ausgezahlt werden.

Ab 10.45 Uhr kann zu Mittag gegessen werden.

Mittags beginnt ab 12.15 Uhr das Rahmenprogramm; Führung im Hutmuseum in Lindenberg (drei aufeinanderfolgende Gruppen werden mit Bus geschuttelt!) Änderungen bzw. Absage des Rahmenprogramms auf Grund der Corona-Pandemie vorbehalten.

Gegen 15.30 Uhr trifft der letzte Bustransfer im Schützenhaus ein. In der Zwischenzeit bis zur Siegerehrung stehen Kaffee und Kuchen bereit.

Um ca. 16.00 Uhr findet die gemeinsame Siegerehrung mit Grüßworten statt.

3. Wertung

Einzelwertung – 30 Schuss LG/LP in 45 Minuten
Olympische Wertung: bester Tiefschuss wird dazu gewertet
Wertungsbeispiel:

Maximal 300 Ringe möglich, das erreichte Ergebnis – z.B. 255 Ringe – wird von 300 abgezogen = 45 Punkte. Der beste Tiefschuss – z.B. 50-Teiler – wird dazu addiert = 95 Punkte.

Luftgewehr-Auflage und Luftpistole-Auflage werden gemeinsam in einer Klasse gewertet.

Der LP-Teiler wird durch 3,0 geteilt. Für jede Schützin muss mindestens ein (1) Tiefschuss ausgewertet werden.

4. Anmeldeschluss

31. Mai 2021

Die Anzahl der Startplätze ist auf 150 Schützinnen begrenzt, dadurch kann ein verkürzter Anmeldezeitraum entstehen. **Es zählt der Anmelde-/Zahlungseingang.** Die aktuelle Teilnehmerliste steht im Internet. (www.bssb.de) auf der Damenseite.

Bei einer Absage nach dem Anmeldeschluss wird kein Startgeld mehr zurückerstattet (Startgeld ist Reuegeld). Für **Ummeldungen bis zum 31. Mai 2021 fallen Gebühren von 5,- Euro an, danach ist aus organisatorischen Gründen keine Ummeldung mehr möglich.**

Anmeldungen müssen über den BSSB-Online-Melder erfolgen. Der Link zum Onlinemelder wird auf der Homepage/ Damen eingestellt!

5. Startgeld

Pro Schützin 20,- Euro (Startgeld beinhaltet Rahmenprogramm sowie eine kleine Aufmerksamkeit)
Begleitpersonen müssen aus organisatorischen Gründen angemeldet sein; Preis: 15,- Euro in dem das Rahmenprogramm beinhaltet ist. Für **nicht angemeldete** Begleitpersonen sind keine Sitzplätze reserviert und es besteht keine Transfermöglichkeit und Teilnahme am Rahmenprogramm.

Das Startgeld ist nach Anmeldung innerhalb **von 14 Tagen** auf das Konto des Bayerischen Sportschützenbund mit dem Verwendungszweck „**Startgeld Classic Cup**“ zu überweisen.
Bayerischer Sportschützenbund e.V.
IBAN DE79 7002 0270 0000 8400 00, BIC HYVEDEMMXXX bei der UniCredit Bank (HypoVereinsbank)

6. Klasseneinteilung

Jahrgang 2000 - 1971	LG Freihand Damen I+II
Jahrgang 1970 und früher	LG Freihand Damen III-V
Jahrgang 1956 - 1970	LG/LP Auflage Seniorenklasse I/II
Jahrgang 1951 - 1955	LG/LP Auflage Seniorenklasse III
Jahrgang 1950 und älter	LG/LP Auflage Seniorenklasse IV/V
Jahrgang 2000 und früher	LP offene Klasse stehend freihändig.

7. Preise

Die Anzahl der Preise ist abhängig von der Teilnehmerzahl je Klasse.

Bei 5 teilnehmenden Schützinnen insgesamt 2 Preise

Bei 10 teilnehmenden Schützinnen insgesamt 3 Preise

Bei 15 teilnehmenden Schützinnen insgesamt 4 Preise

Bei 20 teilnehmenden Schützinnen insgesamt 5 Preise

Je weitere 5 teilnehmenden Schützinnen wird ein zusätzlicher Preis vergeben.

Gutscheine der Galeria Kaufhof (werden nach Platzierung gestaffelt). Die Preise werden nicht in Bargeld umgetauscht.

In der Klasse mit den meisten Teilnehmerinnen wird als 1. Preis ein Hotelaufenthalt für 2 Personen (ZÜN/HP) vergeben. Nach Verfügbarkeit wird dieser Preis auch in den anderen Klassen als 1. Preis vergeben.

8. Meistbeteiligungspreis der Bezirke

Die ersten 3 Bezirke erhalten einen kleinen Meistbeteiligungspreis. Ist der Veranstaltungsbezirk der Bezirk mit den meisten Teilnehmern, so rückt er automatisch auf Platz 2.

9. Allgemeines

Für oben nicht geregelte Bedingungen im Wettkampf gilt die aktuell gültige Sportordnung des DSB.

10. Siegerehrung

Am 24. Juli 2021 gegen ca. 16.00 Uhr im Schützenhaus bzw. Festsaal.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Siegerehrung Bestandteil des Wettkampfes ist. Nach der Siegerehrung ist der Wettkampf beendet.

Ist eine Preisträgerin bei der Siegerehrung nicht anwesend, geht der Preis an die nächstplatzierte Schützin.

Die älteste Schützin des Classic-Cups erhält eine kleine Aufmerksamkeit.

Sandra Horcher
1. Landesdamenleiterin

Verleih von Biathlon- Lichtgewehren

Die Bayerische Schützenjugend verleiht Biathlon-Lichtgewehre

Die Landesjugendleitung der Bayerischen Schützenjugend verleiht seit nunmehr über 10 Jahren Biathlon-Lichtgewehranlagen komplett mit Zielvorrichtungen (Anschütz). Diese hochwertigen Sportgeräte haben ein Gewicht von nur 2,2 kg, sind für Jung und Alt geeignet, können drinnen wie draußen problemlos benutzt werden, da sie nicht dem Waffengesetz unterliegen. Das bedeutet, dass auch Kinder unter 12 Jahren damit schießen dürfen. Die Anlagen sind leicht und können überall schnell aufgestellt werden. Eine Standabnahme ist nicht erforderlich. Einfacher geht es wirklich nicht, um eine publikumswirksame Öffentlichkeitsarbeit zu leisten. Die Verwendung dieser Gewehre mit den Laserlichtvorrichtungen stellt eine Attraktion bei jeder Werbeveranstaltung dar, egal ob man sich nur für das Schießen entscheidet oder damit einen Biathlonwettkampf durchführt. Spaß ist sowohl bei Jugendlichen als auch bei Erwachsenen garantiert.



Kosten

Die Biathlongewehre mit Zielvorrichtungen werden **KOSTENLOS** an Vereine verliehen. Zu bezahlen sind lediglich die Rücktransportkosten. Es werden entweder Pakete mit 2 (ca. 12 kg) oder 3 Anlagen (ca. 16 kg) in einem Karton verpackt und zum reservierten Termin verschickt.

Es besteht aber auch die Möglichkeit, die Lichtgewehre selbst abzuholen bzw. zurückzubringen. Abhol-Ort ist die Geschäftsstelle des Bayerischen Sportschützenbundes e.V.: Olympia Schießanlage, Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching.

Anfrage

Die Reservierungsanfrage sollte per E-Mail so früh wie möglich erfolgen. Es ist empfehlenswert, mindestens ein halbes Jahr vorab anzufragen.

Dazu werden folgende Angaben benötigt

- das Datum der Veranstaltung/Verleihzeitraum,
- die Anzahl der Lichtgewehre (max. 6 Anlagen) und
- die Kontaktperson (Adresse, E-Mail, Handynummer) und Versandadresse.

Verleihzyklus und Versand

Generell wird in einem Zyklus von Mittwoch bis Montag verliehen.

Die Anlagen können im Ausnahmefall für 2 Verleihzyklen reserviert werden. Die Lichtgewehre werden zum reservierten Termin von der Bayerischen Schützenjugend an den „Ausleiher“ verschickt.

Trotz sorgfältiger Planung und rechtzeitigem Versand kann es dennoch zu verspäteten Zustellungen kommen. Daher ist eine Selbstabholung der Lichtgewehre empfehlenswert.

Rücksendung

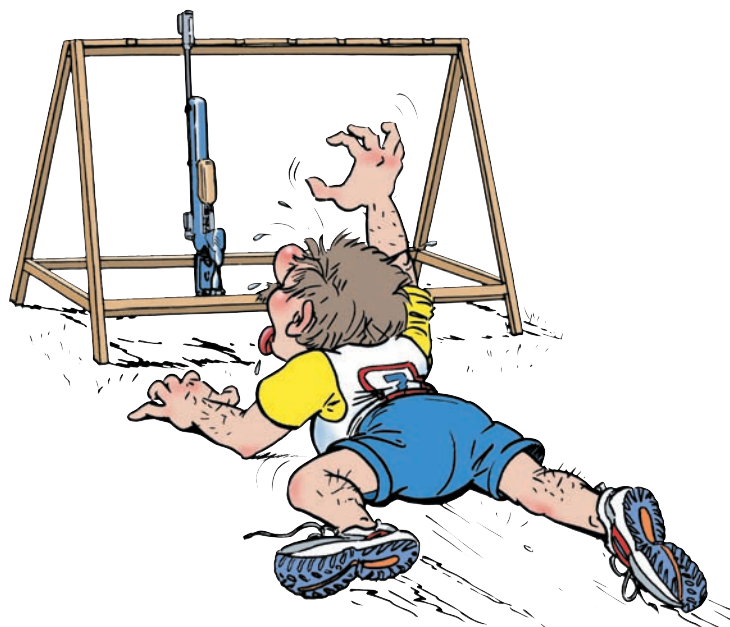
Die Rücksendung erfolgt durch den Verleiher. Die BSSJ versendet per DHL, der Dienst für den Rückversand ist dem Verleiher freigestellt. Die Rücksendung muss Montagvormittag erfolgen, persönlicher Rücktransport bis spätestens Dienstagvormittag.

Wir bitten dringend darum, sorgsam und sachgemäß mit den Anlagen umzugehen und die einzelnen Teile wieder in die dazugehörigen Kartons zu verpacken.

Die Reparaturkosten von Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung verursacht werden, können dem Entleiher in Rechnung gestellt werden.

Bei Interesse und weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an:

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching
Telefon: (089) 31 69 49-14
E-Mail: jugend@bssb.de





Guschu sucht den Schützenverein, der im Besonderen Jugendarbeit betreibt und fördert – Nachwuchsgewinnungspreis –

Ist Jugendarbeit messbar, sodass man dafür einen Preis vergeben kann? Wir sagen JA und fordern Euch heraus, es uns zu beweisen! Bei der Beantwortung der folgenden Fragen soll der Blick auf die letzten **drei** Jahre gerichtet werden, auch wenn jeder von uns bei der Ausübung des Vereinssports im Jahr 2020 (Corona) mit Einschränkungen und weiteren Anforderungen umgehen musste.

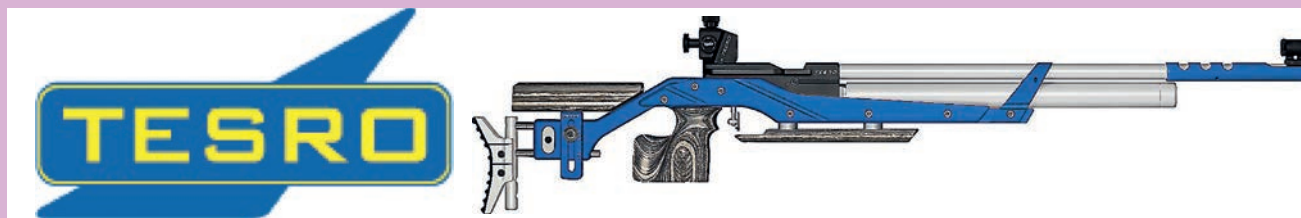
Wer zu den folgenden Fragen eine Antwort hat, ist auf jeden Fall in der engeren Auswahl und hat gute Chancen, das gesponserte **Luftgewehr der Firma TESRO** zu gewinnen. Die Übergabe des 1. Preises findet beim Siegerverein statt, zu der die Bayerische Schützenjugend (BSSJ) außerdem ein Essen für 25 Vereinsmitglieder stiftet. Der zweit- und drittplatzierte Verein wird mit einem Geldpreis gewürdigt.

Falls nicht alle Fragen auf Anhieb beantwortet werden können, hilft oft ein Blick in die Infothek auf unserer Homepage (www.bssj.de)

Die Antragsunterlagen finden Sie auf der Homepage der Bayerischen Schützenjugend: www.bssj.de

Teilnahmebedingungen

- Teilnehmen können alle Jugendgruppen der Schützenvereine, die dem Bayerischen Sportschützenbund gemeldet sind, davon ausgeschlossen sind Leistungsvereine.
- Die fünf Preisträgervereine aus dem Jahr 2020 dürfen im Jahr 2021 nicht teilnehmen.
- Die Richtigkeit der Angaben sind durch den 1. Vereinsjugendleiter und den 1. Schützenmeister mit Unterschrift zu bestätigen.
- Die Bewerbungsunterlagen sind in Papierform an die BSSB - Geschäftsstelle, Kennwort: Nachwuchsgewinnungspreis 2021, Ingolstädter Landstr. 110, 85748 Garching-Hochbrück, bis spätestens 18. Juli 2021 einzureichen. Nicht berücksichtigt werden Abgaben, die nach dem Stichtag eingereicht werden.
- Wir weisen darauf hin, dass zur Beantragung des Nachwuchsgewinnungspreises 2021 das angefügte Antragsformular verwendet werden muss. Falls der Platz zum Ausfüllen nicht ausreicht, dürfen weitere Anlagen (CD, Fotokollagen, ...) eingereicht werden.
- Die Jury, bestehend aus 5 Personen der BSSJ, werden den Siegerverein und die nachfolgenden Preisträger ermitteln.
- Eine Zusammenfassung der eingereichten Unterlagen wird auf der Webseite des BSSB (www.bssb.de) und der BSSJ (www.bssj.de) sowie in der BSZ und BSSJ-Intern veröffentlicht



- Das gesponserte Luftgewehr TESRO RS100 Basic in blau ist ein Sachpreis (1. Platz) und kann nicht in bar ausgezahlt werden.
- Die weiteren Geldpreise werden an die Jugendgruppe des Schützenvereins überwiesen (2. Platz: 500,- €, 3. Platz: 400,- €).

BSSJ-Bayern-Cup 2021

Fernwettkampf der bayerischen Bezirke

Gewehr – Pistole – Bogen

Termin

Samstag, 19. Juni 2021

Der Wettkampf findet dezentral in den Bezirken statt – jeder Bezirk schießt zumindest die Kugeldisziplinen zentral auf einer Anlage seines Bezirkes (begründete Abweichungen sind nach Rücksprache mit der BSSJ möglich). Der Bezirk meldet anschließend die Ergebnisse an die BSSJ zur Gesamtwertung.

Teilnehmer

Auswahlmannschaften der acht Bezirke im BSSB e. V. Für die Bezirkszugehörigkeit ist der im Schützenpass eingetragene Stammverein ausschlaggebend. Es gilt die Jahrgangstabelle 2021. DSB-Kaderschützen/-innen (ab C-Kader) und alle Landeskaderschützen/-innen Pistole und Gewehr sind nicht zugelassen.

Disziplinen

Luftgewehr – in jeder Klasse dürfen 6 Schützen/innen starten, für die Mannschaft werden die besten 4 gewertet
Schülerklasse 20 Schuss / Jugendklasse 40 Schuss (ganze Ringe)

Luftpistole – in jeder Klasse dürfen 4 Schützen/innen starten, für die Mannschaft werden die besten 3 gewertet
Schülerklasse 20 Schuss / Jugendklasse 40 Schuss (ganze Ringe)

KK 3x20 – max. sechs Starter (Jugend/Junioren) je Bezirk, gewertet werden drei, davon mind. 1 x Jugend (m/w)

LG 3x20 – max. vier Starter der Schülerklasse (m/w), gewertet werden die besten drei Starter

Recurvebogen – max. acht Starter je Bezirk, die jeweils besten **drei** Schüler A (40 Meter), **zwei** Jugend (60 Meter), **ein** Junior (70 Meter), davon mindestens **zwei weibliche** Sportlerinnen kommen in der Wertung. **Wertung:** WA-720-Meisterschaftsrunde im Freien / Recurvebogen (= 2 x 36 Pfeile)

Wertung

Alle Ergebnisse müssen von den Schützen/innen am Wettkampftag erzielt werden. **Ein Vorschießen ist nicht gestattet.** Der Sieger in jeder Disziplin (LG/LP/Bogen) ist die Mannschaft mit der jeweils höchsten Gesamtringzahl aller Klassen. Zur Ermittlung des **Gesamtsiegers** werden die Punkte aus den einzelnen **Disziplinen (Luftgewehr, Luftpistole und Bogen)** addiert (1. Platz = 8 Pkt., 2. Platz = 7 Pkt. usw.). Sieger ist der Bezirk mit der höchsten Gesamtpunktzahl.

Meldung

Die teilnehmenden Schützinnen sind mit einer **zur Verfügung gestellten** Excel-Datei auf elektronischem Wege zu melden.

Meldeschluss Starter: 18. Juni 2021 um 24.00 Uhr.

Ein Meldeverantwortlicher des Bezirkes (i. d. R. der 1. Bezirksjugendleiter) gibt nach Abschluss der Wettkämpfe jeweils die Ergebnisse an die BSSJ weiter. **Meldeschluss Ergebnisse: 18.00 Uhr.** Anschließend wird das Gesamtergebnis bekanntgegeben. Zusätzlich zur Ergebnismeldung müssen Gruppenbilder der Teilnehmer übermittelt werden.

Allgemeines

Es gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Alle Schützen/innen müssen in ihrer Stammklasse starten, eine jeweilige Höhermeldung in eine andere Klasse ist nicht möglich. Dem Schießleiter sind erforderliche Änderungen vorbehalten.

Kontaktadressen

Bei Fragen zur Durchführung des Wettkampfes wenden Sie sich bitte an:

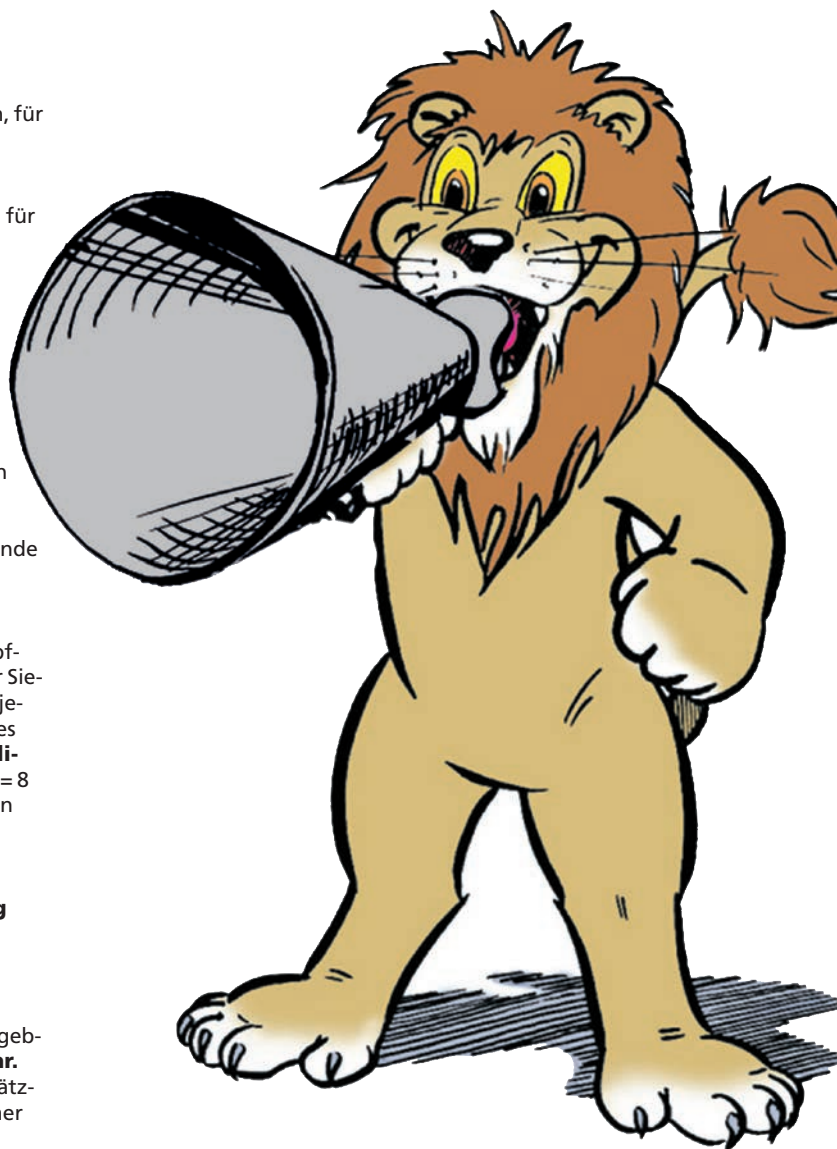
Bayerische Schützenjugend im BSSB e. V.

Ingolstädter Landstraße 110

85748 Garching

Bayerische Schützenjugend im BSSB e.V.

*Elisabeth Stainer,
1. Landesjugendleiterin*



RWS-Shooty-Cup 2021

für Schüler-Vereinsmannschaften

**Luftgewehr und Luftpistole,
Mannschaftswettbewerb**

Teilnehmer und Startberechtigung

Alle dem BSSB gemeldeten Jungschützen/innen der Schülerklasse (Jahrgänge 2007 bis 2010) können teilnehmen. (**Schüler/Schülerinnen unter 12 Jahren mit LG/LP müssen ihre Ausnahmege-
nehmigung unaufgefordert vorlegen**). Die Startberechtigung richtet sich nach dem Meisterschaftseintrag im Schützenausweis. Jeder Verein kann beliebig viele Mannschaften stellen, eine Mannschaft besteht aus zwei Schülern (m/w).

Zeit und Austragungsmodus der Vorkämpfe

In der Zeit vom **1. Januar bis 31. März 2021** muss ein Vorkampf auf einer ersten Ebene als Mannschaftswettbewerb durchgeführt werden. Es ist ausreichend, wenn dies auf Bezirksebene geschieht, sofern die Vereine über die Möglichkeit zur Teilnahme informiert sind und eine sportliche Qualifikation durch Meldung geeigneter Ergebnisse sichergestellt ist.

Termin und Teilnehmer für den Landesentscheid

Die acht Bezirkssieger Luftgewehr und Luftpistole, sowie die weiteren ringbesten Mannschaften (nach Standkapazität) qualifizieren sich für den Landesentscheid am **Sonntag, den 27. Juni 2021** auf der Olympia-Schießanlage in Garching/Hochbrück.

Disziplin und Schusszahlen

Luftgewehr stehend und Luftpistole, je 20 Schuss bei allen Wettkämpfen.

Preise

Für die Mannschaftssieger beim Landesentscheid gibt es Sachpreise und Urkunden.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Firma Haendler & Natermann Sport GmbH, Geschäftsführung Florian Schwartz, für die freundliche Unterstützung.

Die jeweils besten drei Teilnehmer in jeder Disziplin erhalten eine Urkunde und ein Präsent.

Qualifikation

Die Landessieger Luftgewehr und Luftpistole qualifizieren sich für das **Bundesfinale** des RWS-Shooty-Cups, das während der Deutschen Meisterschaft am **2. September 2021** in Garching/Hochbrück von der Deutschen Schützenjugend ausgetragen wird. Eine Änderung der Landessiegermannschaften ist nur nach Rücksprache mit der Landesjugendleitung möglich. Für die Teilnahme erhalten die Schützen/innen einen Unkostenzuschuss.

Meldetermin der Bezirke

Die Ergebnisse des Bezirksentscheides (Bezirkssieger und alle weiteren Platzierten) werden durch den Bezirksjugendleiter unter Angabe aller Daten (**Name, Vorname, Geburtsdatum und Schützenausweisnummer** der Schützen/innen sowie Name und Kontakteten des zuständigen Jugendleiters an die BSSJ mit der vorgegebenen Meldedatei bis **spätestens 14. Mai 2021**.

Allgemeines

Der Wettkampf unterhalb der Landesebene (Bezirke) muss als **eigener Wettbewerb** geschossen werden. Im Übrigen gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Die Gaujugendleiter sind für die Ausschreibung, vollständige und korrekte Ergebnismeldung an den Bezirksjugendleiter verantwortlich. Die Bezirksjugendleiter in gleicher Weise für die Meldung an die BSSJ.

Meldeadresse

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110,
85748 Garching



Sollten am Breitensport-Wochenende noch Einschränkungen gemäß des Infektionsschutzgesetzes gelten, gilt abweichend von den nachstehenden Ausschreibungen der Breitensport-Wettbewerbe (Guschu Open, Guschu Open Light, Guschu Open Bogen und Multi-Youngsters-Cup) Folgendes:

- Das Teilnehmerfeld wird folgendermaßen reduziert: Es werden nur die erstgemeldeten (Eingangsdatum der Meldung) 250 Schützen/Schützinnen LG und LP, alle Light-Schützen sowie alle Bogenschützen eingeladen.
- Das vom BSSB ausgearbeitete Hygienekonzept ist auf der Olympia-Schießanlage einzuhalten und unbedingt auf www.bssb.de nachzulesen.
- Das Zelten auf dem Gelände kann dann leider nicht erlaubt werden.
- Ob ein Rahmenprogramm stattfinden wird, entscheidet die Landesjugendleitung aufgrund der jeweils aktuellen Situation.
- Falls die Situation es erfordert, wird die Landesjugendleitung eventuell auch über eine Absage entscheiden.

Guschu-Open 2021

Einzelwettbewerbe

Luftgewehr – Luftpistole

Termin und Austragungsort

Der Wettkampf findet am Samstag, den **24. Juli 2021** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt. Die Anmeldung und Waffenkontrolle beginnt um 7.00 Uhr, der Wettkampf startet je nach Teilnehmerzahl ab ca. 8.00 Uhr. **Die Anmeldung mit Bezahlung der Startgebühr ist bereits am Freitagabend vor der Veranstaltung möglich.**

Teilnehmer und Startberechtigung

Startberechtigt sind alle Jugendlichen der Schülerklassen bis einschließlich der Juniorenklassen, auch mit Behinderung.

Disziplin/Mannschaften/Klassen Schusszahlen

Luftgewehr und Luftpistole: Schülerklasse 20 Schuss, Jugend und Juniorenklasse 40 Schuss. Der erste Wertungsschuss nimmt an der Blattl-Wertung teil.

Wertung und Preise

Die Einzelwertung erfolgt je Disziplin und Klasse (weiblich/männlich getrennt). Für Kinder und Jugendliche mit Behinderung gibt es eine eigene Wertung. Die Medaillenvergabe hängt von der Anzahl der Starter in der Klasse ab. Es werden mindestens drei Medaillen vergeben, bei mehr als zehn Teilnehmern fünf Medaillen und bei mehr als 20 Teilnehmern zehn Medaillen.

Die Gewinner der Blattl-Wertung in der Schüler-, Jugend- und Juniorenklasse (m/w nicht getrennt) erhalten eine „Guschu-Scheibe“. Der LP-Teilerfaktor ist 2,7.

Medaillen und „Guschu-Scheiben“ werden nur bei den Siegerehrungen vergeben.

Allgemeines

Es gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. **Schüler/Schülerinnen unter 12 Jahren mit LG/LP müssen ihre Ausnahme genehmigung vorlegen!**

Es wird ein Startgeld von **10,- Euro** erhoben, das **in bar** bei der Anmeldung am Wettkampftag zu bezahlen ist. Es muss die eigene Ausrüstung mitgebracht werden. Eine Anreise zum Wettkampf ist bereits am Freitagabend möglich. Von Freitag bis Sonntag kann

auf dem Gelände gezeltet werden. Wir bitten dies bei der Anmeldung unbedingt anzugeben und den Verantwortlichen dafür zu benennen. **Eigenständige Reservierungen der Campingplätze im Vorhinein sind nicht gestattet. Absperrbänder verboten.**

Auch in diesem Jahr gibt es ein vielfältiges und interessantes Rahmenprogramm unter dem Motto „Guschu i(s)t gesund“.

Meldeform und Meldeschluss

Es kann sich jede/r Schütze/in selbst anmelden, es können aber auch Gruppen angemeldet werden. Die Anmeldung muss per E-Mail erfolgen. Es ist keine gleichzeitige Teilnahme bei Guschu Open (LG/LP) UND Guschu Open Light (Luftgewehr/Luftpistole) möglich. **Bitte Anmeldeformular (Excel-Tabelle) von der BSSJ-Webseite verwenden und vollständig ausfüllen: www.bssj.de -> Infothek!** Per E-Mail eingegangene Meldungen werden bis Mitte Mai bestätigt. **Meldeschluss ist der 30. April 2021.** Eine Nachmeldung ist ab Freitag vor der Veranstaltung (ab ca. 17 Uhr) nur bei freien Startplätzen möglich. Ein Anspruch auf einen Startplatz besteht dann nicht. Anfang Juni erhalten alle angemeldeten Schützen/innen bzw. bei Gruppenanmeldungen die Betreuer die Startkarten zugesandt. Allen gemeldeten Teilnehmern, die nicht starten und nicht **bis zum 30. Juni** abgemeldet werden, wird das **Startgeld in Rechnung** gestellt.

Meldeadresse

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching
E-Mail: jugend@bssb.de



Guschu-Open „light“ 2021

Einzelwettbewerbe

Lichtgewehr – Lichtpistole

Termin und Austragungsort

Der Wettkampf findet am Samstag, den **24. Juli 2021** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt.

Lichtpistole

20 Schuss mit einem Auflagegerät in max. 15 Minuten, davor 10 Minuten Probeschießen incl. Vorbereitungszeit. Zehntelwertung.

1. Regeln:

- Eigene Lichtpistolen sind erlaubt. Ansonsten werden Lichtpistole und Auflagegerät gestellt. Es werden keine eigenen Auflagen erlaubt!
- Stirnband mit Blende sind erlaubt und müssen selbst mitgebracht werden.
- Eine **ruhige Betreuung** am Stand ist während des Probeschießens zugelassen, sofern die anderen Starter nicht gestört werden.
- Den Anweisungen der Standaufsicht ist Folge zu leisten.

2. Startberechtigt:

Alle Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen **2009 bis 2015**.

GUSCHU-OPEN

light



Lichtgewehr

20 Schuss im Stehendanschlag mit dem Auflagegerät in max. 15 Minuten, davor 10 Minuten Probeschießen incl. Vorbereitungszeit. Zehntelwertung.

1. Regeln:

- Eigene Lichtgewehre sind erlaubt. Ansonsten werden Lichtgewehre und Auflagegerät gestellt. Es werden keine eigenen Auflagen erlaubt!
- Schießkleidung ist nicht erlaubt. Ausnahme: Stirnband mit Blende sind erlaubt und müssen selbst mitgebracht werden.
- Eine **ruhige Betreuung** am Stand ist während des Probeschießens zugelassen, sofern die anderen Starter nicht gestört werden.
- Den Anweisungen der Standaufsicht ist Folge zu leisten.

2. Startberechtigt:

Alle Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen **2009 bis 2015**.

Allgemeines

Es wird ein Startgeld von **10,- Euro** erhoben, das **in bar** bei der Anmeldung am Wettkampftag zu bezahlen ist. **Die Anmeldung mit Bezahlung der Startgebühr ist bereits am Freitagabend möglich.**

Wertung und Preise

Die Einzelwertung erfolgt je Disziplin und Klasse (weiblich/männlich getrennt).

Die Medaillenvergabe hängt von der Anzahl der Starter in der Klasse ab. Es werden mindestens drei Medaillen vergeben, bei mehr als zehn Teilnehmern fünf Medaillen und bei mehr als 20 Teilnehmern zehn Medaillen. Medaillen werden nur bei den Siegerehrungen vergeben.

Meldeform und Meldeschluss

Meldeform und Meldeschluss

Es kann sich jede/r Schütze/in selbst anmelden, es können aber auch Gruppen angemeldet werden. Die Anmeldung muss per E-Mail erfolgen. Es ist keine gleichzeitige Teilnahme bei Guschu Open (LG/LP) UND Guschu Open Light (Lichtgewehr/Lichtpistole) möglich. **Bitte Anmeldeformular (Excel-Tabelle) von der BSSJ-Webseite verwenden und vollständig ausfüllen: www.bssj.de -> Infothek!** Per E-Mail eingegangene Meldungen werden bis Mitte Mai bestätigt. **Meldeschluss ist der 30. April 2021.** Eine Nachmeldung ist ab Freitag vor der Veranstaltung (ab ca. 17 Uhr) nur bei freien Startplätzen möglich. Ein Anspruch auf einen Startplatz besteht dann nicht. Anfang Juni erhalten alle angemeldeten Schützen/innen bzw. bei Gruppenanmeldungen die Betreuer die Startkarten zugesandt. Allen gemeldeten Teilnehmern, die nicht starten und nicht **bis zum 30. Juni** abgemeldet werden, wird das **Startgeld in Rechnung** gestellt.

Meldeadresse

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching
E-Mail: jugend@bssb.de



Guschu-Open Bogen 2021

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe

Recurve und Compound

Termin und Austragungsort

Der Wettkampf findet am Samstag, den **24. Juli 2021** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt und startet um 9.30 Uhr mit dem Einschießen.

Disziplinen und Klassen

Recurve: Schülerklasse C bis einschl. Jugendklasse, gemäß DSB-Sportordnung (SpO)

Compound: Schülerklasse und Jugendklasse, gemäß DSB-Sportordnung (SpO)

Einsteigerklassen (nur für Schüler B und A, Recurve):

Zulässige Ausrüstung: Wettkampfbogen Recurve, olympische Disziplin.

Nicht zulässig: Klicker oder Spiegel, V-Bar (Spinne) und Seitenstabilisatoren.

Für die Schülerklasse C gibt es nur eine gemeinsame Klasse.

Gemeldete Sportler/-innen dürfen noch an keiner Bayerischen Meisterschaft teilgenommen haben und müssen Mitglied im BSSB sein.

Wettbewerb

Klasse	Jahrgänge	Entfernung	Auflagen-ø	Ringwerte (siehe unten, Wettkampfmodus)
Schüler B Einsteiger	2009 & 2010	18 m	122 cm	5-6-7
Schüler A Einsteiger	2007 & 2008	18 m	80 cm	5-6-7
Schüler C	2011 und jünger	18 m	122 cm	5-6-7
Schüler B	2009 & 2010	25 m	80 cm	5-6-7
Schüler A	2007 & 2008	40 m	122 cm	5-6-7
Jugend	2004 - 2006	60 m	122 cm	3-4-5-6
Schüler Compound	2007 und jünger	40 m	122 cm	5-6-7
Jugend Compound	2004 - 2006	50 m	80 cm	5-6-7

Wertung

Einzelwertung: Es gibt nur gemischte Klassen (m/w).

Mannschaftswertung Recurve: Die jeweils 3 besten Schützen (m/w) eines Vereins, dabei mindestens 1 Schütze (m/w) aus der Schüler-C oder den Einsteigerklassen.

Mannschaftswertung Compound: Die 3 besten Schützen (m/w) eines Vereins.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 60 Schützen/-innen begrenzt.

Für Kinder und Jugendliche mit Behinderung gibt es eine eigene Wertung. Die Medaillenvergabe hängt von der Anzahl der Starter in der Klasse ab. Es werden mindestens drei Medaillen vergeben, bei mehr als zehn Teilnehmern fünf Medaillen und bei mehr als 20 Teilnehmern zehn Medaillen. Medaillen werden nur bei den Siegerehrungen vergeben.

Wettkampfmodus

Geschossen werden 6 Pfeile in 4 Minuten

1. Durchgang

1x 36 Pfeile auf vorgenannte Entfernungen (siehe Tabelle links) Ringauflagen-ø je nach Klasse, zugeschnitten auf angegebene Ringwerte, unbedruckte Seite (weiß) zeigt zum Schützen.

Punktewertung „Hit-Miss“:

Treffer innerhalb des Ringes: 2 Punkte

Treffer auf dem Ring: 1 Punkt

Treffer außerhalb des Ringes: 0 Punkte

2. Durchgang

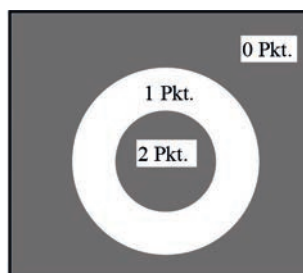
1x 36 Pfeile auf vorgenannte Entfernungen gem. DSB-Sportordnung („normale“ Scheibenauflagen)

Meldeform und Meldeschluss

Es kann sich jede/r Schütze/in selbst anmelden, es können aber auch Gruppen angemeldet werden. Die Anmeldung muss per E-Mail erfolgen. Es ist keine gleichzeitige Teilnahme bei den Disziplinen LG/LP/Light und Bogen möglich. **Bitte Anmeldeformular (Excel-Tabelle) von der BSSJ-Webseite verwenden und vollständig ausfüllen: www.bssj.de -> Infothek!** Per E-Mail eingegangene Meldungen werden bis Mitte Mai bestätigt. **Meldeschluss ist der 30. April 2021.** Eine Nachmeldung ist ab Freitag vor der Veranstaltung (ab ca. 17 Uhr) nur bei freien Startplätzen möglich. Ein Anspruch auf einen Startplatz besteht dann nicht. Anfang Juni erhalten alle angemeldeten Schützen/innen bzw. bei Gruppenanmeldungen die Betreuer die Startkarten zugesandt. Allen gemeldeten Teilnehmern, die nicht starten und nicht **bis zum 30. Juni** abgemeldet werden, wird das **Startgeld in Rechnung** gestellt.

Meldeadresse

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching
E-Mail: jugend@bssb.de



Prinzipdarstellung:
Ringauflage (weiß)
und Punktewertung

Multi-Youngsters-Cup 2021

Supersprint-Wettbewerb

Laufen und Schießen

1. Termin und Austragungsort

Der Wettkampf findet am Sonntag, den **25. Juli 2021**, auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt. Die Startnummernausgabe beginnt je nach Teilnehmerzahl ab ca. 8.00 Uhr, der Wettkampf startet ab ca. 8.30 Uhr.

2. Teilnehmer und Startberechtigung

Startberechtigt sind alle Jugendlichen der Schülerklassen bis einschließlich der Juniorenklassen, auch mit Behinderung.

3. Disziplin/Mannschaften/Klassen/Schusszahlen

Der Wettbewerb setzt sich aus den Disziplinen Laufen und Schießen zusammen.

Abfolge:

Start – ca. 400 m Laufen – 5 Schuss im Liegen (LG)/Stehen (LP) – ca. 400 m Laufen – 5 Schuss im Liegen (LG Schüler) bzw. Stehen (LG)/Stehen (LP) – ca. 400 m Laufen – Ziel.
Pro Fehlschuss ist eine Strafrunde zu absolvieren.

4. Wertung und Preise

Die Einzelwertung erfolgt je Disziplin und Klasse (weiblich/männlich nicht getrennt).

Die Medaillenvergabe erfolgt nur bei Siegerehrungen und hängt von der Anzahl der Starter in der Klasse ab. Es werden mindestens drei Medaillen vergeben, bei mehr als zehn Teilnehmern werden fünf Medaillen und bei mehr als 20 Teilnehmern werden zehn Medaillen vergeben.

5. Allgemeines

Geschossen wird auf RIKA-Klappscheibenanlagen mit Biathlon-Luftgewehren bzw. mit fünf-schüssigen Luftpistolen, die zur Verfügung gestellt werden. Für die Durchführung des Wettkampfes gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes sinngemäß. **Schüler/Schülerinnen unter 12 Jahren mit LG/LP müssen ihre Ausnahmegenehmigung vorlegen!** Es wird ein Startgeld von **10,- Euro** erhoben, das **in bar** bei der Startkartenausgabe zu bezahlen ist.

„Betreuer-Durchgang“: Auch dieses Jahr möchten wir allen Betreuern einmal die Möglichkeit geben, es ihren Schützlingen gleichzutun. Im Anschluss an den letzten regulären Juniorendurchgang können sie sich mit Ihresgleichen messen, wetteifern, vergleichen, um dabei sowohl Siege zu erringen, als auch Niederlagen zu ertragen.

6. Meldeform und Meldeschluss

Es kann sich jede/r Schütze/in selbst anmelden, es können aber auch Gruppen angemeldet werden. Die Anmeldung muss per E-Mail erfolgen. **Bitte Anmeldeformular (Excel-Tabelle) von der BSSJ-Webseite verwenden und vollständig ausfüllen: www.bssj.de -> Infothek!** Per E-Mail eingegangene Meldungen werden bis Mitte Mai bestätigt. **Meldeschluss ist der 30. April 2021.** Eine Nachmeldung ist ab Freitag vor der Veranstaltung (ab ca. 17 Uhr) nur bei freien Startplätzen möglich. Ein Anspruch auf einen Startplatz besteht dann nicht. Anfang Juni erhalten alle angemeldeten Schützen/innen bzw. bei Gruppenanmeldungen die Betreuer die Startkarten zugesandt. Allen gemeldeten Teilnehmern, die nicht starten und nicht **bis zum 30. Juni** abgemeldet werden, wird das **Startgeld in Rechnung** gestellt. Die Anmeldungen für den „Betreuer-Durchgang“ erfolgen analog und erst vor Ort.

7. Meldeadresse

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching
E-Mail: jugend@bssb.de

*Elisabeth Stainer
1. Landesjugendleiterin*



Fernwettkampf Luftgewehr-3-Stellung – Barbara-Engleder-Pokal –

Einzelwettbewerb Luftgewehr-3-Stellung Schüler A und B

1. Vorkämpfe

In der Zeit vom **1. Januar bis 30. Juni 2021** sind **vier Ergebnisse** in der Disziplin LG-3-Stellung zu schießen. Für die Durchführung und Meldung der Wettkämpfe ist der jeweilige Vereinsjugendleiter/Trainer zuständig. Jeder Verein im BSSB kann **beliebig viele** Schützinnen und Schützen zum Wettkampf Luftgewehr 3-Stellung melden. Dabei ist zu beachten, dass die Schülerin/der Schüler nur **für einen Verein** starten kann.

2. Disziplin, Klassen und Schusszahlen

Luftgewehr-3-Stellung

Schülerklasse A (Jahrgänge 2007 bis 2008): 3 x 20 Schuss

Schülerklasse B (Jahrgänge 2009 bis 2010): 3 x 10 Schuss.

3. Meldung

Die Ergebnisse der vier Vorkämpfe müssen über den Online-Melder der BSSJ (<http://www.bssj.de>) gemeldet werden. Dabei sind Name, Vorname, Geburtsdatum, die Schützenausweisnummer und das Ergebnis zu melden. **Spätester Meldetermin ist der 11. Juli 2021.** Wenn bis dahin keine vier Ergebnisse gemeldet sind, ist eine Teilnahme am Endkampf leider nicht möglich.

4. Endkampf

Die besten Teilnehmer werden nach der Auswertung der vollständigen Vorkampfergebnisse von der BSSJ zum Endkampf eingeladen. Wer am Endkampf nicht teilnehmen kann, muss sich umgehend abmelden. Dieser findet im **September 2021** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt. Parallel dazu findet der Endkampf um den Monika-Karsch-Pokal und den Guschu-Pokal statt.

4.1. Teilnehmer und Wertung

Ein Vorschießen oder die Wertung eines anderen Wettkampfes sind ausgeschlossen.

4.2. Preise

Die jeweils ersten fünf Teilnehmer ihrer jeweiligen Klasse erhalten den Barbara-Engleder-Pokal. Alle Teilnehmer erhalten eine Leistungsurkunde.

5. Allgemeines

Für die Vorkämpfe sowie für den Endkampf gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Der Endkampf wird auf elektronischen Anlagen geschossen. Ein Betreuen ist gemäß der Sportordnung gestattet. **Teilnehmer unter 12 Jahren müssen die Ausnahmegenehmigung des Landratsamtes am Schießstand unaufgefordert vorlegen.** Die BSSJ stellt Stände, Urkunden und Preise. Die darüber hinausgehenden Kosten tragen die Teilnehmer selbst.

6. Ansprechpartner für Rückfragen

Bayerische Schützenjugend im BSSB e. V.
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching

Landesjugendredakteur Severin Mack
E-Mail: severin.mack.haunsheim@web.de

Fernwettkampf Luftpistole – Monika-Karsch-Pokal –

Einzelwettbewerb Luftpistole Schüler A und B

1. Vorkämpfe

In der Zeit vom **1. Januar bis 30. Juni 2021** sind **vier Ergebnisse** in der Disziplin Luftpistole zu schießen. Für die Durchführung und Meldung der Wettkämpfe ist der jeweilige Vereinsjugendleiter/Trainer zuständig. Jeder Verein im BSSB kann **beliebig viele** Schützinnen und Schützen zum Wettkampf Luftpistole Schüler melden. Dabei ist zu beachten, dass die Schülerin/der Schüler nur **für einen Verein** starten kann.

2. Disziplin, Klassen und Schusszahlen

Luftpistole

Schülerklasse A (Jahrgänge 2007 – 2008): 20 Schuss

Schülerklasse B (Jahrgänge 2009 – 2010): 20 Schuss

3. Meldung

Die Ergebnisse der vier Vorkämpfe müssen über den Online-Melder der BSSJ (<http://www.bssj.de>) gemeldet werden. Dabei sind Name, Vorname, Geburtsdatum, die Schützenausweisnummer und das Ergebnis zu melden. **Spätester Meldetermin ist der 11. Juli 2021.** Wenn bis dahin keine vier Ergebnisse gemeldet sind, ist eine Teilnahme am Endkampf leider nicht möglich.

4. Endkampf

Die besten Teilnehmer werden nach der Auswertung der vollständigen Vorkampfergebnisse von der BSSJ zum Endkampf eingeladen. Wer am Endkampf nicht teilnehmen kann, muss sich umgehend abmelden. Dieser findet im **September 2021** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt. Parallel dazu findet der Endkampf um den Monika-Karsch-Pokal und den Guschu-Pokal statt.

4.1. Teilnehmer und Wertung

Ein Vorschießen oder die Wertung eines anderen Wettkampfes sind ausgeschlossen. Es wird ein Wettkampfprogramm mit 20 Schuss in vollen Ringen geschossen.

4.2. Preise

Die jeweils ersten fünf Teilnehmer ihrer jeweiligen Klasse erhalten den Monika-Karsch-Pokal. Alle Teilnehmer erhalten eine Leistungsurkunde.

5. Allgemeines

Für die Vorkämpfe sowie für den Endkampf gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Der Endkampf wird auf elektronischen Anlagen geschossen. Ein Betreuen ist gemäß der Sportordnung gestattet. **Teilnehmer unter 12 Jahren müssen die Ausnahmegenehmigung des Landratsamtes am Schießstand unaufgefordert vorlegen.** Die BSSJ stellt Stände, Urkunden und Preise. Die darüber hinausgehenden Kosten tragen die Teilnehmer selbst.

6. Ansprechpartner für Rückfragen

Bayerische Schützenjugend im BSSB e. V.
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching

Landesjugendredakteur Severin Mack
E-Mail: severin.mack.haunsheim@web.de

Fernwettkampf Luftgewehr Schüler „12-“ - Guschu-Pokal -

**Einzelwettbewerb
Luftgewehr Schüler 12 Jahre und jünger**

1. Vorkämpfe

In der Zeit vom **1. Januar bis 30. Juni 2021** sind **vier Ergebnisse** in der Disziplin Luftgewehr nach der Sportordnung Regelnummer 1.10 zu schießen. Für die Durchführung und Meldung der Wettkämpfe ist der jeweilige Vereinsjugendleiter/Trainer zuständig. Jeder Verein im BSSB kann beliebig viele Schützinnen und Schützen zum Fernwettkampf Luftgewehr Schüler melden. Dabei ist zu beachten, dass die Schülerin/der Schüler nur **für einen Verein starten** kann. Wer am Fernwettkampf Dreistellung und am Finale (Barbara-Engleder-Pokal) in der Schülerklasse B startet erhält zugleich die Starterlaubnis für diesen Wettbewerb. Das heißt, dass diese Person die Vorkämpfe bestreiten darf, aber nicht muss.

2. Disziplin, Klassen und Schusszahlen

Luftgewehr Schülerklasse B (Jahrgänge 2009 und jünger): 20 Schuss

3. Meldung

Die Ergebnisse der vier Vorkämpfe müssen über den Online-Melder der BSSJ (<http://www.bssj.de>) gemeldet werden. Dabei sind Name, Vorname, Geburtsdatum, die Schützenausweisnummer und das Ergebnis zu melden. **Spätester Meldetermin ist der 11. Juli 2021.** Wenn bis dahin keine vier Ergebnisse gemeldet sind, ist eine Teilnahme am Endkampf leider nicht möglich.

4. Endkampf

Die besten Teilnehmer werden nach der Auswertung der vollständigen Vorkampfergebnisse von der BSSJ zum Endkampf eingeladen. Wer am Endkampf nicht teilnehmen kann, muss sich umgehend abmelden. Dieser findet **im September 2021** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt. Parallel dazu findet der Endkampf um den Monika-Karsch-Pokal und den Guschu-Pokal statt.

4.1. Teilnehmer und Wertung

Ein Vorschießen oder die Wertung eines anderen Wettkampfes sind ausgeschlossen. Es wird ein Wettkampfprogramm mit 20 Schuss in vollen Ringen geschossen. Der Durchgang wird so eingeteilt, dass bei einem Doppelstart (Dreistellung und LG) eine Pause von mindestens einer Stunde ist.

4.2. Preise

Die jeweils ersten fünf Teilnehmer erhalten den Guschu-Pokal. Alle Teilnehmer erhalten eine Leistungsurkunde.

5. Allgemeines

Für die Vorkämpfe sowie für den Endkampf gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Der Endkampf wird auf elektronischen Anlagen geschossen. Ein Betreuer ist gemäß der Sportordnung gestattet. **Teilnehmer unter 12 Jahren müssen die Genehmigung des Landratsamtes am Schießstand unaufgefordert vorlegen.** Die BSSJ stellt Stände, Urkunden und Preise. Die darüber hinausgehenden Kosten tragen die Teilnehmer selbst.

6. Ansprechpartner für Rückfragen

Bayerische Schützenjugend im BSSB e. V.
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching
Landesjugendredakteur Severin Mack
E-Mail: severin.mack.haunsheim@web.de

Fernwettkampf Laufende Scheibe

**Einzelwettbewerb
Laufende Scheibe Schüler/Jugend**

Der Bayerische Sportschützenbund schreibt für das Sportjahr 2021 einen Fernwettkampf für Schüler und Jugend in der Disziplin „Laufende Scheibe 10 Meter“ aus.

Dauer

Alle Teilnehmer/innen schießen in den **Monaten Januar bis März sechs Wettkämpfe** (zwei pro Monat).

Die Ergebnismeldungen müssen **bis 31. März 2021** an den Landesreferenten Albert Zeh, Engelhirsch 5, 87480 Weitnau geschickt werden.

Meldung

Jede Meldung muss folgende Daten enthalten: Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum und den Namen des Vereins. **Schüler/innen unter 12 Jahren müssen der Meldung eine Kopie der Sondergenehmigung beilegen.**

Nach dem Abgabetermin wird vom Landesreferenten eine Gesamtliste erstellt.

Allgemeines

Die Besten werden (ab einem bestimmten Leistungsniveau) in die Kaderliste des Landesverbandes aufgenommen und zur Teilnahme an einem Nachwuchswettkampf sowie zu Lehrgängen eingeladen.

Die Siegerehrung des Fernwettkampfes findet im Rahmen der Bayerischen Meisterschaften 2021 auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt.

*Elisabeth Stainer, 1. Landesjugendleiterin
Albert Zeh, Landesreferent Laufende Scheibe*



Jugendleiterlizenz- Ausbildung (ÜL-J) 2021

Inhalte

Die Jugendleiter-Lizenz-Ausbildung (ÜL-J) umfasst **130 Lerneinheiten**. Der Unterricht beinhaltet zu 80 Prozent überfachliche Themen, wie z. B. überfachlicher Sport, Aktivitäten und Spiele in der allgemeinen Jugendarbeit und deren Finanzierungsmöglichkeiten, Jugend- und Vereinsrecht, Aufsichtspflicht, Kommunikation und Gruppendynamik. 20 Prozent der Ausbildungsinhalte beschäftigen sich mit schießsportfachlichen Ausbildungsthemen in Theorie und Praxis (Luftgewehr/Luftpistole oder Bogen/Luftpistole).

Die Jugendleiter-Lizenz-Ausbildung erfolgt nach den Richtlinien des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie den Rahmenrichtlinien für Qualifizierung, im Bereich des Deutschen Olympischen Sportbundes.

Lehrgangsziele

Mit erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer/-innen die Jugendleiter-Lizenz des DOSB. Sie soll dazu befähigen, eine Vereinsjugendgruppe aufzubauen, zu führen und sinnvoll zu erweitern. Zudem ist diese Lizenz Voraussetzung für eine staatliche Be-zuschussung und auch für den Erhalt der JuleiCa (Jugendleiter-Card). Letztere bietet den Ausweisinhabern bundesweit zahlreiche Ermäßigungen.

Lehrgangsort

Bayerischer Sportschützenbund e. V.
Olympia-Schießanlage
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Termine

Grund- und Aufbaulehrgang
8. bis 16. Oktober 2021

Abschlusslehrgang (Prüfung)
18. bis 21. November 2021

Anreise am 8. Oktober bzw. 18. November, jeweils bis 19 Uhr.

Teilnehmerkreis

Interessierte Jugendmitarbeiter/-innen ab einem Alter von 18 Jahren.

Voraussetzungen

- Erste-Hilfe-Kurs mit neun Unterrichtsstunden, der nicht älter als zwei Jahre ist
- Qualifizierung für Standaufsichten
- Vereinsübungsleiter- bzw. Jugendassistent-Ausweis
- Erweitertes Führungszeugnis ohne jugendrelevante Einträge

Ohne diese Voraussetzungen ist eine Teilnahme nicht möglich, denn die Jugendleiterlizenz ist ein „amtliches“ Dokument mit fest vorgegebenen Richtlinien, die, wie z. B. auch bei einem Kfz-Führerschein, von Amtswegen her eingehalten werden müssen.

Lehrgangsgebühr

200,- Euro; darin sind Übernachtung in Doppelzimmern, Vollpen-sion, Referenten- und Betreuerhonorare sowie Unterrichtsmaterial enthalten.

Lehrgangsteam

Peter Schwibinger, Thorsten Schierle und Veronika Hartl.

Anmeldung

Die Anmeldung hat über die **Aus- und Weiterbildungsreferenten** der einzelnen Bezirke zu erfolgen. In Ausnahmefällen ist auch die Anmeldung über das Jugendbüro möglich.

Elisabeth Stainer
1. Landesjugendleiterin

Verlängerung der Jugendleiterlizenz (ÜL-J) 2021

Für die Verlängerung der Gültigkeit einer Jugendleiterlizenz gelten folgende Regelungen:

Innerhalb der vierjährigen Laufzeit einer Jugendleiterlizenz sind **16 Unterrichtseinheiten** Weiterbildung vorgeschrieben. Von diesen 16 Unterrichtseinheiten sind **mindestens 8 Unterrichtseinheiten** aus dem **überfachlichen BSSJ-Weiterbildungsangebot** für Jugendleiterlizenzen **auf Landesebene** gefordert (Weiterbildungsangebote aus dem Bereich „Jugend“). Weitere 8 Unterrichtseinheiten können auch aus den sport- oder verwaltungsfachlichen Bereichen sein. Hierbei ist auf die Anzahl der anererkennungsfähigen Unterrichtseinheiten zu achten (siehe **Tabelle zur Lizenzverlängerung**).

Weiterbildungsangebote werden immer in der **Bayerischen Schützenzeitung**, auf der **Jugendwebseite (www.bssj.de)**, in der Jugendzeitung „**BSSJ-Intern**“ sowie über den **BSSB-Online-melder (www.bssb.de/aus-und-weiterbildung)** ausgeschrieben. Eine schnelle Anmeldung ist ratsam, da wegen unserer Teilnehmerbegrenzung – um optimales Arbeiten zu ermöglichen – die Seminare oft schnell ausgebucht sind.

Weiterbildungen aus dem überfachlichen Jugendbereich, die die Bezirke/Gaue durchführen, werden anerkannt, wenn sie vom Landesjugendbüro **vorab genehmigt** worden sind. Werden Fortbildungsveranstaltungen bei anderen Instituten besucht und sollen diese zur Lizenzverlängerung gelten, so sollte vor Anmeldung **wegen einer Anerkennung** beim Landesjugendbüro ebenfalls **nachgefragt werden**.

Folgende Einrichtungen bieten ggf. Seminare aus dem überfachlichen Jugendbereich an:

- Bezirks-, Kreis- und Stadtjugendring
- Jugendbildungsstätten
- Universitäten
- VHS
- Andere Sportverbände

Eine Lizenzverlängerung ist ab dem **1. Oktober** des Ablaufjahres möglich. Zur Lizenzverlängerung ist der Nachweis an Fortbildungen (Teilnahmebestätigungen, ggf. Testatheft) an die Bayerische Schützenjugend, Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching einzusenden.

Zuständigkeit:

Sabine Freitag, Telefon: (089) 316949-16,
E-Mail: sabine.freitag@bssb.bayern

Die Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen der Bayerischen Schützenjugend werden aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.

Juleica- Aufbauschulung

Seminar

Die Juleica-Aufbauschulung umfasst acht Lerneinheiten und beinhaltet folgende Themen:

Planung und Durchführung von überfachlichen Aktivitäten anhand von praktischen Beispielen (z. B. Wochenendfreizeiten, Jugendbildungsmaßnahmen, Internationale Jugendbegegnungen usw.), Strukturen der Jugendarbeit (Demokratischer Aufbau, Mitbestimmung, Freiwilligkeit und Ehrenamtlichkeit, z. B. Kreisjugendring, Stadtjugendring), Prävention von sexueller Gewalt, Medienführerschein.

Lehrgangsziel (8 UE)

Die Jugendleiter/In-Card (Juleica) ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen in der Jugendarbeit. Sie dient zur Legitimation und als Qualifikationsnachweis der Inhaber/-innen. Zusätzlich soll die Juleica auch die gesellschaftliche Anerkennung für das ehrenamtliche Engagement zum Ausdruck bringen. Als kleines Dankeschön für ihr Engagement sind daher mit der Juleica einige Vergünstigungen verbunden. Diese Vergünstigungen sind regional sehr unterschiedlich. Ihre Palette reicht vom kostenlosen Eintritt ins Schwimmbad bis hin zu Ermäßigungen beim Kinobesuch. Welche Vergünstigungen es in deiner Nähe gibt, erfährst du über die Postleitzahl-Suche unter www.juleica.de oder bei deinem örtlichen Jugendring. Dieser Lehrgang soll den Teilnehmern ein grundlegendes Wissen in den oben genannten Bereichen vermitteln. Nach Abschluss dieses Lehrgangs sind die Teilnehmer dazu berechtigt, die Juleica zu beantragen.

Termine und Orte

- Olympia-Schießanlage, Lehrsaaal 1
Samstag, 06. Februar 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Kgl. priv. FSG Weiden, Hetzenrichter Weg 20, 92637 Weiden
Sonntag, 25. April 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referentin: Jacqueline Gatzemeier

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen, Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testattheft (falls vorhanden), nach Möglichkeit ein digitales Foto (muss kein Passfoto sein) und ein WLAN-fähiges Gerät (Smartphone, Laptop, iPad etc. zur Beantragung der Juleica). Darüber hinaus sollten Sie die Zugangsdaten für den eigenen E-Mail-Account parat haben.

Teilnehmerkreis

Vereinsübungsleiter/-innen (VÜL) und C-Trainer/-innen, um die Juleica am Ende des Seminars beantragen zu können.

Voraussetzungen

- VÜL- oder Trainer C-Lizenz
- Mindestalter: 16 Jahre
- Erste-Hilfe-Kurs, der bei der Juleica-Beantragung nicht länger als 3 Jahre zurückliegen darf.

Hinweis zur Lizenzverlängerung: Dieses Seminar wird für Trainer C als Lizenzverlängerung nicht anerkannt.

**Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder:
www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html**

Innere Präsenz – Achtsamkeit – Bewusstheit

Seminar

Innere Präsenz durch guten Kontakt zu sich selbst:

In der heutigen Zeit sind gerade Jugendliche vielen Ablenkungen ausgesetzt, die sie immer weiter weg von sich führen. Deshalb ist es wichtig, den jungen Menschen Wege aufzuzeigen, wieder zurück zu sich selber zu finden und gut bei sich zu sein. Gut bei sich selber sein heißt, die eigene Lebendigkeit zu spüren und den inneren Fokus weg von den Zerstreuungen hin zu dem zu lenken, was jetzt gerade in mir da ist.

Dieses Seminar will Möglichkeiten aufzeigen, wie über den „bewussten zugelassenen Atem“, unterstützt durch die Reflexionschritte „Innere Wachheit – nichtbewerten – loslassen“ (wieder) ein guter Kontakt zu sich selber hergestellt werden kann. Guter Kontakt mit sich selber bewirkt innere Präsenz und einen gesunden Körpertonus, was uns im Schießsport wie allgemein im Leben positiv unterstützt.

Ziel des Seminars (8 UE)

Ziel der Fortbildung ist es, den Jugendleitern, Trainern und Betreuern einen umfassenden Einblick rund um das Thema innere Achtsamkeit zu geben. Die Teilnehmer lernen unterschiedliche Techniken kennen, um diese Erkenntnisse sowohl im Alltag anzuwenden als auch in ihren Kinder- und Jugendgruppen zu thematisieren und weiterzugeben.

Termine und Orte

- SG Diana 1955 Leinach, Schützenstraße 16, 97274 Leinach
Samstag, 10. April 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Schloßbergsschützen Winzer e.V., Sportplatzweg 2, 94577 Winzer
Samstag, 10. Juli 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent

Alfons Kraus – Coach, Gestaltpädagoge, Atemtherapeut

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen, Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen

Bequeme Kleidung und warme Socken, Schreibzeug, Testattheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Mentaltraining

Seminar

„In Deinen Gedanken liegt die Kraft zur sofortigen Veränderung.“ (Markus Koch)

Im Seminar werden sofort umsetzbare Mentaltechniken spielerisch und praxisnah vermittelt. Mentaltraining beinhaltet eine Vielfalt von psychologischen Methoden, die das Ziel verfolgen, die soziale und emotionale Kompetenz, die kognitiven Fähigkeiten, die Belastbarkeit, das Selbstbewusstsein, die mentale Stärke oder das Wohlbefinden zu fördern.

Ziel des Seminars (8 UE)

Nicht nur im Beruf oder Alltag, sondern auch im Sport können Mentaltechniken die Leistung nachhaltig verbessern. Als Ergänzung zum physischen Training schafft Mentaltraining die Basis für effizienteres Trainieren und eine gefestigte Leistung auch bei Wettkämpfen. Ziel der Fortbildung ist es, den Jugendleitern, Trainern und Betreuern einen umfassenden Einblick rund um das Thema Mentaltraining zu geben. Die Teilnehmer lernen, worauf es bei Mentaltechniken ankommt, um diese Erkenntnisse sowohl im Alltag anzuwenden, als auch in ihren Kinder- und Jugendgruppen zu thematisieren und weiterzugeben.

Lehrgangsprogramm

- Nervosität und Angstblockaden in „Extra-Power“ umwandeln
- Bestleistung erzielen im Konzentrations-Tunnel – „Flow“
- Blitzschnell reagieren in kritischen Situationen – auch „Mann gegen Mann“
- Trainingsleistung im Wettkampf umsetzen
- Motivation und Fokus in Training, Wettkampf und Alltag/ Beruf erhöhen

Termine und Orte

- Olympia-Schießanlage, großer Sitzungssaal
Samstag, 24. April 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Gasthof „Zum Goldenen Lamm“, Ebenried 121, 90584 Allersberg
Samstag, 24. Juli 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Olympia-Schießanlage, großer Sitzungssaal
Samstag, 06. November 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Lehrgangsleitung

Sabine Freitag

Gastreferent

Markus Koch – Mentaltrainer

- Weltmeistertrainer DSB (Armbrust)
- Trainer Bayern-Kader Polizei
- Mehrfacher Landesmeister LG und KK
- Kriminalhauptkommissar und Diplom-Verwaltungswirt
- Coach der Darts-Stars Max Hopp und Martin Schindler

Teilnehmergebühr:

25,- Euro. Darin sind Mittagessen, Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen:

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Bewegung und Stressabbau

Seminar

Eine immer größer werdende Anzahl an Kindern und Jugendlichen leidet in unserer modernen Gesellschaft an einem Mangel an motorischen Fähigkeiten. Das stetig zunehmende Bewegungsfizit führt u. a. dazu, dass bei ihnen die für das Körpergefühl entscheidende Feinmotorik sehr schwach oder gar nicht ausgeprägt ist. Auch das „richtige Feedback“ auf unterschiedlichste Reize beim Sport und in vielen Alltagssituationen ist oft verlorengegangen. Ebenso mangelt es vielen Heranwachsenden an Beweglichkeit, die eine wichtige Grundlage für Aktivitäten aller Art darstellt. Das Training dieser Fähigkeiten ist sehr wichtig und stellt während der Schießpausen – eine gute Möglichkeit dar, ihren Schützlingen eine willkommene Abwechslung zu bieten. Und nicht zuletzt wird eine verbesserte Körperbeherrschung auch zu besseren Schießergebnissen führen.

Inhalte des Seminars (8 UE)

- Mobilisation
- Faszien-Training
- Haltungsschäden und Verspannungen vorbeugen, erkennen und bekämpfen
- Stressabbau
- Lustige Spiele

Termin und Orte

- Olympia-Schießanlage, Lehrsaal 1
Sonntag, 07. Februar 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Schwäbisches Bauernhofmuseum, Museumstr. 8, 87758 Kronburg
Samstag, 17. Juli 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Olympia-Schießanlage, Lehrsaal 1
Samstag, 18. Dezember 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referentin

Doris Liebl (Sporttherapeutin, Lizenzen: BLSV, BVS, LAG-Bayern)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen, Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden), Sportbekleidung (Trainingsanzug und Sportschuhe), Getränk, Isomatte oder Decke, 2 PET-Flaschen (500-1000 ml) als Hantelersatz.

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Du bist, was du isst – Alles rund um eine gesunde Ernährung

Seminar

Die Ernährung hat – gemeinsam mit sportlicher Aktivität und einem ausgeglichenen Seelenleben – wohl den größten Einfluss auf unser Wohlbefinden, unsere Fitness und unsere Gesundheit. Doch im hektischen Alltag kann es einem ganz schön schwer fallen, sich ausgewogen zu ernähren. Aus Zeitmangel schiebt man lieber schnell eine Pizza oder ein Fertiggericht in den Ofen oder geht in einen der Fast-Food-Tempel um die Ecke. Besonders in der Medienwelt ist die Ernährung ein großes Thema und führt mit vermeintlich gesunden Trends wie Detox, Low Carb, Vegan, Paleo und Co. ganz schön in die Irre. Aber was ist denn nun heutzutage eigentlich „gesund“? Was soll man bei dem Überangebot an Produkten noch essen und worauf kann ich besonders bei meiner Kinder- und Jugendgruppe achten?

Neben diesen aktuellen Fragestellungen und Alltagstipps werden sowohl Ernährungsgrundlagen thematisiert und neueste wissenschaftliche Studien vorgestellt, als auch Bezug auf die Ernährung bei Volkskrankheiten wie Diabetes, Krebs oder Adipositas genommen. Die Ernährungspsychologie – „Warum esse ich, was ich esse?“ – wird natürlich auch mit aufgegriffen.

Ergänzung: Ernährung im Schießsport

Ziel des Lehrgangs (8 UE):

Ziel der Fortbildung ist es den Jugendleitern, Trainern und Betreuern einen umfassenden Einblick rund um das Thema Ernährung zu geben. Die Teilnehmer lernen, worauf es bei einer ausgewogenen Ernährung ankommt, um diese Erkenntnisse sowohl im Alltag anzuwenden als auch in ihren Kinder- und Jugendgruppen zu thematisieren und weiterzugeben.

Termin:

Samstag, **18. Juli 2021**, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage,
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock der BSSB-Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching-Hochbrück

Referenten:

- Dr. rer. nat. Christina Holzapfel – Wissenschaftliche Geschäftsführerin Kompetenznetz Adipositas, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Institut für Ernährungsmedizin (TU München)
- Jan-Erik Aepli – Sportdirektor des BSSB

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen, Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein/Gau/Bezirk im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind und ein großes Interesse daran haben, sich zum Thema Ernährung weiterzubilden.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Fit für die Herausforderungen des digitalen Zeitalters

Seminar

Inhalt (8 UE)

Soziale Netzwerke: Chance oder Risiko für den Verein?

Soziale Netzwerke gehören zur heutigen Gesellschaft und haben damit auch Einfluss auf die Vereinskultur. Sie bieten viele Möglichkeiten, die sich jeder Verein mit seiner Jugendleitung zu Nutzen machen kann, z. B. in relativ kurzer Zeit und mit wenig Aufwand können Kontakte geknüpft werden oder ein Meinungs- und Datenaustausch erfolgen, der sowohl von Mitgliedern als auch – je nach Einschränkung – von Nichtmitgliedern genutzt werden kann u.v.m.

Neben den vielen positiven, sollten auch die negativen Faktoren berücksichtigt werden, wie die verlässliche Umsetzung, Zeitaufwand, Pflege der Online-Präsenz, die Inhaltskontrolle, aber auch die eventuellen Risiken.

Ziel des Seminars

Ziel ist es, Strategien zu erörtern, Praxistipps zu geben sowie einen kritischen Blick auf den Zeit-/Kosten-/Nutzen-Faktor bzw. auf das Konfliktpotenzial zu richten. Im Fokus werden auch Datenschutz, Lizenzrechte, Jugendschutz, Verletzung des Urheberrechts stehen.

Termine und Orte

- Schwäbisches Bauernhofmuseum,
Museumstr. 8, 87758 Kronburg
Samstag, 03. Juli 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Olympia-Schießanlage, großer Sitzungssaal
Samstag, 11. September 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referent:

Mario Draghina, Medienpädagoge an der Universität Augsburg

Teilnehmergebühr:

25,- Euro. Darin sind Mittagessen, Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen:

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Bogensport im Aufwind – erste Schritte im Verein

Seminar

Im Rahmen dieses Seminars bekommen die Teilnehmer einen theoretischen und praktischen Einblick in die Thematik des Bogenschießens. Ein besonderer Fokus wird dabei auf die ersten Schritte beim Aufbau eines neuen Bogenvereins bzw. einer neuen Bogenabteilung gelegt. Weiterhin wird der Wettkampfbogen als Sportgerät, seine Materialien und das entsprechende Zubehör vorgestellt. Im praktischen Teil erwarten euch dann u. a. das Aufwärmprogramm sowie erste Übungen mit Theraband und Bogen.

Voraussichtliches Programm (8 UE)

- Grundsätzliche Überlegungen
- Grundausrüstung des Vereins
- Voraussetzungen an das Gelände/die Halle
- Ausrüstung, Kosten
- Sicherheitsregeln
- kurze theoretische Einführung ins Bogenschießen
- Bogenschießen in der Praxis – erste Schritte mit dem Bogen

Ziel des Seminars

Den Teilnehmern soll durch eine anfängergerechte Einführung die „Scheu“ vor dem Bogenschießen genommen werden. Gleichzeitig sollen ihnen die Inhalte dieses Lehrganges ein umfangreiches „Basispaket“ auf dem Weg zu Neumitgliedern im Bereich Bogen bieten.

Termin

Sonntag, 25. September 2021, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock der Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching

Referent

Stefan Schäffer (Landestrainer Bogen)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen, Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, bequeme (wenn möglich, eng anliegende) Oberbekleidung.

Teilnehmerkreis

Dieser Lehrgang richtet sich an Personen die **noch keine Erfahrung im Bogensport** haben, aber mit dem Gedanken spielen, ihre Vereinsarbeit um diese Sparte zu erweitern.

Hinweis zur Lizenzverlängerung

Dieses Seminar wird für Trainer im Bogenbereich (Trainer C, B, A und ÜL-J im Fachteil Bogen) als Lizenzverlängerung **nicht anerkannt**.

Anmeldung über den **BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“**: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Kurze Spiele und Aktionen aus dem Abenteuer- und Erlebnissport

Seminar

Kreative Elemente für Jugendarbeit und Training

Inhalt (8 UE)

Abenteuer- und Erlebnissport (AES) bietet vielfältige Möglichkeiten für die Jugendarbeit und die Auflockerung des Trainings. So können auf attraktive Weise verschiedene Aspekte spielerisch gefördert und vermittelt werden. Zu diesen zählen unter anderem Wahrnehmungsfähigkeit, Kooperationsfähigkeit, Vertrauen und Verantwortung, aber auch Elemente wie Herz-Kreislaufausdauer, Feinmotorik oder Gleichgewichtssinn.

Ziel des Lehrgangs

Ziel der Fortbildung ist es, den Betreuern und Trainern neue Ideen für ihre Arbeit in Verein und Verband zu vermitteln. In diesem Lehrgang liegt dabei der Fokus auf kurzen Spielen und Aktionen, die mit wenig Aufwand in den Vereinen umgesetzt werden können. Um den maximalen Nutzen zu ziehen wird auch der pädagogische Hintergrund und Möglichkeiten zur Nachbereitung (Reflexion) behandelt.

Aufbau

- Pädagogischer Hintergrund
- Aktivierungsspiele (Energizer) und Pausenfüller
- Kleine Spiele zur Förderung der Gruppendynamik und Kooperation
- Hützenspiele und „Minute to win it“-Spiele
- Spielideen mit Alltagsmaterialien
- Reflexionsmethoden

Termin und Ort:

SG Diana 1955 Leinach
Schützenstraße 16, 97274 Leinach
Sonntag, 17. Oktober 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referenten

- Daniela Schierle (DOSB-Jugendleiterin, Trainerin C Abenteuer- und Erlebnissport)
- Thorsten Schierle (B-Trainer, C-Trainer, S-Lizenz Kinder/ Ausbilderlizenz für JuBaLi DSB)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen, Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testathefte (falls vorhanden), Sportbekleidung (Trainingsanzug und Sportschuhe), Getränke.

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein/Gau/Bezirk im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind und ein großes Interesse daran haben, etwas mehr Abwechslung in den Trainingsalltag zu bringen.

Anmeldung über den **BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“**: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Jugendleiter – was nun?

Seminar

„Ich bin jetzt dann mal Jugendleiter!“ Soweit so gut – Doch was nun? Wie fange ich als Jugendleiter an? Was soll bzw. kann ich alles tun und was muss ich eigentlich alles wissen? An wen kann ich mich wenden, wenn ich nicht weiterkomme?

Jugendleiter/innen planen und organisieren nicht nur sportartspezifische Angebote für Kinder und Jugendliche, sondern sie betreuen sie auch bei außersportlichen Aktivitäten wie Vereinsfreizeiten und Jugendtreffs. Sie sind ihr Sprachrohr innerhalb und außerhalb des Vereins. Dementsprechend umfangreich sind auch die Tätigkeitsfelder eines Jugendleiters.

Doch keine Sorge: Die Bayerische Schützenjugend gibt euch wichtige Hilfestellungen zur Bewältigung dieser vielfältigen Aufgaben. Dieser Einstiegslehrgang richtet sich an Jugendleiter/-innen, die erst vor wenigen Wochen oder Monaten ihr Amt übernommen haben. In diesem Lehrgang wird ein Überblick über die wichtigsten Themenbereiche gegeben, die für die Arbeit eines Jugendleiters erforderlich sind.

Lehrgangsprogramm

- **BSSJ-Organisation:** Mitglieder, Organe, Ansprechpersonen, ...
- **Jugendförderung:** Aspekte der Jugendarbeit, Anforderungen an Jugendleiter, Öffentliche Anerkennung, Zuschüsse, Jugendbildungsmaßnahmen
- **Medienführerschein:** Ziel ist, Jugendleitungen in ihrer Medienkompetenz zu stärken, damit sie Kinder und Jugendliche bei einem reflektierten und verantwortungsvollen Umgang mit Medien begleiten können
- **Alles rund ums „Recht“:** Rechte und Pflichten von ehrenamtlichen Jugendleitern, Aufsichtspflicht, Haftung, Einführung ins Waffenrecht (Verantwortlichkeiten, Standaufsichten, Waffen Aufbewahrung und -transport)

Ziel des Seminars

Das Tagesseminar soll den Teilnehmern grundlegendes Wissen in den unterschiedlichen Bereichen der Jugendarbeit vermitteln, um ihnen mehr Sicherheit bei ihrer Arbeit im Verein mit Kindern und Jugendlichen zu geben. Es soll außerdem dem Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander dienen.

Termin

Sonntag, **07. November 2021**, 8.30 bis 17.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage,
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock der Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching

Referenten

- Veronika Hartl, Leitung Landesjugendbüro
- Stephanie Madel (stellv. Landesjugendleiterin)
- Stefan Obermeier (Rechtsanwalt)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen, Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen: Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis: Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Prävention von sexuellen Übergriffen und sexueller Gewalt

Seminar

Sexuelle Übergriffe gegenüber Kindern und Jugendlichen gibt es nicht erst seit gestern, deshalb befasst sich der Lehrgang u.a. mit den folgenden Fragestellungen: Wie können wir Kinder vor sexuellen Übergriffen schützen? Was bedeutet Prävention? Was können Erwachsene, im speziellen ehrenamtlich Tätige dazu beitragen, Kinder vor sexuellen Übergriffen zu bewahren? Welche Situationen können wir in der Kinder- und Jugendarbeit wie bewältigen?

In der zweiten Lehrgangshälfte geht es dann um die Themen Selbstbehauptung- und Selbstverteidigung.

Ziel des Seminars (8 UE)

Dieser Lehrgang, soll den Teilnehmern ein grundlegendes Wissen, Zahlen, Fakten und eine Sensibilisierung im Bereich der sexuellen Gewalt gegenüber Kindern und Jugendlichen vermitteln. Der Lehrgang soll Verantwortlichkeiten und Grenzen der „Zuständigkeit“ klären, um sie vor Überforderung zu schützen.

Des Weiteren wird theoretisches und praktisches Wissen zu folgenden Bereichen vermittelt:

- rechtliche Aspekte (Straftat, Notwehr, etc.)
- körperliche Gesichtspunkte (Abläufe bei Panik, etc.)
- wirkungsvolle Techniken der Selbstverteidigung (Trefferflächen am Körper, Übungen, etc. kennenlernen und weitergeben können)
- Verhaltenshinweise/-tipps zur Vorbeugung.

Termin

Samstag, **27. November 2021**, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“, 1. Stock der Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent

Thomas Kirner (Polizeioberkommissar)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen, Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Recht und Versicherung in der Jugendarbeit

Seminar

Inhalt (8 UE)

Im Rahmen von Jugendbildungsmaßnahmen aber auch im täglichen Trainingsbetrieb stellen sich den JugendleiterInnen immer wieder die gleichen Fragen: Was bedeutet eigentlich Aufsichtspflicht? Welche Voraussetzungen müssen bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen seitens des Gesetzgebers erfüllt sein? Wer ist verantwortlich, wenn etwas passiert? Wer haftet und wer bezahlt den Schaden? Diese und weitere Rechts- und Versicherungsfragen sollen im Laufe des Seminars geklärt oder auf den neuesten Wissensstand gebracht werden.

Im dritten Seminarblock geht es unter anderem um Zuschüsse, Spenden und Steuern; kurz gesagt ums Finanzielle. Viele ehrenamtliche Vereinsmitarbeiter, die sich beruflich mit diesen Themen nicht beschäftigen müssen, fühlen sich auf diesem Gebiet häufig überfordert. Diesem Zustand möchten wir entgegenwirken, denn schließlich ist eine gute finanzielle Lage, die Basis eines jeden gesunden Vereinslebens.

Ziel des Seminars

Das Tagesseminar, das als Fortbildungsmaßnahme zur Verlängerung von Lizenzscheiden angerechnet wird, soll den Teilnehmern grundlegendes und erweitertes Wissen in den Bereichen Aufsicht, Haftung, Versicherung, Vereinsrecht und -besteuerung sowie Zuschüssen und Spendenrecht vermitteln, um ihnen mehr Sicherheit bei ihrer Arbeit im Verein bzw. mit Jugendlichen zu geben. Es soll außerdem dem Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander dienen.

Termin:

Samstag, **04. Dezember 2021**, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock der BSSB-Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching

Referenten

- Rechtsanwalt Thomas Kwiatkowski
- Versicherungsfachwirt David Müller
- Diplom-Finanzwirt Xaver Muhr

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen, Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

„Krisenintervention

Seminar

Inhalt (8 UE)

Krisen begegnen uns im Leben immer wieder, doch wenn es soweit ist fühlen sich viele Menschen damit überfordert einem Betroffenen beizustehen und Unterstützung anzubieten. Oftmals ist es nicht nur die Schwierigkeit die geeigneten Worte zu finden, sondern auch einfach das fehlende Verständnis, warum ein anderer Mensch sich gerade jetzt in einer Krisensituation befindet. Um den Teilnehmern eine gewisse Sensibilität für das Thema zu vermitteln und auch das entsprechende Handwerkszeug mit auf den Weg zu geben wird in diesem Seminar praxisnah der Umgang mit kleinen und großen Krisen sowohl im Alltag als auch im Sport nähergebracht. Mit Hilfe von psychologischen Techniken wird die Unterstützung anderer in Krisensituationen geübt und gezeigt, was wirklich hilfreich ist, wenn ein Mensch eine Krise durchlebt.

Ziel des Seminars

Jeder Mensch kann zu jeder Zeit in eine kritische Situation gelangen. In diesem Seminar sollen den Teilnehmern die Grundlagen zum Erkennen einer Krisensituation und der darauffolgenden Unterstützung der betroffenen Person vermittelt werden: Was ist zu tun? Was sollte man auf alle Fälle unterlassen? Muss man im Umgang mit Kinder Besonderheiten beachten? Wie unterscheiden sich Krisen im Alltag von denen im Sport?

Lehrgangsprogramm

- Was ist überhaupt eine Krisensituation?
- Welche Techniken kann ich zur Unterstützung anwenden?
- Wann ist keine Hilfe nötig?
- Wie gehe ich selbst mit der Situation um?
- Spezialfälle Kinder und Sport

Termine und Orte

- Schwäbisches Bauernhofmuseum
Museumstraße 8, 87758 Kronburg
Samstag, 22. Mai 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Olympia-Schießanlage, großer Sitzungssaal
Sonntag, 05. Dezember 2021, 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Referentin

Lisa Ferstl – Psychologin

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen, Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Sommerbiathlon – Varianten für Breiten- sport und Jugendarbeit + Target Sprint

Grundlagenlehrgang

Inhalt (8 UE)

Sommerbiathlon kombiniert Laufen und Schießen und findet immer mehr Anhänger, gerade bei Kindern und Jugendlichen. Diese Schießsportdisziplin bietet für die Sportler vielfältige Möglichkeiten, verlangt aber auch von den Trainern und Betreuern ein spezielles fachliches Know-how, denn Material und Technik unterscheiden sich doch sehr stark vom „herkömmlichen“ Schießen; dazu kommt noch das Laufen als „neue“ Disziplin, mit eigenen Techniken und Trainingsmethoden. Dies alles wirft Fragen auf und schafft Unsicherheit. Dem möchte die Bayerische Schützenjugend mit diesem Lehrgang Abhilfe verschaffen und allen Interessierten einen ersten Einstieg in die Thematik Sommerbiathlon ermöglichen. Ein weiterer Aspekt ist die Nutzung von Alltagsmaterialien im Training und der preisgünstige Eigenbau von Trainingshilfsmitteln und einfachen Klappscheibenanlagen. Ferner wird auch auf die Variante Target Sprint eingegangen.

Ziel des Lehrgangs

Dieser Lehrgang soll den Teilnehmern ein grundlegendes Wissen im Bereich Sommerbiathlon vermitteln, um ihnen den Einstieg in diese für sie neue Schießsportdisziplin zu erleichtern. Bei schon vorhandenen Erfahrungen mit Sommerbiathlon bietet diese Veranstaltung natürlich auch die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch untereinander. **Neu dazugekommen ist eine Einführung in die spielerische Ausdauer- und Koordinationsschulung.**

Termin

Samstag, **11. Dezember 2021**, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal 1“ im Erdgeschoss der BSSB-Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching-Hochbrück

Referent

Thorsten Schierle (B-Trainer, C-Trainer, S-Lizenz Kinder/Ausbilderlizenz für JuBaLi DSB)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen, Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein/Gau/Bezirk im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind und ein großes Interesse daran haben, Sommerbiathlon-Training als neue Disziplin anzubieten und durchzuführen; Mindestalter 15 Jahre.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Sommerbiathlon – Anschlagsaufbau – Schießtechnik – Materialauswahl

Aufbaulehrgang

Inhalt (8 UE)

Eine gezielte Wettkampfvorbereitung im Sommerbiathlon stellt hohe Ansprüche an Trainer und Betreuer. Hauptschwerpunkte sind hierbei die Schießtechnik unter Belastung und die geeignete Auswahl und Anpassung des Materials. Mit diesem Lehrgang möchte die Bayerische Schützenjugend allen Trainern und Betreuern im Bereich Sommerbiathlon viele nützliche Anleitungen und Hilfestellungen für diese zentralen Bereiche dieser Disziplin geben.

Ziel des Lehrgangs

Dieser Lehrgang soll das Wissen in den Bereichen Anschlagsaufbau, Schießtechnik und Materialauswahl vertiefen. Neben den sommerbiathlonspezifischen Aspekten sollen die Teilnehmer verschiedene Varianten zur Hinführung von Kindern und Jugendlichen und die Nutzung von Hilfsmitteln in Theorie und Praxis kennen lernen. Im Weiteren werden die Möglichkeiten, die Lichttrainingssystem und der Einsatz von spezifischem Gleichgewichtstraining bieten, eingehend behandelt.

Termin

Sonntag, **12. Dezember 2021**, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal 1“ im Erdgeschoss der BSSB-Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent

Thorsten Schierle (B-Trainer, C-Trainer, S-Lizenz Kinder/Ausbilderlizenz für JuBaLi DSB)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen, Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden), Laufschuhe, Trainingskleidung, Luftgewehr, Biathlongewehr (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein/Gau/Bezirk im Bereich Kinder und Jugendliche erste Erfahrungen im Sommerbiathlon-Training gesammelt haben und ihr Wissen erweitern möchten; Mindestalter 15 Jahre.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Hinweis: Die Sommerbiathlon-Seminare sind unabhängig voneinander und können einzeln besucht werden.

Vereinsmanager C

Die Antwort auf die Herausforderungen einer sich wandelnden Gesellschaft heißt Weiterbildung. Deshalb wurde die Vereinsmanager- C-Ausbildung geschaffen, die allen mit der Vereinsführung befassten Funktionären ein umfassendes Wissen vermittelt. Mit der Umsetzung dieses in 120 Unterrichtseinheiten verpackten Wissens machen Sie und Ihre Mitarbeiter Ihren Verein zukunfts- und konkurrenzfähig. Übrigens werden Vereinsmanager bei der Be-punktung zur Sportbetriebspauschale mit 650 Punkten (je Verein einmal anrechenbar) berücksichtigt.

Lehrgangsinhalte sind u. a.:

- Strukturen des Sports in Deutschland
- Sportförderung/Zuschusswesen
- Waffenrecht
- Schießsport
- Motivation durch Kommunikation
- Eventmanagement
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vereinsrecht
- Verbandsversicherungen
- Schießstandrichtlinien
- Vereinsmarketing
- Datenschutz
- EDV-Verwaltung
- Finanzen/Steuern
- Inklusion
- Sport und Gesellschaft
- Mitgliedergewinnung
- der zukunfts-fähige Verein
- Schützenknigge

Die Ausbildung zum Vereinsmanager C gliedert sich in drei Hauptbereiche:

1. Teil: Grundlagenseminar „Schützenmeister – was nun?“

Dieses Grundlagenseminar ist für die Ausbildung zum Vereinsmanager C verpflichtend.

2. Teil: Aufbauphase

4,5-tägiger Kompaktkurs für Interessierte, die den Grundkurs „Schützenmeister – was nun“ bereits absolviert haben, bzw. diesen bis zum Kursbeginn abgeleistet haben werden.

3. Teil: Qualifizierungsphase

3,5-tägiger Kompaktkurs für Interessierte, die den Grundkurs „Schützenmeister – was nun“ und die „Aufbauphase“ bereits absolviert haben. Am Ende des Qualifizierungskurses steht die Abschlussprüfung mit Lizenzerteilung.

Lehrgangsort:

Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching

Termine:

Aufbauphase

Mittwoch, 12. Mai 2021, 18.00 bis 22.00 Uhr,
Donnerstag, 13. Mai 2021, 8.00 bis 22.00 Uhr,
Freitag, 14. Mai 2021, 9.00 bis 22.00 Uhr,
Samstag, 15. Mai 2021, 8.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag, 16. Mai 2021, 8.00 bis 18.00 Uhr.

Qualifizierungsphase (Prüfung)

Donnerstag, 11. November 2021, 18.00 bis 22.00 Uhr,
Freitag, 12. November 2021, 8.00 bis 22.00 Uhr,
Samstag, 13. November 2021, 9.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag, 14. November, 8.00 bis 17.30 Uhr.

Teilnehmergebühr

200,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Hinweis

Für Übernachtungsmöglichkeiten wenden Sie sich bitte an das Hotel Olympia, Telefon: 089/318 10 60.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Eine weitere Vereinsmanager-C-Ausbildung wird dezentral

im Hesselberggau angeboten:

(falls die coronabedingten Einschränkungen es zulassen)

Lehrgangsort

Schützenhaus Unterwurmbach
Raiffeisenstraße 1b, 91710 Gunzenhausen

Termine Aufbau- und Qualifizierungsphase

Samstag, 16. Januar 2021, 8.00 bis 22.00 Uhr,
Sonntag, 17. Januar 2021, 8.00 bis 18.00 Uhr,
Mittwoch, 20. Januar 2021, 18.00 bis 22.00 Uhr,
Samstag, 23. Januar 2021, 9.00 bis 22.00 Uhr,
Sonntag, 24. Januar 2021, 8.00 bis 22.00 Uhr,
Mittwoch, 03. Februar 2021, 19.00 bis 23.00 Uhr,
Samstag, 06. Februar 2021, 8.00 bis 22.00 Uhr,
Sonntag, 07. Februar 2021, 8.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, 13. Februar 2021, 8.00 bis 17.30 Uhr.

Teilnehmergebühr

200,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Aktuelle Informationen zu den Fortbildungslizenzen

Aufgrund der Corona-Pandemie waren und sind Fortbildungen zur Verlängerung von Lizenzen nicht oder nur mit Einschränkungen möglich. Zur Entlastung der Lizenzinhaber wurde geregelt:

- DOSB-Lizenzen (Trainer A, B, C und Jugendleiter)
- DSB- Kampfrichter-Lizenzen
- Vereinsmanager-C-Lizenzen
- VÜL-Ausweise

die im Jahr 2020 auslaufen würden, behalten bis zum 31. Dezember 2021 ihre Gültigkeit.

Förderfähige Lizenzen für die Vereinspauschale, die für die Beantragung der Vereinspauschale 2020 gültig gewesen sind, sind auch ohne Fortbildung bzw. Verlängerung für die Vereinspauschale 2021 ausnahmsweise förderberechtigt.

„Schützenmeister – was nun?“

Seminar

Inhalt (8 UE)

Dieser Lehrgang richtet sich an Schützenmeister, die erst vor wenigen Wochen oder Monaten ihr Amt übernommen haben sowie an den Führungsnachwuchs insbesondere kleiner oder mittelgroßer Schützengesellschaften, die von einer recht kleinen „Mannschaft“ geführt werden müssen.

In diesem Lehrgang wird ein Überblick über alle Themenbereiche gegeben, die für die Vereinsarbeit erforderlich sind. Themenbereiche sind unter anderem:

- Der Bayerische Sportschützenbund als moderner Dienstleister – Organisation, Struktur, Zuständigkeiten.
- Das Vereinsrecht: Rechte und noch mehr Pflichten – Eine allgemein verständliche Einführung in Gemeinnützigkeit, Haftung und Vereinsorganisation, denn das Vereinsrecht birgt nicht nur Fallstricke, sondern auch Chancen und Hilfen.
- Das Waffenrecht: Der Schützenmeister ist Vorbild, das gilt insbesondere für den Umgang mit dem Sportgerät Waffe. Die Zuverlässigkeit ist ein Grundbaustein der Arbeit am Schießstand, Sicherheit der zweite.
- Die Vereinsfinanzen: Ohne Moos nix los – aber das Finanzamt steht über allem. Eine Einführung in das Steuerrecht und dessen Falltüren.

ACHTUNG: Das Seminar „Schützenmeister – was nun?“ ist als Grundlagenseminar für die Ausbildung zum Vereinsmanager C obligatorisch!

Ziel des Seminars

Ziel der Fortbildung ist ein umfassender Überblick über die einzelnen „Fachbereiche“ in einem Schützenverein, die der Schützenmeister (Vorstand) im Auge behalten muss.

Termin und Lehrgangsort

- Olympia-Schießanlage, Lehrsaal 1
Samstag, 20. Februar 2021, 9.30 bis 19.00 Uhr

Referenten

Hans-Peter Gäbelein – stellv. Landesschützenmeister
Robert Rieck – Volljurist (TU München)
Ralf Bauer – 1. Bezirksschatzmeister Bezirk Oberfranken

Teilnehmergebühr

30,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Angehende oder neue Vereinsvorstände; Interessierte, die die Vereinsmanager-C-Ausbildung anstreben.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

„Kompaktkurs neues Waffenrecht“

Seminar

Inhalt (4 UE)

Die Umsetzung der EU-Feuerwaffenrichtlinie in deutsches Recht sorgt für die größte Umwälzung im Schießsport seit vielen Jahren. Das Seminar bietet Informationen zu den relevanten Bereichen für die Sportschützen u.a. fortlaufende Bedürfnisprüfung, Deckelung Gelbe Waffenbesitzkarte auf 10 Waffen, Verfassungsschutzabfrage, Eintragung Waffen im Nationalen Waffenregister

Termine und Lehrgangsorte

- Online-Seminar
Freitag, 22. Januar 2021, 18.00 bis 20.00 Uhr
- Kgl. priv. FSG Prien
Au 3, 83209 Prien am Chiemsee
Freitag, 19. März 2021, 18.00 bis 20.00 Uhr
- Gauschießanlage Höhenhof
Höhenhof 15, 93083 Obertraubling
Freitag, 23. April 2021, 18.00 bis 20.00 Uhr

Referent

Jörg Vochetzer – Sachbearbeiter für Waffenrecht & waffenrechtliche Erlaubnisse im BSSB

Teilnehmergebühr

Gebührenfrei

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

HINWEIS: Der „Kompaktkurs neues Waffenrecht“ wird nicht zur Lizenzverlängerung anerkannt!



„Das Waffenrecht in der Praxis“

Seminar

Inhalt (4 UE)

Die Umsetzung der EU-Feuerwaffenrichtlinie in deutsches Recht sorgt für die größte Umwälzung im Schießsport seit vielen Jahren. Das Seminar bietet Informationen aus erster Hand zu den relevanten Themen für die Sportschützen.

Neben diesen Neuerungen werden ausführlich dargestellt: Wissenswertes zum waffenrechtlichen Bedürfnis, Altersefordernisse für das Schießen, Aufbewahrungsvorschriften für Waffen und Munition, Transport von Waffen

Selbstverständlich bleibt viel Raum für die Klärung von Fragen!

Termine und Lehrgangsorte

- Olympia-Schießanlage, großer Sitzungssaal
Freitag, 05. März 2021, 17.00 bis 20.30 Uhr
- Kgl. priv. Scharfschützeng. Lichtenfels
Schönleite 6, 96215 Lichtenfels
Sonntag, 11. April 2021, 10.00 bis 14.30 Uhr
- Kgl. priv. Scharfschützeng. Lichtenfels
Schönleite 6, 96215 Lichtenfels
Samstag, 20. November 2021, 10.00 bis 14.30 Uhr

Referent

Jörg Vochetzer – Sachbearbeiter für Waffenrecht waffenrechtliche Erlaubnisse im BSSB

Teilnehmergebühr

30,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Teilnehmerkreis

Das Seminar ist geeignet für alle Sportschützen – ob Neueinsteiger in den Schießsport, Funktionsträger in den Vereinen oder „alte Hasen“, die ihr Wissen auffrischen möchten.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Weitere Lehrgangsangebote aus den Bereichen Sport, Verwaltung und Jugend finden Sie auf der Homepage des BSSB: www.bssb.de unter dem Menüpunkt „Aus- und Weiterbildung“ oder im Sport-Onlinemelder. Hier finden Sie auch die genauen Uhrzeiten.

Die detaillierten Ausschreibungen werden laufend in der Bayerischen Schützenzeitung veröffentlicht. Bei Fragen zur Anmeldung in den Bereichen „Verwaltung“ und „Jugend“ wenden Sie sich bitte an Frau Sabine Freitag, Telefon (089) 31 69 49-16, E-Mail: sabine.freitag@bssb.bayern.

Bei Fragen im Bereich „Sport“ wenden Sie sich bitte an das Sportsekretariat, Frau Petra Horneber, Telefon (089) 31 69 49-51, petra.horneber@bssb.bayern.

Kassen- und Rechnungsprüfung im Gau und Bezirk

Seminar

Inhalt (4 UE)

Kassen- und Rechnungsprüfer sind wichtige Funktionen im Gau und Bezirk. Sie prüfen jährlich die Geschäftsunterlagen und haben zu beurteilen ob der Vorstand den rechtlichen und wirtschaftlichen Grundlagen entsprechend gearbeitet hat. Ihr Bericht stellt in der Regel die Grundlage für die Entlastung des Vorstandes dar.

Ziel des Lehrgangs

Dieses Seminar soll einen Überblick verschaffen über Prüfungsgrundlagen, Prüfungsmöglichkeiten und Prüfungsmethoden, sowie die Verwendung des Prüfprotokolls des BSSB.

Termin

Sonntag, 21. Februar, 9.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude

Referent

Walter Ungnadner – Landesrevisor BSSB

Teilnehmergebühr

10,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Kassenprüfer, Revisoren der Gaue und Bezirke

Kassen- und Rechnungsprüfung in Verein/Gesellschaft

Seminar (4 UE)

Termin

Sonntag, 21. Februar 2021, 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage,
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude

Referent

Walter Ungnadner – Landesrevisor BSSB

Teilnehmergebühr

30,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Teilnehmerkreis

Kassenprüfer, Revisoren der Vereine und Gesellschaften

„Fit für das Amt des Schatzmeisters“

Online-Seminar

Inhalt (8 UE)

Dieses praxisorientierte Seminar gibt Einblick in die Aufgabenvielfalt des Amtes eines modernen Schatzmeisters. Der Grundkurs verschafft eine Übersicht über die nachfolgenden Themenbereiche und richtet sich in erster Linie an „Anfänger“, die das Amt eines Schatzmeisters anstreben.

Lehrgangsinhalte

Das Seminar beschäftigen sich mit:

- Gemeinnützigkeit aus Finanzsicht
- (Mindest-) Anforderungen an die Vereinsbuchhaltung
- Steuern und Steuerpflicht
 - ideeller Bereich
 - Zweckbetrieb
 - wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
 - Vermögensverwaltung, Rücklagen
- Aufwandsentschädigungen, 450-Euro-Kraft, BuFDiS
- Spenden
- Sportförderrichtlinien, Breitensportförderung
- Steuerarten
- Rücklagenbildung
- Preisschießen, Schützenfeste
- Wieviel Buchführung muss im Schützenverein sein?

Ziel des Seminars

Ziel der Fortbildung ist, den (angehenden) Schatzmeistern alle Grundlagen für eine rechtskonforme Verwaltung der Vereinsfinanzen an die Hand zu geben.

Termin

Samstag, 16. Januar 2021, 9.30 bis 18.00 Uhr online

Referent

Ralf Bauer – 1. Bezirksschatzmeister Bezirk Oberfranken

Teilnehmergebühr

30,- Euro.

Teilnehmerkreis

Angehende oder neu-gewählte Vereinsschatzmeister

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Aufbaukurs für Schatzmeister

Seminar

Inhalt (8 UE)

...für Absolventen des Seminars „Fit für das Amt des Schatzmeisters“ und erfahrene Schatzmeister. Dieser Lehrgang gibt ein „Update“ über die neuesten Vorschriften und Auslegungen, zudem wird der Stoff aus dem Einführungskurs vertieft.

Ziel des Seminars

Ziel der Fortbildung ist ein vertieftes Wissen für die Verwaltung der Vereinsfinanzen.

Termin

Samstag, 08. Mai 2021, 9.30 bis 18.00 Uhr

Ort

Schloßbergschützen Winzer
Sportplatzweg 2,
94577 Winzer

Referent

Walter Ungnadner – Landesrevisor BSSB

Teilnehmergebühr

30,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Schatzmeister und angehende Schatzmeister

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html



Sportleiter im Verein – Kugeldisziplinen

Seminar

Inhalt (8 UE)

Immer vielfältiger werden die Aufgaben eines Vereins-Sportleiters. Neben der Organisation des Sportbetriebs ist der Sportleiter auch für die Umsetzung verschiedener Vorschriften und Regelungen verantwortlich. Denn vergleichbare und faire Sportwettkämpfe sind nur mit einem entsprechenden Regelwerk möglich. Die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes und die Schießordnung des Bayerischen Sportschützenbundes bilden das Gerüst für die Schaffung optimaler Wettkampfbedingungen. Diese Reglementierungen mögen auf den ersten Blick eher abschreckend wirken, sind aber für den noch unerfahrenen Sportleiter eine wertvolle Hilfe.

Dieses Seminar gibt eine Übersicht über die Aufgaben eines Vereins-Sportleiters und gibt das erste Rüstzeug, um den Anforderungen gerecht zu werden. Die Organisation der verschiedenen Sportwettkämpfe, die Durchführung des Rundenwettkampfs (Meldung und Aufstellen der Mannschaften, aber auch die Durchführung des Wettkampfs selbst), Fragen zur Schießstandsicherheit und Aufsichtspflicht und nicht zuletzt der Umgang mit der Sport- und Schießordnung, die alle Streitigkeiten, die sich in einem Wettkampf ergeben können, im Keim ersticken, sind Inhalte dieser Grundlagenausbildung.

Ziel des Seminars

Umfassende Kenntnisse, um den Anforderungen an einen Sportleiter in einem Schützenverein gerecht zu werden.

Termine und Lehrgangsorte

- Olympia-Schießanlage, Lehrsaal 1
Sonntag, 07. März 2021, 9.30 bis 18.00 Uhr

Referenten:

Josef Lederer – stellv. Landessportleiter
Jörg Vochetzer – Sachbearbeiter für Waffenrecht und waffenrechtliche Erlaubnisse im BSSB

- Brauerei-Gasthof Kraus
Luitpoldstraße 11, 96114 Hirschaid
Sonntag, 25. Juli 2021, 9:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Referenten

Karl-Heinz Gegner – 1. Landessportleiter
Jörg Vochetzer – Sachbearbeiter für Waffenrecht und waffenrechtliche Erlaubnisse im BSSB

Teilnehmergebühr

30,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Angehende oder neu-gewählte Sportfunktionäre (z. B. Sportleiter, Referenten)

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Sportleiter im Verein – Bogendisziplinen –

Seminar

Inhalt (4 UE)

Immer vielfältiger werden die Aufgaben eines Vereins-Sportleiters. Neben der Organisation des Sportbetriebs ist der Sportleiter auch für die Umsetzung verschiedener Vorschriften und Regelungen verantwortlich. Denn vergleichbare und faire Sportwettkämpfe sind nur mit einem entsprechenden Regelwerk möglich. Die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes und die Schießordnung des Bayerischen Sportschützenbundes bilden das Gerüst für die Schaffung optimaler Wettkampfbedingungen. Dieses Seminar gibt eine Übersicht über die Aufgaben eines Vereins-Sportleiters und gibt das erste Rüstzeug, um den Anforderungen gerecht zu werden. Die Organisation der verschiedenen Sportwettkämpfe wie die Durchführung des Wettkampfs selbst, Fragen zur Schießstandsicherheit und Aufsichtspflicht und nicht zuletzt der Umgang mit der Sport- und Schießordnung, die alle Streitigkeiten, die sich in einem Wettkampf ergeben können, im Keim ersticken, sind Inhalte dieser Grundlagenausbildung.

Ziel des Seminars

Umfassende Kenntnisse, um den Anforderungen an einen Sportleiter in einem Bogensportverein oder einem Abteilungsleiter einer Bogensparte gerecht zu werden.

Termine

- Samstag, 27. März 2021, 9.30 bis 15.00 Uhr
- Sonntag, 24. Oktober 2021, 9.30 bis 15.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock der BSSB-Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent

Stefan Schäffer – Landestrainer Bogen

Teilnehmergebühr

30,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Angehende oder neu-gewählte Sportfunktionäre (z. B. Sportleiter, Referenten) in der Disziplin Bogen.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Bei ausreichend Interessenten werden die Lehrgänge auch vor Ort in den Gauen angeboten. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Gauschützenmeister oder direkt an die Geschäftsstelle des BSSB, E-Mail: sabine.freitag@bssb.bayern; Telefon (089) 31 69 49 16!

Datensicherheit im Rahmen der DSGVO

Seminar

Inhalt (4 UE)

Gemäß Datenschutzgrundverordnung muss jeder Verantwortliche die Datensicherheit nach dem derzeitigen Stand der Technik (technisch organisatorische Maßnahmen) sicherstellen.

Ziel des Lehrgangs

In diesem Seminar werden die grundlegenden Mindestvoraussetzungen und ihre Umsetzung an Hand eines typischen Vereins dargestellt. Im Anschluss werden Optimierungen und Verbesserungen erarbeitet.

Termin

Sonntag, 14. März 2021, 13.00 bis 17.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße
110, 85748 Garching-Hochbrück

Referent

Gilbert Daniel – IT-Spezialist für Entwicklung, Qualitätsmanagement, IT-Sicherheit und Datenschutz

Teilnehmergebühr

40,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Verantwortliche und/ oder IT Verantwortliche im Verein.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html



ZMI-Client für Vereine

Seminar

Inhalt (4 UE)

Dies ist ein Grundkurs. Vorkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich.

Termine

- Olympia-Schießanlage, Lehrsaal 1
Samstag, 06. März 2021, 9.00 bis 17.30 Uhr
- Olympia-Schießanlage, großer Sitzungssaal
Sonntag, 28. November 2021, 9.00 bis 17.30 Uhr

Referent

Kostas Rizoudis – ZMI-Client Vorstellung

Teilnehmergebühr

20,- Euro pro Verein. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Heinweis

Pro Verein können zwei Personen teilnehmen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

„Eventmanagement“

Seminar

Inhalt (8 UE)

Dieses Seminar vermittelt Ideen für eine erfolgreiche, zielgruppenspezifische Mitgliederwerbung, ist aber auch Arbeitshilfe für die Organisation u. a. von „Aktionstagen“, Vereinsjubiläen, Schützenfesten.

Ziel des Seminars

Ziel der Fortbildung ist es, Know How zu vermitteln, eine Veranstaltung optimal, zielgruppenorientiert zu organisieren und dabei „Fußfänger“ zu umgehen.

Termin

Samstag, 27. Februar, 9.30 bis 18.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage, Lehrsaal 1

Referent

Wolfgang Rubensdörfer – 1.Gauschützenmeister, C-Trainer und BSSB-Referent für Vereinsmanager C, ehemaliger Gaujugendleiter

Teilnehmergebühr

30,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Interessierte Mitglieder eines Schützenvereins.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

„Hilfe, wir (müssen) bauen“

Seminar

Inhalt (4 UE)

Der Neubau einer Raumschießanlage, das Nachrüsten einer Lüftungsanlage im Schießstand, der Austausch eines Kugelfangs, die Modernisierung auf elektronische Anlagen zur Trefferermittlung im Schießstand für Druckluftwaffen, der Bau von Umkleiden und Funktionsräumen – Gründe für ein Bauprojekt gibt es viele; ob freiwillig aus Kapazitätsgründen, auflagebezogen durch einen Bescheid der Behörde, gezwungen durch einen (drohenden) Verlust der Schießstätte.

Lehrgangsinhalte

- Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit ich den Traum vom neuen Schützenhaus bzw. des Ausbaus erfüllen kann?
- Förderrichtlinien und Zuschüsse – wofür bekomme ich Zuschüsse und was muss ich tun, um Hilfen vom Freistaat Bayern zu bekommen (Sportstättenförderung)?
- Welche Unterlagen muss ich beschaffen, um einen Zuschussantrag stellen zu können?
- Wann und wie komme ich zu diesem Geld?
- Wie sieht eine solide Finanzierung aus?
- Welchen „Fußangeln“ muss ich ausweichen? Die wichtigsten Verträge, der Bauantrag und die Schießstandabnahme.
- Was mache ich wo, wer sind meine Ansprechpartner? Wo bekomme ich Hilfe bei Fragen zur Schießstandsicherheit?

Ziel des Seminars

Ziel des Lehrgangs ist eine umfangreiche Hilfestellung, wenn ein Neubau oder eine Modernisierung des Schützenhauses und der Schießstände ansteht.

Termin

Freitag, 22. Oktober 2021, 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent

Jörg Vochetzer – Zuschussanträge für Schießstättenbau beim BSSB

Teilnehmergebühr

15,- Euro pro Verein. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Alle Funktionäre (Schützen- und Schatzmeister, angehende Bauausschussmitglieder etc.) der Vereine mit Bauvorhaben.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Motivation und Planung

Seminar

Inhalt (8 UE)

Dieses Seminar vermittelt das erforderliche Rüstzeug, um sich selbst aber auch andere Mitarbeiter im Verein zu motivieren und durch sachgerechte Planung von Veranstaltungen, Sitzungen und Events die Bereitschaft zur Mitarbeit zu verbessern. - Es ist geeignet für die Verlängerung von Vereinsmanager-C-Lizenzen aber auch für alle Quereinsteiger, die in ihrem Verein etwas voranbringen wollen.

Ziel des Seminars

Entwickeln von Zielen und Motivation für sich selbst und motivieren von Anderen durch vorausschauende und sachgerechte Planung zur Erledigung der anstehenden Aufgaben im Verein.

Termine

- Samstag, 23. Januar 2021, 9.30 bis 18.00 Uhr
(wenn die coronabedingten Einschränkungen es zulassen)
- Samstag, 31. Juli 2021, 9.30 bis 18.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent

Harald Gretsch – Referent für Aus- und Weiterbildungen im Bezirk Unterfranken

Teilnehmergebühr

30,- Euro pro Verein. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Vereinsmanager C zur Lizenzverlängerung, Schützenmeister, Interessierte und verantwortliche Mitarbeiter in den Vereinen.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Kinder und Jugendliche für den Verein gewinnen – aber wie?

Seminar

Inhalt (8 UE)

Viele der bayerischen Schützenvereine haben den Wunsch, Kinder und Jugendliche für die Jugendarbeit zu gewinnen. Aber es ist nicht immer einfach und es stellen sich viele Fragen: Was mache ich als Jugend- oder Sportleiter/C-Trainer oder Schützenmeister, wenn keine Jugendlichen mehr im Verein da sind? Was soll ich machen, damit ich wieder Kinder und Jugendliche für unseren Verein gewinnen kann? An was muss ich alles Denken, damit ich genügend Teilnehmer für Veranstaltungen habe? An wen kann ich mich wenden, wenn ich nicht weiterkomme?

Viele Fragen aber keine Sorge: Die Bayerische Schützenjugend gibt euch wichtige Hilfestellungen zur Bewältigung dieser vielfältigen Aufgaben. Dieser Einstiegslehrgang richtet sich an alle Jugendleiter/-innen, Sportleiter/-innen und auch Schützenmeister/-innen, die mit der aktiven Jugendarbeit so richtig beginnen möchten und sowohl Kinder als auch Jugendliche für den Verein gewinnen wollen.

In diesem Seminar wird ein Überblick über die wichtigsten Themenbereiche gegeben, ein Konzept erarbeitet und Checklisten für eine erfolgreiche Mitglieder-Gewinnungsaktion zur Verfügung gestellt.

Lehrgangsprogramm

- BSSJ-Organisation: Mitglieder, Organe, Ansprechpersonen, u. v. m.
- Ursachenforschung: Mit den ZMI-Statistiken unsere Chancen in der Jugendgewinnung finden, die „kommunale Gemeindestatistik“.
- Die 4 Schritte zum Erfolg der Nachwuchsgewinnung: Vorbereitung für bestimmte Aktio-nen/Veranstaltungen treffen, Abstimmung der Arbeitsabläufe, Auswahl der Zielgruppe und Einleitung zur Maßnahme, Organisation einer Aktion/Veranstaltung mit Checklisten, Öffentlichkeitsarbeit und Presseberichte.
- Alles zu den Themen Recht und Versicherungsschutz im Bereich der Jugendarbeit: Rechte und Pflichten von ehrenamtlichen Jugendleitern, Aufsichtspflicht, Haftung, kurze Einführung ins Waffenrecht (Verantwortlichkeiten, Standaufsichten, Waffenaufbewahrung und -transport), Versicherungsschutz bei Veranstaltungen.

Ziel des Seminars

Das Tagesseminar soll den Teilnehmern grundlegendes Wissen in den unterschiedlichen Bereichen der Jugendgewinnung vermitteln, um ihnen mehr Sicherheit bei ihrer Arbeit im Verein mit Kindern und Jugendlichen zu geben. Es soll außerdem dem Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander dienen und zum Mitgliederwachstum beitragen.

Termine und Lehrgangsorte

- Olympia-Schießanlage, Lehrsaaal 1
Sonntag, 28. Februar 2021, 9.00 Uhr bis 17.30 Uhr
- Kgl. priv. FSG Weiden
Hetzenrichter Weg 20, 92637 Weiden
Samstag, 26. Juni 2021, 9.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Referent

Wolfgang Rubensdörfer– 1.Gauschützenmeister, C-Trainer und BSSB-Referent für Vereinsmanager C, ehemaliger Gaujugendleiter

Teilnehmergebühr:

30,- Euro pro Verein. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnehmergebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen:

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Alle Interessierte, die für einen Verein im Bereich Kinder- und Jugendarbeit tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Krisenmanagement

Seminar

Inhalt (8 UE)

Dieses Seminar vermittelt alles psychologisch Wissenswerte über Krisen, Krisenintervention und wie man ein funktionierendes System für den Ernstfall aufbaut.

Lehrgangsinhalte

- Grundwissen zu den wichtigsten Begrifflichkeiten im Bereich Krise
- Tipps wie im Notfall schnell und zielgerichtet agiert werden kann
Was beim Aufbau eines Krisensystems beachtet werden muss
Wie die Ausbildung der Krisenhelfer aufgebaut wird

Termin

Olympia-Schießanlage, großer Sitzungssaal
Samstag, 13. März 2021, 9:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Referentin

Lisa Ferstl – Psychologin

Teilnehmergebühr

30,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnehmergebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Schützenmeister, Interessierte und verantwortliche Mitglieder in den Vereinen

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Anerkennung für Lizenzverlängerungen von BSSB-Weiterbildungsmaßnahmen

Bereich	Seminar	Lizenz	Trainer C	Vereinsmanager	Jugendleiter	Kampfrichter
Verwaltung	Schützenmeister – was nun?			8 UEs		
Verwaltung	ZMI Client für Vereine und Gesellschaften			8 UEs		
Verwaltung	Fit für das Amt des Schatzmeisters			8 UEs		
Verwaltung	Aufbaukurs für Schatzmeister			8 UEs **		
Verwaltung	Das Waffenrecht in der Praxis	4 UEs	4 UEs	4 UEs *		
Verwaltung	Sportleiter im Verein Kugel/Bogen	4 UEs		8 UEs **		
Verwaltung	Krisenmanagement			8 UEs		
Verwaltung	Datensicherheit im Rahmen der DSGVO	4 UEs	4 UEs	4 UEs *		
Verwaltung	„Hilfe, wir müssen bauen“			4 UEs		
Verwaltung	Eventmanagement			4 UEs	4 UEs *	
Verwaltung	Vereinsrecht und Versicherungen			8 UEs **	8 UEs *	
Verwaltung	Kassen- und Rechnungsprüfung in Verein/Gesellschaft			4 UEs		
Verwaltung	Kassen- und Rechnungsprüfung im Gau und Bezirk			4 UEs		
Verwaltung	Kinder und Jugendliche für den Verein gewinnen – aber wie?			8 UEs	8 UEs	
Verwaltung	Motivation und Planung			8 UEs		

Jugend	Krisenintervention		8 UEs	8 UEs	8 UEs	
Jugend	Sommerbiathlon Grundlagenlehrgang		8 UEs		8 UEs	
Jugend	Sommerbiathlon Aufbaulehrgang		8 UEs		8 UEs	
Jugend	Innere Präsenz – Achtsamkeit – Bewusstheit		8 UEs	8 UEs **	8 UEs	
Jugend	Juleica Aufbauschulung				8 UEs	
Jugend	Mentaltraining		8 UEs		8 UEs	
Jugend	Du bist, was du isst – gesunde Ernährung				8 UEs	
Jugend	Bewegung und Stressabbau		8 UEs	8 UEs	8 UEs	
Jugend	Fit für die Herausforderungen des digitalen Zeitalters			8 UEs	8 UEs	
Jugend	Bogensport im Aufwind		8 UEs***	8 UEs	8 UEs ***	
Jugend	Jugendleiter – was nun?				8 UEs	
Jugend	Kurze Spiele und Aktionen aus dem Abenteuer und Erlebnissport		8 UEs	8 UEs	8 UEs	
Jugend	Prävention von sexuellen Übergriffen und sexueller Gewalt		8 UEs	8 UEs	8 UEs	
Jugend	Recht und Versicherung in der Jugendarbeit		8 UEs	8 UEs **	8 UEs	

Sport	Weiterbildungsmaßnahmen speziell für Trainer A, B, C		entsprechend		entsprechend	
Sport	Weiterbildungsmaßnahmen speziell für Kampfrichter					entsprechend

Anmerkungen

wird mit der abgedruckten Zahl von UEs anerkannt

wird für diesen Lizenztyp **nicht** anerkannt

* nur in Verbindung mit einer jugendspezifischen Weiterbildungsmaßnahme

** nur ein Lehrgang aus diesem Weiterbildungsfeld wird anerkannt

*** Dieses Seminar wird für Trainer im Bogenbereich (Trainer C, B A und ÜL-J im Fachteil Bogen) **nicht zur Lizenzverlängerung** anerkannt.

Allgemeiner Hinweis zur Anerkennung der Weiterbildungen für Trainer-C-Lizenzen:

Grünmarkierte Seminare aus den Bereichen Verwaltung und Jugend werden nur als überfachliche Weiterbildungen und nur in Verbindung mit einer sportspezifischen Weiterbildungsmaßnahme anerkannt. Pro Bereich (Verwaltung/Jugend) kann auch nur jeweils **ein** Lehrgang für Trainer C anerkannt werden.

Wettbewerb	Disziplin	m	w	Jugend		Jungen I		Jungen II		Sonstiges
				m	w	m	w	m	w	
Klasse		20	21	30	31	40	41	42	43	
Zieler		14 nach gesetzl. Vorgaben		15-16		18-20		17-18		
Luftgewehr	1.10	E	E							
10m Luftgewehr 3-Stellung	1.20	E	E							
Zimmerstutzen	1.30									
KK - 100m	1.35									
KK - 3x20	1.40									
KK - Gewehr 30 Schuss	1.42									
Standartgewehr 300m	1.50									
KK-Unterteilgewehr	1.56									
Ordmanngew. dt. Visierung	1.58 O									
Ordmanngew. g. Visierung	1.58 G									
KK - 3x40	1.60									
Freigewehr 120 - 300m	1.70									
KK - Liegendkampf	1.80									
Liegendkampf 300m	1.90									
10m Luftpistole	2.10	E	E							
10m LP Mehrkampf	2.17	E	E							
10m LP Standard	2.18	E	E							
50m Pistole	2.20									
25m Schnelleuropapistole	2.30									
25m Pistole	2.40									
25m Zentralfeuerpistole	2.45									
25m Pistole 9x19	2.53									
25m Revolver .357 Magn.	2.55									
25m Revolver .44 Magn.	2.58									
25m Pistole .45 ACP	2.59									
25m Standardpistole	2.60									
Flinte Trap	3.10	E	bei 20							
Flinte Doppelflap	3.15									
Flinte Steet	3.20	E	bei 20							
Lfd. Scheibe 10m	4.10	E	M							
Lfd. Scheibe 10m Mix	4.15									
Lfd. Scheibe 50m	4.20									
Lfd. Scheibe 50m Mix	4.25									
Armbrust 10m	5.10									
Armbrust 30m	5.20									
Armbrust nat. Scheibe	5.31									
Armbrust nat. Stern	5.32									
Armbrust nat. Kombi	5.33									
Feldarmbrust IAU	5.43									
Perkussionsgewehr	7.10									
Perkussionsfreigewehr	7.15									
Perkussionsdiensgewehr	7.20									
Stenschioldgewehr	7.30									
Stenschioldgewehr liegend	7.31									
Muskete	7.35									
Perkussionsrevolver	7.40									
Perkussionspistole	7.50									
Stenschioldpistole	7.60									
Perkussionsflinte	7.71									
Stenschioldflinte	7.72									

*) Im Wettbewerb KK-Gewehr 30 Schuss (1.42) muss der gesamte Wettkampf mit der gleichen Visierung geschossen werden

kein Startrecht

*) bei 10

Wettbewerbe die auf Landesebene enden

Neu gegenüber 2020

Meisterschaftswettbewerbe des BSSB 2021 – bundesweite Wettbewerbe

Wertewerb	Disziplin Nummer	Herren I		Damen I		Herren II		Damen II		Herren III		Damen III		Herren IV		Damen IV		Herren V nur in Bayern		Damen V nur in Bayern		Sonstiges
		10	21-40	11	12	41-50	13	14 (50)	51-60	15 (51)	16 (60)	61 - (61-65)	17 (61)	18 (62)	66 - (66-70)	19 (63)						
Luftgewehr	10m	1.10	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	NEU: 10 und 11 auch DM Mannschaft
Luftgewehr	3-Stellung	1.20	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Zinnmetallszenen		1.30	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
KK - 100m		1.35	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
KK - 3x20		1.40	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
KK - Gewehr 30 Schuss		1.42	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Standgewehr 300m		1.50	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
KK-Unterhandsgewehr		1.55	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Ordnungsabweg. of Visierung		1.58 O	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Ordnungsabweg. g Visierung		1.58 G	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
KK - 3x40		1.60	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Freigewehr 120 - 300m		1.70	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
KK - Liegendkampf		1.80	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Liegenderkampf 300m		1.80	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Liegenderkampf 300m		1.80	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
10m Luftpistole		2.10	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	NEU: 10 und 11 auch DM Mannschaft
10m LP Mehrkampf		2.17	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
10m LP Standard		2.18	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
50m Pistole		2.20	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
25m Schnellfeuerpistole		2.30	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
25m Pistole		2.40	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
25m Zentralfleuropistole		2.45	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
25m Pistole 6x19		2.53	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
25m Revolver .357 Magm		2.55	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
25m Revolver .44 Magm.		2.58	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
25m Pistole 45 ACP		2.59	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
25m Standardpistole		2.80	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Finke Trap		3.10	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Finke Doppelpap		3.15	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Finke Skeet		3.20	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Lfd. Scheibe 10m		4.10	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Lfd. Scheibe 10m Mix		4.15	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Lfd. Scheibe 50m		4.20	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Lfd. Scheibe 50m Mix		4.25	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Amburst 10m		5.10	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Amburst 30m		5.20	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Amburst nat. Scheibe		5.31	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Amburst nat. Stern		5.32	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Amburst nat. Komet		5.33	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Feldamburst 10m		5.43	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Perkussionsgewehr		7.10	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Perkussionsfreigewehr		7.15	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Perkussionsstahngewehr		7.20	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Stahngewehr		7.30	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Stahngewehr liegend		7.31	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Muskete		7.35	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Perkussionsrevolver		7.40	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Perkussionspistole		7.50	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Stahngewehr		7.60	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Perkussionspistole		7.71	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	
Stahngewehr		7.72	E	M	E	E	E	E	E	E	M	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	

Neu gegenüber 2020

1) Im Wettbewerb KK-Gewehr 30 Schuss (1.42) muss der gesamte Wertkampf mit der gleichen Visierung geschossen werden
kein Starment
E Einzelwertung

M Mannschaftwertung

bei 10

Wettbewerbe die auf Landesebene enden

Eine gültige Erlaubnis nach §27 Sprengstoffgesetz ist vorzulegen

Schützenbedarf HOLME



**Die volle Auswahl –
immer in Ihrer Nähe!**

Benelli

Feinwerkbau.

TESRO

WALTHER

ANSCHÜTZ

RÖHM

centra
Visiertechnik

SPORTWAFFEN



ahg
ANSCHÜTZ

HAMMERLI



**KURT
THUNE**

Zentrale Erding
Rennweg 27
85435 Erding

Tel.: 08122/97970
Fax.: 08122/42593
Email: info@holme.de

Filiale Mellrichstadt
Thüringer Straße 27
97638 Mellrichstadt

Tel.: 09776/7069016
Fax.: 097767069018
Email: info@holme-schweinfurt.de

Filiale Tittmoning
Stadtplatz 58
84529 Tittmoning

Tel.: 08683/890640
Fax.: 08683/890644
E-Mail: holme-tittmoning@holme.de

Seit über 50 Jahren sind wir Ansprechpartner in Sachen Sportschützen. Nutzen Sie unsere Erfahrung und unsere Nähe zum Schützen. Auf unseren 10-Meter-Testschießständen (Erding auch 50 Meter) finden Sie die richtige Munition für Ihre Sportwaffe. Zusammen mit unseren Experten ist die Feinabstimmung Ihrer Waffe kein Problem. Haben Sie Fragen?

Wollen Sie umfassende Auswahl?
Kommen Sie zu uns nach Erding oder in eine unserer Filialen. Die Öffnungszeiten finden Sie im Internet.

HOLME

Rennweg 27
85435 Erding

Tel.: (081 22) 97 97-0
Fax.: (081 22) 4 25 93

Filialen: Mellrichstadt 09776/7069016
Thüringer Straße 27

Tittmoning 08 683/890 640
Stadtplatz 58

www.holme.de

Verkauf nur nach gesetzl. Bestimmungen! Nur solange Vorrat reicht! Montags geschlossen!